

# Amtsblatt BRUCHSAL



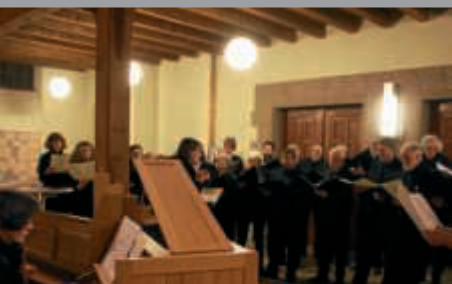
Donnerstag, 7. März 2019  
Nummer 10 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)



**Michel Friedman zu Gast  
bei „Internationale Wochen  
gegen Rassismus“**



**Mit dem Baggerbiss nimmt  
die Baumaßnahme Gleis-  
querung Fahrt auf**



**„Gedenkkonzerte  
sind Friedensarbeit“**

## Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 20
Büchenau . . . . .	Seite 26
Heidelsheim . . . . .	Seite 29
Helmsheim . . . . .	Seite 30
Obergrombach . . . . .	Seite 33
Untergrombach . . . . .	Seite 35

Hintergrund: Soval/Gettyimages



Hintergrund: Soval/Gettyimages

## Sondervorstellung der Badischen Landesbühne

# Kammermusical Hexen zum Internationalen Frauentag

Um unterschiedliche Lebensentwürfe von Frauen wird es bei der Veranstaltung zum diesjährigen Internationalen Frauentag gehen. Die Badische Landesbühne zeigt am 8. März das Kammermusical Hexen von Peter Lund und Danny Ashkenasi in einer Sondervorstellung. Das Stück stellt Fragen an die Konstruktionen von Weiblichkeit. Es greift in spritzig-fröhlicher, manchmal provokativer und einer mitunter fast Tabu-brechenden, zu jeder Minute unterhaltsamen und zum Nachdenken anregenden Art und Weise die Thematik auf, wie Frau eigentlich mit den Bildern zurechtkommt, welche die Gesellschaft für sie vorhält. Und wie sie in die für sie vorgesehenen Rollenerwartungen hineinpasst. Oder eben auch nicht. Im Anschluss an die Vorstellung gibt es ein moderiertes Nachgespräch, bei dem Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Frau Bellan-Payrault, Präsidentin von

Soroptimist International Murgtal, mit dem Publikum und dem Ensemble von Hexen ins Gespräch kommen wollen. Wie steht es um das Verhältnis der Geschlechter in unserer Gesellschaft? Was lässt sich anfangen, mit den vorfindbaren Vorstellungen von Weiblichkeit? Und warum ist es nach wie vor so schwierig, Karriere und Kinder unter einen Hut zu bringen?

Zur Veranstaltung laden Sie ein:

Die Badische Landesbühne, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal und das Bündnis 8. März. Beginn ist um 18.45 Uhr, mit einem Sektempfang im Foyer des Bürgerzentrums, Am Alten Schloss 22, in Bruchsal. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr. Karten können bei der Badischen Landesbühne erworben werden.

Kommen Sie zuhause! Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Ihnen!

## Eröffnungsveranstaltung zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus

# Michel Friedman und Taslima Akhter sprechen im Rathaus

**Bruchsal (PM)** | Zwei prominente Vortragende eröffnen in diesem Jahr die Internationalen Wochen gegen Rassismus, die in Bruchsal vom 11. bis 24. März stattfinden. Das



Michel Friedmann

Foto: Nicci Kuhn

Gesamtprogramm enthält zahlreiche Musikveranstaltungen, Workshops, Referate und Begegnungsmöglichkeiten. Am Montag, 11. März, ab 18.30 Uhr spricht im Sitzungssaal des Rathauses am Marktplatz (Kaiserstraße 66) zunächst Prof. Dr. Dr. Michel Friedman unter dem Titel „Die Wölfe im Schafspelz haben den Schafspelz abgelegt – warum?“ Dabei geht es um die Frage, wie Hass, politische Gewalt und Nationalismus mittlerweile Teile von Europa verändert haben. Danach eröffnet die 2013 als Worldpress-Fotografin ausgezeichnete Taslima Akhter aus Bangladesch eine Ausstellung ihrer Fotoserie „The Life and Struggle of Garment Workers“ über die sozialen Zustände der Textilarbeiterschaft in ihrem Heimatland und über die Schattenseiten der Textilindustrie. Die Aus-

stellung ist im Anschluss noch bis 29. März im Rathaus zu sehen. Der Eintritt zur Eröffnungsveranstaltung der Internationalen Wochen gegen Rassismus am 11. März ab 18.30 Uhr im Bruchsaler Rathaus ist frei.

**Bitte beachten: Der Termin „Bruchsal unterm Hakenkreuz“ am 17. März findet um 12.30 Uhr statt.**

**Der Termin „Aufspüren, Jagen, Entsorgen – Sprache der Neuen Rechten“ der Badischen Landesbühne findet am 3. April um 19.30 Uhr statt (in Amtsblatt KW7 war irrtümlich der 25. April angegeben).**

**Für den Comedy-Abend „Helden sind immer unterwegs“ mit Berhane Berhane am 19. März, Hexagon im Bürgerzentrum, 19.30 Uhr, sind noch Karten für fünf Euro erhältlich.**

## Senioren feiern Fasnacht

# Beste Stimmung und volles Haus beim FasNach(t)Mittag

Beim diesjährigen FasNach(t)Mittag der Senioren im Bürgerzentrum konnten gleich zwei närrische Jubiläen gefeiert werden: 11 Jahre Heimfried Werner als Graf Kuno und die 22. Auflage der Seniorensitzung (nicht nur für Senioren) organisiert von Volker Falkenstein, Seniorenbeauftragter der Stadt Bruchsal. In Reimen begrüßte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die Gäste und die Mitwirkenden. Zum rund dreistündigen Programm der GroKaGe unter der Leitung von Sitzungspräsident Lars Dettweiler füllte eine große Zahl fröhlich feiernder Fasnachter den Saal. Für die passende Stimmung sorgte von Anfang an die Tanz- und Stimmungsband „Manhattan“. Die „Purzelgarde“, das Kinderprinzenpaar und Kim Schweigerer, das „rebellische Mädchen in der Bütt“ begeisterten die Gäste; ebenso wie die

Präsidenten-, die Prinzen- und die Graf Kuno Garde. Nach Lars Dettweiler als „Rednerpult“ verbreiteten Frohsinn und gute Laune insbesondere die Raumpatrouille Orion vom MV Obergrombach sowie das Männerballett mit fetzigen Rocksongs. Die „Lipsticks“ und Renata Ravell waren weitere Glanzlichter. Es wurde gelacht, gesungen, geklatscht und geschunkelt, auch noch nach dem Ausmarsch der GroKaGe.



Stimmung pur

Foto: Dominik Bogar

## Theaterfahrt für Senioren „Die Zauberflöte“

Die Stadt Bruchsal veranstaltet am 4. April eine Theaterfahrt nach Karlsruhe ins Badische Staatstheater. Aufgeführt wird „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart.

Der Eintrittspreis pro Person beträgt 20 Euro incl. Busfahrt 30 Euro.

Abfahrt ist um 13.30 Uhr beim Bahnhof Bruchsal mit weiteren Haltestellen in der Südstadt, Büchenau und Obergrombach. Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr. Anmeldungen nimmt Herr Falkenstein vom Amt für Familie und Soziales, Rathaus am Campus 1, Zimmer 1.3.04 im 2. OG, gerne auch unter Telefonnummer: (07251) 79-357 entgegen.

**18.45 Uhr**

Sektempfang im Foyer / Bürgerzentrum

**19.10 Uhr im Hexagon**

Begrüßung

Gleichstellungsbeauftragte Sabine Riescher  
Grüßwort der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

**19.30 Uhr**

**Hexen** von Peter Lund / Danny Ashkenasi

Inszenierung: Katharina Schmidt · Musikalische Leitung: Mario Fadani

Ausstattung: Ivonne Theodora Storm · Dramaturgie: Petra Jenni ·

Mit: Cornelia Hellmann, Elena Weber ·

Musiker: Mario Fadani, Lömsch Lehmann, Oliver Taupp

Die Mutter, Hausfrau und Ehegattin Anna Golde und die ehrgeizige Karrierefrau Grete Strumpf, die ständig wechselnde Sexualpartner hat, stehen an der Bushaltestelle und tragen den gleichen Hosenzug. Ein Blick genügt und die Situation ist klar. Hier stehen sich zwei Hexen gegenüber. So unterschiedlich ihre Lebensentwürfe sind, schlagen sie sich doch mit denselben Themen herum: Selbstbestimmung und Gleichberechtigung! Warum zum Teufel ist es immer noch eine Hexerei, Kinder und Karriere unter einen Hut zu bekommen?

**20.45 Uhr**

Nachgespräch

Moderation: Sabine Riescher

Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin

Inge Bellan-Payrault, Präsidentin Soroptimist International Murgtal

Schauspielensemble und Produktionsteam von Hexen

Karten: 10 € / erm.: 8 € · Vorbestellung / Abendkasse: Badische Landesbühne  
Reduzierter Tarif, begrenzte Kartenzahl; Caritas Bruchsal Tafelladen

Veranstaltende:

Badische Landesbühne, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Bruchsal,

Bündnis 8. März:

AG Sozialdemokratischer Frauen LK Karlsruhe, Bündnis 90/Die Grünen

Bruchsal, Frauen Union Bruchsal, IG-Metall-Frauen Bruchsal, Internationales

Frauencafé Bruchsal, Fv Frauenkreis Ober- und Untergrombach,

kfd-Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands, Senior\*innenrat Bruchsal,

Tageselternverein Bruchsal LK Karlsruhe Nord e. V., Caritas Bruchsal/Tafelladen

Weitere Informationen unter 07251-79364 oder gleichstellung@bruchsal.de



## Veranstaltung in Lutherkirche anlässlich der Zerstörung Bruchsal am 1. März 1945 „Gedenkkonzerte sind Friedensarbeit“

„Gedenkkonzerte sind Friedensarbeit“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Veranstaltung in der Lutherkirche anlässlich der Zerstörung Bruchsal am 1. März 1945. „Gedenkkonzerte sind eine Möglichkeit, mit allen Sinnen die Erinnerung wachzuhalten, damit so etwas nie wieder passiert.“ Unrecht geschehe oftmals dort, „wo Menschen aufhören selbst zu denken“, sagte Pfarrerin Tanja Dittmar. „Zu Gedenken aber gibt zu Denken.“ Mit der Élégie op. 38 des belgischen Komponisten Flor Peeters begann Organistin Barbara



Gedenkkonzert in der Lutherkirche Foto: Schäufele

Ludwig das Konzert. Das für achtstimmigen Chor und Baritonsolo komponierte Werk von Johannes Antoni „Aus tiefer Not schreie ich zu dir“ folgte. Die Bezirkskantorei Bretten-Bruchsal unter der Leitung von Bärbel Tsochohohei ließ das „Bei Gott ist Gnad“ in den Zuhörern nachhallen. Den Solopart übernahm der Komponist Johannes Antoni selbst. Wie wohl die meisten beim Gedenkkonzert in der Lutherkirche hat Antoni – geboren 1995 – den 1. März 1945 nicht selbst miterlebt. „Aber“, so Petzold-Schick, „die Folgen der Katastrophe von damals reichen bis heute hinein.“ Der Bombenfund beim Bruchsaler Bahnhof erst vor wenigen Wochen habe „den Krieg real werden lassen“ und wieder deutlich gemacht: „Dass wir im Frieden leben, ist nicht selbstverständlich.“ Weiter standen zwei Werke von Josef Gabriel Rheinsberger auf dem Programm – das Requiem in d op. 194 für Chor und Orgel und Cantilene aus op. 148 (Orgel), zum Schluss des Gedenkkonzerts dann die gesungene Bitte an Gott „Verleih uns Frieden“ (Heinrich Schütz). Martina Schäufele

## Mit dem Baggerbiss nimmt die Baumaßnahme Gleisquerung Fahrt auf Ein großer Schritt für Bruchsal

**Bruchsal (PM)** | „Dies ist ein kleiner Schritt für uns, aber ein großer Schritt für Bruchsal“, mit diesen Worten gibt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick grünes Licht. Im Führerhaus des Baggers sitzt Bürgermeister Andreas Glaser und bringt die schwere Schaufel in Bewegung. Damit ist er vollbracht, der Baggerbiss Gleisquerung. In Anwesenheit von zahlreichen Stadträt/-innen, Vertreter/-innen der Deutschen Bahn AG und den am Bau beteiligten Unternehmen fand jetzt der Baggerbiss Gleisquerung statt. Damit wird die konkrete Umsetzungsphase dieser Baumaßnahme eingeleitet. Schon Anfang des Jahres hatten die Vorarbeiten für dieses Leuchtturmprojekt begonnen. Die Baustelle wurde eingerichtet, die Umbauarbeiten an der Oberleitung wurden ausgeführt und die Straße „Am alten Güterbahnhof“ verschwenkt. Die Güterhallen sind dort zurückgebaut worden, wo zukünftig der Treppenaufgang sein wird. Von April an werden die eigentlichen Tiefbauarbeiten und die Arbeiten im Gleisbereich beginnen. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick betonte die große Bedeutung dieser Baumaßnahme

für Bruchsal. „Mit der Gleisquerung wird zusammengefügt, was zusammengehört.“ Seit über 100 Jahren trennt die Bahnlinie Heidelberg-Karlsruhe das Stadtgebiet Bruchsal in zwei Teile. Das wird sich nach Fertigstellung der Gleisquerung ändern. Dann ist der westliche Teil Bruchsal auf direktem Wege mit der Innenstadt verbunden. Verbessert wird aber auch die schnelle und barrierefreie Erreichbarkeit der Bahngleise. Der Zugang zu den Nah- und Fernverbindungen ist dann von der Westseite des Bahnhofs möglich. Der Bruchsaler Bahnhof werde somit zu einem Mobilitätsknotenpunkt, verdeutlichte Tobias Boppré von der DB Station&Service AG in seinem Grußwort. Mit der Gleisquerung wird aber auch die Attraktivität der Weststadt und der Bahnstadt erhöht. Zugleich schließt die Bahnstadt eine Lücke im Stadtbild. „Das Areal des lange brachliegenden Alten Güterbahnhofs ist eines der letzten Relikte der Zerstörung vom 1. März 1945. Mit der Bahnstadt und der Gleisquerung schaffen wir dort Zukunftsperspektiven für die Menschen und für die Stadt“, so Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.



Mit dem Baggerbiss fiel nun der Startschuss.

Foto: PM

## AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jetzt ist er schon wieder vorbei der Fasching. Mit Heringessen und Abbuzze am Saalbach haben wir die Fasnacht und Graf Kuno beerdigt. Auch in diesem Jahr waren die vielen Faschingsveranstaltungen wieder großartig. Danke an alle, die sich für das Kulturgut Fasnacht einsetzen. Mein Dank geht aber auch an die Polizei, die Rettungskräfte sowie alle Helferinnen und Helfer.

Nun war im religiösen Kalender Aschermittwoch. Auch unsere städtischen Veranstaltungen werden ernster. Zum dritten Mal veranstalten wir die Internationalen Wochen gegen Rassismus. Damit wollen wir als Stadt ein klares Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit, Ausgrenzung und Gewalt setzen. Wir leben in einer Gesellschaft, in der verschiedene Kulturen und Wertesysteme aufeinandertreffen – und das seit Jahrhunderten. Denn so lange schon kommen Menschen unterschiedlicher Nationen nach Bruchsal. Viele Familien leben seit Jahrzehnten hier, zum Teil in der dritten Generation. Sie alle haben unsere Stadtgesellschaft geprägt.

Zugleich erfordert die Vielfalt in unserer Stadtgesellschaft ein hohes Maß an Toleranz, Verständnis und Solidarität – und das von allen Seiten. Integration kann nur gelingen, wenn wir alle bereit sind, aufeinander zuzugehen. Das Miteinander zu fördern und Vorurteile abzubauen, ist eines der wichtigsten Ziele der Internationalen Wochen gegen Rassismus. So bunt wie unsere Stadtgesellschaft, ist deshalb auch das Programm der zweiwöchigen Veranstaltungsreihe. Das Potpourri reicht von Lesungen, Vorträgen, Theateraufführungen bis hin zum Gastbeitrag von Professor Dr. Dr. Michel Friedman. Er eröffnet am Montag mit seinem Impulsvortrag die Internationalen Wochen gegen Rassismus. Dazu lade ich Sie alle ganz herzlich ein.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

**Bebauungsplan „Fürst-Stirum-Klinik“, Gemarkung Bruchsal  
Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des  
Bebauungsplanes „Fürst-Stirum-Klinik“, Gemarkung Bruchsal  
Hier: erneute Offenlage**

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.02.2019 den geänderten Geltungsbereich sowie die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplans „Fürst-Stirum-Klinik“, Gemarkung Bruchsal und der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Fürst-Stirum-Klinik“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 3 (2) BauGB in Verbindung mit § 4a (3) BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB in Verbindung mit § 4a (3) BauGB beschlossen. Die Dauer der Auslegung wird auf 2 Wochen verkürzt (§ 4a Abs. 3 Satz 3 BauGB). Der Bebauungsplan „Fürst-Stirum-Klinik“ ersetzt in den Grenzen seines räumlichen Geltungsbereiches den bisherigen Bebauungsplan „Weisser“, in Kraft getreten am 06.04.1961. Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist wie folgt umgrenzt:

Im **Norden**: durch die Robert-Koch-Straße,

im **Osten**: durch die Mozartstraße,

im **Süden**: durch die Grundstücke Flst.-Nr. 80 (Justizvollzugsanstalt), Flst.-Nr. 8579 (Schönbornstraße 38),

im **Westen**: durch die Schönbornstraße/Heidelberger Straße

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung liegen in der Zeit vom **Freitag, 15.03.2019 bis einschließlich Freitag, 29.03.2019** beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Öffnungszeiten:

**Montag 8.00 Uhr –16.00 Uhr**

**Mittwoch 8.00 Uhr –13.00 Uhr**

**Donnerstag 8.00 Uhr –18.00 Uhr**

**Freitag 8.00 Uhr –13.00 Uhr**

öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal) oder E-Mail (stadtplanungsamt@bruchsal.de) eingereicht werden. Stellungnahmen können nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden. Die Änderungen gegenüber der bisherigen Fassung der öffentlichen Auslegung sind in den Textteilen zum Bebauungsplan hervorgehoben (gelb hinterlegt). Die wesentlichen Änderungen sind nachfolgend zusammengefasst:

- Im Süden wurde der Geltungsbereich auf Basis der Grundstückszuschnitte angepasst und das Flst. 8579 (Schönbornstraße 38) vom Geltungsbereich ausgenommen.
- Die Abgrenzung des Baufensters für das Parkdeck wurde entsprechend der Neuabgrenzung des Geltungsbereiches angepasst.
- Das Sondergebiet SO2 wurde in zwei Teilbereiche untergliedert

(SO 2a = Heidelberger Straße 2-4 und 2b = Schönbornstraße 40) und dort Festsetzungen zur Dachneigung, Gebäudehöhe, Grundfläche und Bauweise überarbeitet.

- Das Geh- und Fahrrecht für die Anbindung der Grundstücke Heidelberger Straße 6 und 8 wurde angepasst.
- Die Höhenfestsetzung für das Parkdeck und die Klinikbauten wurden angepasst.
- Die Gutleutstraße wurde als öffentliche Verkehrsfläche bis zur Wendemöglichkeit ausgewiesen
- Leitungsrechte für Kanaltrassen wurden angepasst.
- Es wurde eine Festsetzung ergänzt, dass technisch notwendige Aufbauten auch über der max. Gebäudehöhe zulässig sind.

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt wird. Gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2, Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal, den 27.02.2019

gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

### Bekanntmachung

**Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard**

**FNP 2025 - Einzeländerung im Parallelverfahren 2018 Entenfang, Karlsdorf-Neuthard**

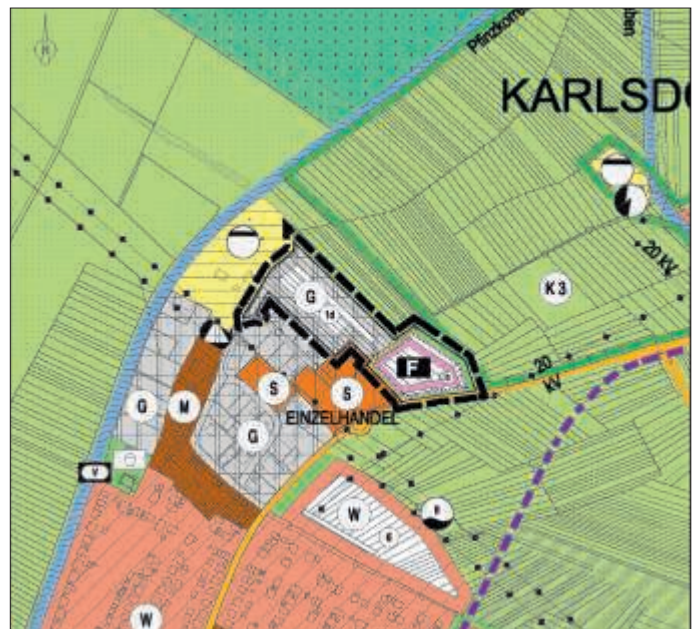
**Beschluss über die Planoffenlage**

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard hat am 28.02.2019 in öffentlicher Sitzung die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4(2) BauGB und für die Einzeländerung

– Entenfang, Gemarkung Karlsdorf-Neuthard beschlossen.

Ziel der Änderung ist die Anpassung der geplanten gewerblichen Baufläche Nr. 1d und die Ausweisung einer Gemeinbedarfsfläche für die Feuerwehr. Der Änderungsbereich ist nachfolgend dargestellt:

**Änderungsbereich Entenfang,  
Gemarkung Karlsdorf-Neuthard**



Das Plangebiet befindet sich im Norden von Neuthard, östlich der Kläranlage und des Gewerbegebietes „Tiergarten Nord“ bzw. des Sondergebietes für Einzelhandel.



Der Änderungsbereich umfasst die Flächen nördlich des Lebensmittelmarktes, nordwestlich der Hauptstraße und konkret die Grundstücke Flurstücke Nr. 35/1, 985, 986, 987, 987/1, 1022/2, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1030/1, 1222, 1231/1, 1232/2, 1232/3, 1232/4, 1233, 1233/1, 1234/1, 1235/3, 1676, 1676/1, 3009, 3010, 3014, 3018, 3020, 3021, 3023, 3024 sowie die Flurstücke 2040/1 und 2133 in Teilen.

Die genaue Abgrenzung des Änderungsbereichs ist der Plandarstellung zu entnehmen.

Der Entwurf der o.g. Einzeländerung im Parallelverfahren mit Begründung und Umweltbericht liegen in der Zeit vom **Freitag, 15.03.2019 bis einschließlich Montag, 15.04.2019**

– beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden: Montag 8.00 Uhr -16.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr -13.00 Uhr, Donnerstag 8.00 Uhr -18.00 Uhr

– beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Forst im Rathaus, Weiherer Straße 1, Zimmer 215, jeweils von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr,

– beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Hambrücken im Rathaus, Hauptstraße 108, Fachbereich Bau- u. Bürgerservice, Zimmer 52, von Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen,

– beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Karlsdorf-Neuthard im Rathaus Karlsdorf, Amalienstraße 1, Flur vor Zimmer 12, jeweils von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 13.30 bis 18.00 Uhr,

öffentlich aus. Der Entwurf der Einzeländerung mit Erläuterungsbericht ist auch auf der Internetseite [www.vvg-bruchsal.de](http://www.vvg-bruchsal.de) eingestellt und kann dort eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal) oder E-Mail ([stadtplanungsamt@bruchsal.de](mailto:stadtplanungsamt@bruchsal.de)) eingereicht werden. Es wird gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass folgende umweltbezogenen Informationen verfügbar sind:

#### **Umweltbericht**

Im Umweltbericht sind Informationen über Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen und Biotope, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaftsbild sowie Kultur und sonstige Sachgüter enthalten. Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können. Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht fristgerecht abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Bruchsal den 29.02.2019  
gez. Cornelia Petzold-Schick  
Oberbürgermeisterin

## **Bekanntmachung**

### **Beschluss über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen für das geplante Sanierungsgebiet Büchenau „Alter Ortskern“**

#### **I. Allgemeine Informationen**

Die Stadt Bruchsal möchte mit einem Sanierungsgebiet in der alten Ortslage von Büchenau in ein Sanierungsprogramm des Landes oder Bundes aufgenommen werden. Entsprechende Anträge werden bereits seit vier Jahren gestellt. Zur Vorbereitung und Konkretisierung der Sanierungsplanung wird die Stadt Bruchsal vorbereitende Untersuchungen nach dem Baugesetzbuch durchführen, bei denen durch Bestandsaufnahmen und Analysen das Ausmaß des Sanierungsbedarfs umfassend ermittelt werden soll. Aus den Ergebnissen der Bestandsaufnahme wird dann ein Neuordnungskonzept mit Maßnahmenplan für das Gebiet entwickelt. Um die Ziele und Zwecke der Sanierung in Büchenau zu bestimmen wird eine Bürgerbeteiligung zur Erarbeitung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für Büchenau durchgeführt. Mit der eigentlichen Sanierungsdurchführung kann erst nach förmlicher Festlegung des Sanierungsgebietes durch Satzung begonnen werden.

## **II. Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen gem. § 141 BauGB**

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner Sitzung am 26.02.2019 beschlossen, in dem aus dem abgebildeten Lageplan vom 31.01.2019 ersichtlichen Untersuchungsgebiet Büchenau „Alter Ortskern“ vorbereitende Untersuchungen gem. § 141 BauGB durchzuführen. Gegenstand der vorbereitenden Untersuchungen ist u. a. eine Bestandsaufnahme. Dabei sollen insbesondere der Gebäude- und Wohnungszustand sowie die Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer erhoben werden. Nach § 138 Abs. 1 BauGB sind die Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstückes, Gebäudes oder Gebäudeteils Berechtigte sowie ihre Beauftragten verpflichtet, Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit eines Gebietes oder zur Vorbereitung und Durchführung der Sanierung erforderlich ist. Eigentümer, die nicht selbst im Gebäude wohnen, werden gebeten, Mieter, Pächter oder sonstige Nutzungsberechtigte auf die Durchführung der Vorbereitenden Untersuchungen hinzuweisen.



#### **III. Befragung im Rahmen der vorbereitenden Untersuchungen**

Die Begehungen des Untersuchungsgebietes durch die Mitarbeiter des Stadtplanungsamtes erfolgen in der Zeit von Mitte März 2019 bis Ende Mai 2019. Die Stadtverwaltung bittet alle Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte die Mitarbeiter des Stadtplanungsamtes zu unterstützen und ihnen die erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Termine können bereits bei der Informationsveranstaltung oder über die Verwaltungsstelle Büchenau vereinbart werden.

#### **IV. Bürgerbeteiligung für ein integriertes Stadtentwicklungskonzept für Büchenau**

Die Stadtverwaltung wird am 06.04.2019 und am 18.05.2019 jeweils von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr gemeinsam mit interessierten Bürgern\*innen aus Büchenau ein Stadtentwicklungskonzept für Büchenau erarbeiten. Hierzu sind alle Büchenauer\*innen herzlich eingeladen. Sie benennen ihre Themen und diskutieren diese miteinander. Sie werten, bewerten und empfehlen Büchenauer Ent-

wicklungsziele als Grundlage für eine Sanierungsmaßnahme an den Gemeinderat. Zu den Veranstaltungen wird nochmals separat eingeladen.

#### V. Informationsveranstaltung

Zur Einführung in die Themen einer Sanierungsmaßnahme und eines integrierten Entwicklungskonzeptes für Büchenau ist eine **Bürgerinformation am 11.03.2019 um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Büchenau** geplant. Alle Interessierten Büchenauer\*innen sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen. Fragen zur Sanierung und zum Entwicklungskonzept beantwortet gerne Herr Gohl, Stadtplanungsamt, 0725179-467 oder dieter.gohl@bruchsal.de.

Bruchsal, den 27.02.2019  
Gez. Cornelia Petzold-Schick  
Oberbürgermeisterin

### Gemeinderatssitzung

## Gemeinderat 26. Februar 2019

### TOP2

#### Nachfolgenutzung des Feuerwehrareals – Information über die eingereichten Vorschläge aus der Bürgerbeteiligung und Definition der Auslobung des offenen Ideenwettbewerbs

In der öffentlichen Sitzung vom 24. April 2018 hatte der Gemeinderat ein siebenstufigen Beteiligungs- und Entscheidungsverfahren über die Nachnutzung und Entwicklung des Areals des bisherigen Feuerwehrgeländes in der Friedrichstraße beschlossen. Mit der mehrheitlichen Entscheidung der Stadträt/-innen wurde in der vergangenen Sitzung des Gemeinderates die Stufe drei – Ideenwettbewerb – dieses Prozesses eingeleitet. Im Rahmen der Mitte September abgeschlossenen Bürgerbeteiligung sind 49 Vorschläge zur Folgenutzung des bisherigen Feuerwehrareals eingereicht worden. Diese Ideen und Anregungen aus der Bürgerschaft wurden, so der Gemeinderatsbeschluss, mit folgenden Schwerpunkten in den offenen Ideenwettbewerb übergeleitet: Das Gedenken an die Geschichte der Juden in Bruchsal und die ehemalige Synagoge nehmen einen besonderen Stellenwert ein. Ein Ort des Gedenkens muss deshalb auf dem Areal verwirklicht werden. Einige Nutzungsvorschläge bieten aus historischen Gründen und zur Standortentwicklung auf dem Areal ein besonderes Potential und sollen deshalb besonders in den Blick genommen werden. Diese sind: Die Einrichtung eines Ortes des Gedenkens und Lernorts für politische und historische Bildung. Die Verlagerung und Neuausrichtung des städtischen Museums sowie die Installation eines Museums „Haus der Geschichte der Juden in Baden“ sind denkbar. Ein multifunktionaler Begegnungsort, der Möglichkeiten insbesondere für kulturelle Veranstaltungen, Begegnungen und Bildung bietet. Ein Verwaltungsgebäude der Stadtverwaltung, das die Verlagerung und Zusammenführung bestehender städtischer Einrichtungen und Töchter beinhaltet. Die Erweiterung der benachbarten Handelslehranstalt zur Verlagerung von Lehrräumen aus dem alten Landratsamt. Die Schaffung von Wohnraum als Ergänzung zur neuen Nutzung des Areals. Die Stadt strebt auf dem Gesamtareal ein Nutzungskonzept an, das auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten tragfähig sein sollte. Als nächster Schritt wird die Verwaltung einen offenen Ideenwettbewerb in Anlehnung an die Richtlinien für Planungswettbewerbe (RPW 2013) des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung ausloben. Daran können sich alle beteiligen, die bisher schon einen Vorschlag abgegeben haben. Allerdings müssen die für den Ideenwettbewerb eingereichten Vorschläge eine konkrete Nutzungsbeschreibung enthalten, einschließlich Texten und Zeichnungen. Der Ideenwettbewerb soll im April ausgelobt werden. Für den offenen Ideenwettbewerb ist ein Betrag in Höhe von 55.000 Euro im Haushalt 2019 eingestellt.

### TOP3

#### Förderung städtebaulicher Projekte in Bruchsal Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Mehrheitlich hat der Gemeinderat entschieden, vorläufig darauf zu verzichten, einen Antrag auf Aufnahme in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) zu stellen. Zum Hintergrund: Die Stadtverwaltung ist der Auffassung, dass Bruchsal mit seinen Stadtteilen sich eher um Sanierungsförderungen nach dem Stadtbauförderrecht bemühen und betroffene Quartiere in entsprechenden

Förderprogrammen des Bundes und/oder des Landes Baden-Württemberg platzieren sollte. Im Rahmen einer Sanierungsmaßnahme kann in einer zehnjährigen Zeitachse mit einem feststehenden Förderrahmen geplant und die Abwicklung durch eigene Beschlüsse gesteuert werden. Durch die Festlegung von Bewilligungsrichtlinien für private Maßnahmen ist es der Stadt möglich, alle Eigentümer gleich zu behandeln. Im „Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (ELR)“ hingegen sind die Bewilligungen öffentlicher, wie auch privater Maßnahmen von verschiedenen Prioritätenebenen in der Stadt, im Landkreis, im Regierungspräsidium und auf Landesebene abhängig. Ob und wie viel jährliche Förderung fließt, entzieht sich letztendlich der Entscheidung der Stadt.

### TOP4

#### Sanierung Büchenau „Alter Ortskern“ Einleitung der vorbereitenden Untersuchungen (VU)

Die Stadt Bruchsal versucht seit Oktober 2015 für Büchenau eine Aufnahme in ein Sanierungsprogramm des Landes oder Bundes zu erreichen. Bisher leider ohne den gewünschten Erfolg. Da bisher auch keine mögliche Programmaufnahme erkennbar ist, möchte die Stadt Bruchsal den nächsten Planungsschritt angehen. Dem stimmte der Gemeinderat mit einem einstimmigen Votum zu. Damit werden die vorbereitenden Untersuchungen für das Gebiet „Büchenau Alter Ortskern“ sowie die Erstellung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für Büchenau auf den Weg gebracht. Diese vorbereitenden Untersuchungen erfolgen zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern. Durch die vom Land Baden-Württemberg geforderte Erstellung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) mit Bürgerbeteiligung wird auf eine breite Basis in der Büchenauer Bevölkerung gesetzt.

### TOP5

#### Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard

In den verschiedenen Gemeinden der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft werden schrittweise Anpassungen des Flächennutzungsplanes vorgenommen. Den auf Bruchsal Gemarkung vorgenommenen Änderungen in folgenden Bebauungsplänen stimmte der Gemeinderat mehrheitlich zu: Festsetzung eines Sondergebietes für großflächigen Einzelhandel mit dem Sortiment Lebensmittel (SO Einzelhandel) in der Eisenbahnstraße, Errichtung einer Photovoltaik Freiflächenanlage östlich der Autobahn BAB 5 (SO Photovoltaik Seelach) und Baugebiet Grausenbutz in Büchenau.

### TOP6

#### Bebauungsplan Fürst Stirum Klinik

Bereits seit 2015 wird der Bebauungsplan Fürst-Stirum-Klinik in verschiedenen Schritten weiterentwickelt. Jetzt stand das Parkhaus für die Besucherinnen und Besucher der Fürst-Stirum-Klinik im Mittelpunkt der Gemeinderatsvorlage. Nach der öffentlichen Auslegung im Herbst des vergangenen Jahres ist der Bebauungsplan entsprechend angepasst worden. Mehrheitlich stimmte der Gemeinderat dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes „Fürst-Stirum-Klinik“ und dem Entwurf der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes zu. Jetzt erfolgt eine erneute öffentliche Auslegung.

### TOP7

#### Bebauungsplan „Franz-Sigel-Str. 21-29“

Mit einem einstimmigen Votum hat der Gemeinderat den Bau von 36 neuen Wohnungen in der Franz-Sigel-Straße auf den Weg gebracht. Insgesamt drei Wohngebäude sollen in der zweiten Reihe in Richtung Eisweiher entstehen. Geplant, gebaut und vermietet werden die Wohnungen von der Wohnungsbaugenossenschaft FLÜWO Bauen und Wohnen eG.

### TOP8

#### Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gärtenwiesen West“, Gemarkung Büchenau

Mit mehrheitlicher Zustimmung hat der Gemeinderat ein weiteres Bauvorgaben vorangebracht – „Gärtenwiesen West“ in Büchenau. Dort sollen Einfamilien- und Doppelhäuser auf kleinen Grundstücken in einem niedrigeren Preissegment entstehen.

### TOP9

#### Gleisquerung Bahnhof Bruchsal

Im wahrsten Sinne des Wortes ein wichtiges Signal war der einstimmige Beschluss des Gemeinderates, die Anpassungsarbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik an die DB Bahnbaugruppe GmbH zu vergeben. Konkret geht es um die Versetzung von drei Signalan-



lagen und deren spätere Zurücksetzung. Dies ist notwendig, um die Baumaßnahme Gleisquerung zu realisieren. Die Kosten für die Anpassungsarbeiten umfassen knapp 194.500 Euro

#### TOP10/TOP 11

##### **Beschaffung eines Abrollbehälters Wassertank mit Beladung und Tragkraftspritze**

##### **Beschaffung eines Vorausrüstwagens mit Fahrzeugausbau und Beladung**

Die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal wird zukünftig mit einem Abrollbehälter Wassertank mit Beladung und Tragkraftspritze (Preis knapp 157.700 Euro) und einem Vorausrüstwagen mit Fahrzeugausbau und Beladung (Preis knapp 154.100 Euro) ausgestattet sein. Der Gemeinderatsbeschluss war einstimmig.

#### TOP12

##### **Kanalaufdimensionierung im Näherweg.**

Mehrheitlich entschied der Gemeinderat die Kanalbauarbeiten im Näherweg zu einem Gesamtpreis von gut einer Million Euro zu vergeben. Durch die geplante Maßnahme wird das Kanalnetz der Stadt Bruchsal erweitert, die Voraussetzung für die Erschließung Oberer Weiherberg II geschaffen und der Generalentwässerungsplan weiter umgesetzt.

## Aus dem Rathaus

### **Michael Blümle geht in den Ruhestand**

#### **Nach 44 Jahren im Rathaus**

Ein echtes Urgestein wurde vergangene Woche im Bruchsaler Rathaus verabschiedet: Michael Blümle geht nach 44 Jahren in den Ruhestand. Hauptamtsleiter Wolfgang Müller würdigte in einer emotionalen Rede den Werdegang von Michael Blümle. Auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hofft darauf, Michael Blümle zukünftig ab und an im Bruchsaler Rathaus zu sehen, schließlich wohne er in der direkten Nachbarschaft. Mit einem geselligen Beisammensein klang die Verabschiedung aus.



Michael Blümle wurde in den Ruhestand verabschiedet. Foto: PM

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### **Fundsachen warten auf ihre Eigentümer**

Ehrliche Finder haben zwischen dem 21. Februar und dem 27. Februar im Bürgerbüro eine Lesebrille und eine Armbanduhr abgegeben. Im Tierheim Bruchsal wurden, im genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (0 72 51) 79-5 00.

### **Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen**

Schauen Sie unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

#### **4. Februar**

Emilya Leia Schwarz, Eltern: Vanessa Anne Schwarz geb. Los und Marco Harald Schwarz, Ulmenweg 20, Bruchsal

#### **11. Februar**

Maxim Meleca, Eltern: Raisa Meleca geb. Morari und Oleg Meleca, Amalienstr. 7, Bruchsal

#### **21. Februar**

Lukas Mähringer, Eltern: Britta Christine Mähringer geb. Weber und Michael Mähringer, Neibsheimer Str. 13 A, Bruchsal

#### **25. Februar**

Evelina Bubb, Eltern: Sabina Bubb geb. Rempel und Alexander Bubb, Am Giesgraben 18, Bruchsal

### Sterbefälle

#### **24. Februar**

Margarete Anna Habermann geb. Beißmann, Marchinstr. 9, Bruchsal

#### **25. Februar**

Karl Alfred Beißmann, Zäuneweg 4, Bruchsal

#### **26. Februar**

Rudolf Konrad Willi Kohse, Frankenweg 12, Bruchsal

## Jubilare

### Altersjubilare

#### **07. März**

Gerhild Ebersoll, Dieselweg 22 75 Jahre

#### **08. März**

Bruno Georg Rohr, Huttenstr. 47 A 90 Jahre

Hannelore Herrmann, Bussardweg 6 80 Jahre

Gabriele Berta Geissler, Am Pfarrgarten 21 70 Jahre

Manfred Pache, Johannes-Brahms-Str. 22 70 Jahre

#### **09. März**

Horst Odenheimer, Immertenstr. 10 80 Jahre

Ahmet Bolat, Schwimmbadstr. 11 75 Jahre

Monika Maria Deltour, Zehntgasse 12 75 Jahre

Ingo Lindner, Karl-Berberich-Str. 5 70 Jahre

#### **10. März**

Kriemhilde Mayrhofer, Huttenstr. 37 90 Jahre

Reiner Werner Grimm, Württemberger Str. 115 F 70 Jahre

#### **11. März**

Helmut Cilwik, Kanzelberg 28 80 Jahre

Ruza Bejic, Poppelfeld 7 75 Jahre

#### **12. März**

Winfried Josef Karl Johannes Albertini, Bergstr. 122 75 Jahre

Gerhard Wilfried Duttenhofer, Stafforter Weg 5 A 70 Jahre

#### **13. März**

Helmut Rudolf Kudler, Felixstr. 8 75 Jahre

## Aus der Stadt Bruchsal

### **Wolfgang Dörr feierte seinen 80. Geburtstag**

#### **34 Jahre für CDU im Bruchsaler Gemeinderat**

**Bruchsal (PM)** | Zum 80. Geburtstag kamen 80 Gäste und ehrten das Geburtstagkind - darunter auch viele Weggefährten aus seiner Zeit als Bruchsaler Stadtrat. 34 Jahre war Wolfgang Dörr für seine CDU im Bruchsaler Gemeinderat. Während der letzten Amtszeit von Oberbürgermeister Bernd Doll (2001 bis 2009) auch in der Funktion des ehrenamtlichen Stellvertreters des Oberbürgermeisters. „Wir waren damals noch im Sitzungssaal im Rathaus am Marktplatz. Als ich dort zum ersten Mal als Stadtrat vereidigt worden bin, war das schon ein ganz besonderes Gefühl“, erinnert sich der Jubilar an die Anfänge seiner politischen Karriere. Es sind viele Begegnungen und Erlebnisse, die es aus seiner Zeit im Gemeinderat und als Stellvertreter des Oberbürgermeisters zu erzählen gäbe. Doch an ein Ereignis erinnert sich Wolfgang Dörr besonders gern. Der Gesangverein der

Polizei hatte Sangeskollegen aus aller Welt nach Bruchsal eingeladen. Begrüßt wurden sie von Wolfgang Dörr in allen Landessprachen – „das hat mir mein Bruder übersetzt. Anschließend haben ganz viele gesagt, dass sie gar nicht gewusst hätten, dass ich so viele Sprachen spreche“. Auf die Frage, was ihn motiviert habe, sich über einen so langen Zeitraum in der Kommunalpolitik zu engagieren – und das neben dem Beruf, antwortet „Stimmenkönig“ Wolfgang Dörr: Er sei immer für die Stadt da gewesen und habe sich immer als Gemeinderat für alle gesehen. Beim Besuch von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick stellt er in der Rückschau fest: „Ich bin ein CDU-Mann. Doch es war mir immer wichtig, mit den Vertreterinnen und Vertretern aller Parteien im Gespräch zu sein.“



Wolfgang Dörr wurde 80 Jahre alt.

Foto: PM

## ELSTER-Informationsveranstaltung

Für die ELSTER-Informationsveranstaltung am 12.03.2019 stehen noch Plätze zu Verfügung. Eine weitere ELSTER-Informations-Veranstaltung findet am 28.03.2019 statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich deshalb telefonisch an:  
Tel. 07251-742279 oder 07251-742118 oder 07251-742296

### ELSTERN Sie schon oder schreiben Sie noch ?

Das Finanzamt Bruchsal lädt ein.

**Wann?** 28.03.2019 um 16:30 Uhr (Einlass ab 16:15 Uhr)  
Dauer ca. 200 Minuten

**Wo?** Im Finanzamt Bruchsal, Schönbornstr. 2-10

**Was?** Wir zeigen Ihnen wie Sie Ihre **elektronische Steuererklärung** erstellen können.

1. Wie erhalte ich ein ELSTER-Zertifikat?
2. elektronischer Belegabruf?
3. Wie erstelle ich eine elektronische Einkommensteuererklärung?
4. Wie erstelle ich elektronisch eine Einnahme-Überschuss-Rechnung (EÜR)?
5. Wie erstelle ich elektronisch eine gesonderte und einheitliche Erklärung zur Feststellung der Einkünfte?

**Ziel?**

Das kann ich auch!

Die Stadt Bruchsal trauert um

### Herrn Alfred Beißmann

der am 25. Februar 2019 im Alter von 99 Jahren verstorben ist. Herr Beißmann war von 1938 bis 1981 bei der Stadt Bruchsal beschäftigt. Von 1975 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand leitete er das Rechnungsprüfungsamt.

Fachliche Kompetenz und Engagement für die Belange der Stadt Bruchsal und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prägten sein Handeln. Bei Vorgesetzten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, seinen Kolleginnen und Kollegen war er gleichermaßen geschätzt und anerkannt.

Wir werden den Verstorbenen stets in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

**Für den Gemeinderat und  
die Verwaltung der Stadt Bruchsal**

**Für den Personalrat**

**Cornelia Petzold-Schick  
Oberbürgermeisterin**

**Markus Gramlich  
Personalratsvorsitzender**

Bruchsal, im März 2019

## Baustelle B 35 Bruchsal – Heildelshheim

### Drei Kilometer Fahrbahndeckensanierung im Sommer

Ab 27. Mai wird auf der B 35 auf zirka drei Kilometern Länge die Fahrbahndecke saniert. Zuständig ist das Regierungspräsidium Karlsruhe.

Die Baustelle beginnt im Bereich der Bahnbrücke am Ende der Lärmschutzwand am Ortsende Bruchsals und endet an der Ampelkreuzung L 618 (Schwallenbrunnen) vor Heildelshheim.

Der Verkehr wird während der Bauzeit von zwei Monaten in **Fahrt-richtung Bretten** durch die Baustelle geführt.

**In der Gegenrichtung** wird er von Bretten her über die L 618, Württemberger Straße und Durlacher Straße umgeleitet.

Die Umleitung erfordert in der Württemberger Straße eine Einbahnstraße ab der Bergstraße bis zur Großen Brücke und Tempo 30 ab dem ehemaligen Schlachthof. Die Parkplätze auf der Straße können voraussichtlich bleiben.

In der Durlacher Straße muss allerdings das Parken auf der Straße untersagt werden. Der Stadtbus umfährt die Einbahnstraße während der Bauzeit in beiden Richtungen über Seilersbahn, Huttenstraße und Bergstraße. Diese Strecke wird dann für LKW gesperrt.

Dem PKW-Verkehr wird das Abbiegen vom Tunnel her nach links in die Seilersbahn während der Bauzeit gestattet.

Die Ampeln auf der Umleitungsrouten werden angepasst. Es werden zum Teil andere Spuren markiert, Furten gesperrt und verlegt oder die Schaltzeiten geändert.

Die Kasernenstraße muss an der B 3 gesperrt werden, um mehr Schaltzeit für die Umleitung zu gewinnen. Der Verkehr wird über den Eichelbergweg umgeleitet. Dieser bekommt an der B 3 eine Baustellenampel, um das Ausfahren zu erleichtern.

Die Wohngebiete Weiherberg und Silberhölle-Eggerten sind während der Bauzeit – von Bruchsal her – auf der B 35 stets erreichbar. Auch wird meist die Abfahrt in Richtung Bretten möglich sein. Für den übrigen abfahrenden Verkehr werden Umleitungen ausgeschildert. Auf der B 35 werden während der Bauzeit keine Schwertransporte mit Übergewicht oder Überbreite mehr genehmigt. Die L 618 ist für den „normalen“ LKW-Verkehr aber durchaus geeignet und auch die Bahnbrücke zwischen Bruchsal und Heildelshheim bereitet keine Probleme.

Dennoch wird dieser Verkehr schon eine Belastung darstellen. Überörtliche Umleitungen sind leider nicht möglich. In Bruchsal muss mancherorts mit Rückstaus gerechnet werden.

Erfahrungsgemäß laufen solche Baustellenregelungen nie auf Anhieb perfekt und es muss meist einiges nachgebessert werden.

Sollte es für jemanden, der jetzt schon Mühe hat, aus seiner Einfahrt zu kommen, dann gar nicht mehr möglich sein, kann er beim Ordnungsamt während der Bauzeit eine kostenlose Parkkarte für die Bewohnerparkzonen in der Umgebung bekommen.

Eine Bauausführung in kurzen Abschnitten wäre möglich gewesen, hätte aber erhebliche Nachteile:

- Die Bauzeit würde sich von zwei auf sechs bis acht Monate verlängern!
- Es wären auf der B 35 zu den Hauptverkehrszeiten erhebliche Staus zu erwarten gewesen und damit wäre es auf den möglichen Abkürzungstrecken ziemlich chaotisch zugegangen. Speziell die Württemberger Straße hätte morgens und abends einen Großteil des Verkehrs aufnehmen müssen – und zwar aus beiden Richtungen.

## Mundartwettbewerb „De gnitze Griffel“ erneut ausgeschrieben

### Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe freut sich auf Bewerbungen

Wer Freude an der Mundart hat und in seinem Dialekt schreibend kreativ sein möchte, kann sich wieder am „De gnitze Griffel“ beteiligen. Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe hat erneut den Mundartwettbewerb „De gnitze Griffel“ ausgeschrieben. Gesucht werden Gedichte, Geschichten oder Lieder zu einem selbst gewählten Thema. Hintergründiges, Humorvolles und Zeitgenössisches sind erwünscht, ebenso können Erinnerungen Ideen liefern. **Einsendeschluss für die Teilnahme am „De gnitze Griffel“ ist der 27. Mai.**

Mitmachen dürfen alle Personen, die im Regierungsbezirk Karlsruhe leben oder geboren sind. Es können Texte in all jenen Mundarten verfasst werden, die im Regierungsbezirk heimisch sind. Wichtig: Die Einsendungen dürfen noch nicht veröffentlicht sein – auch nicht im Internet.



Den Mundartwettbewerb im Regierungsbezirk Karlsruhe gibt es seit über 30 Jahren. Bei der neuen Ausgabe kann sich jeder Einsender mit zwei Texten oder Liedern beteiligen. Diese werden von einer Fachjury anonymisiert bewertet. Gedichte, Erzählungen oder Szenen dürfen eine bestimmte Länge nicht überschreiten. Für Projekte von Schulklassen oder junge Teilnehmer wird ein Sonderpreis verliehen. Den Siegern in drei literarischen Sparten und dem nach Rudolf Stähle benannten Sonderpreis winken Preise von insgesamt 7000 Euro. Die Wettbewerbsbedingungen sind im Internet unter [www.ak-heimatpflege-ka.de](http://www.ak-heimatpflege-ka.de) zu finden, die Adresse für Einsendungen lautet: Arbeitskreis Heimatpflege, Regierungsbezirk Karlsruhe, RP Karlsruhe, Referat 23, 76247 Karlsruhe.

Bei einem Mundartabend in der Stadthalle Ettlingen werden am 17. Oktober 2019 die besten Beiträge vorgestellt und die Preisträger gewürdigt.

Telefonische Auskünfte zu dem alle zwei Jahre stattfindenden Wettbewerb gibt es dienstags bis donnerstags unter Telefon (0721) 926-2326.

## Damit Lurchi und Co. nicht unter die Räder kommen ...

... sind die Straßensperrungen am Ortsrand von Heidelberg strikt einzuhalten. Alle Feldwege zwischen Heidelberg und Bruchsal sowie Kraichtal östlich der Bahn sind nachts zwischen 19 und 7 Uhr gesperrt. Leider kam es vor, dass schon zweimal alle Absperrungen geöffnet waren – also Fahrzeuge trotz des Verbotes die Wege benutzt haben. Dies führte in der Folge zum Tod von schützenswerten Tieren, wie zum Beispiel Feuersalamander. Deshalb dringen die Mitglieder der Heidelheimer Kröteninitiative entschieden darauf, die nächtlichen Einschränkungen zu beachten!



Salamander

Foto: Gölz

Für Ihr Verständnis danken Ihnen die Mitglieder der Heidelheimer Kröteninitiative und auch die Amphibien, die dann sicher die Laichgewässer erreichen. (goe)

## Baugrunduntersuchungen im Bereich des Saalbachs in Heidelberg

Im Zuge der Planung für die Hochwasserschutzmaßnahmen in Heidelberg sind in den nächsten Wochen Erkundungsarbeiten zur Baugrunduntersuchung im Bereich des Saalbachs mit dessen Uferbereichen notwendig. Das Ingenieurbüro Roth & Partner ist von der Stadt Bruchsal mit diesen Erkundungsarbeiten beauftragt. Zur Untersuchung des Baugrundes im Bereich der geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen wird es in verschiedenen Bereichen erforderlich sein, anliegende Grundstücke zu betreten. Die Mitarbeiter des Ingenieurbüros werden bemüht sein, vorab Kontakt mit den Anliegern aufzunehmen. Wir bitten um Verständnis und stehen bei Fragen gerne unter Telefonnummer (07251) 79-482 bzw. -252 zur Verfügung.

## „Essen und Trinken lernen – eine pädagogische Herausforderung im Krippenalltag“

### Veranstaltung am 18. März

Das Ernährungszentrum im Landratsamt Karlsruhe lädt am Montag, 18. März, zur Veranstaltung ein „Essen und Trinken lernen – eine pädagogische Herausforderung im Krippenalltag“. Essen und Trinken ist ein wichtiger Teil der frühkindlichen Bildung. Ernährungsbildung ist ein Teil der Gesundheitsförderung und damit ein Qualitätsmerkmal der Einrichtung. In der Fortbildung erhält man Anregungen und Hilfestellungen zur Gestaltung eines gesundheitsförderlichen Kita-Alltags mit verhaltenspräventiven Aktivitäten. Man lernt unter anderem Schlüsselsituationen im Zusammenhang mit den Mahlzeiten und Esserfahrungen kennen, welche das Ernährungsverhalten von Krippenkindern beeinflussen.

Die Veranstaltung findet von 14 bis 17 Uhr im Ernährungszentrum, Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal, statt. Um Anmeldung wird gebeten unter der Telefonnummer (0721) 936 88630 oder per Mail unter [ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de)

## Engagementbüro

### Der Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation (VSG) e.V. Bruchsal

#### VSG sucht dringend einen neuen ehrenamtlichen Vorstand!

Der VSG ist Mitglied im Badischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V. (BBS) und im Badischen Sportbund (BSB). Der Verein hat überwiegend mit Menschen zu tun die ärztlich verordneten Reha-Sport betreiben und trägt mit seinem Angebot zur Gesunderhaltung und zur Wiederherstellung der Gesundheit von vielen Menschen bei.

Dies kann für die Zukunft nur weiter gelingen, wenn der VSG nicht führungslos bleibt! Am 15. März wird die Jahreshauptversammlung des VSG e.V. Bruchsal sein. Daher sucht der Verein dringend eine Vorstandsnachfolge.

Als Vorstände sind Frauen und Männer gleichermaßen willkommen! Wichtige Voraussetzungen sind:

- Ein offenes Ohr für die Anliegen der Vereinsmitglieder, der Rezeptinhaber und der Übungsleiterinnen.
- Sensibilität und Einfühlungsvermögen, denn das ist beim Rehabilitationssport unabdingbar.
- Talent die unterschiedlichen Bedürfnisse zu koordinieren.

Es ist keine Voraussetzung den Verein bereits zu kennen. Neue Gesichter sind herzlich willkommen und werden in der Anfangszeit selbstverständlich begleitet, um das Vereinsleben und die damit verbundenen Aufgaben kennen zu lernen.

Unterstützt werden der 1. und 2. Vorstand von einem gut funktionierenden Verwaltungs-Team des VSG Bruchsal e.V. Dieses besteht derzeit aus dem Schriftführer, der Kassiererin, einer Pressereferentin, die sich um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert und einem IT-Fachmann, der unter anderem für den Internetauftritt des Vereins sorgt.

Aufgaben des Vorstands:

- Vorbereitung und Leitung der Vereinsversammlung
  - Vorbereitung der Sitzungen des Vereinsvorstandes
  - Korrespondenz des Vereins unterzeichnen
  - Übersicht über sämtliche Vereinsgeschäfte führen
  - Ausbildung der Übungsleiter koordinieren
  - Teilnahme an Sitzungen bei der Stadt Bruchsal
  - Kontakte zum BBS und BSB (Abkürzungen s.o.) pflegen
- Die Sitzungen finden zurzeit im Vier-Wochen-Rhythmus statt und dauern in der Regel ein bis eineinhalb Stunden.

Weitere Fragen werden gerne beantwortet. Interessenten melden sich unter [info@vsg-bruchsal.de](mailto:info@vsg-bruchsal.de) oder telefonisch bei Herrn Klaus Dörich unter (07251) 89 185 oder bei Herrn Franz Trautwig unter (07251) 16669.

### LEA-Mittelstandspreis

#### Leistung – Engagement – Anerkennung

Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg (Lea-Mittelstandspreis) zeichnet kleine und mittlere Unternehmen für ihr freiwilliges gesellschaftliches Engagement aus.

Ausgelobt wird der Lea-Mittelstandspreis von Caritas, Diakonie und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau in Baden-Württemberg. Seit 2007 wird die Lea-Trophäe vergeben. Lea steht für Leistung, Engagement und Anerkennung.

Das gemeinsame Ziel der Veranstalter ist, das Konzept der verantwortungsvollen Unternehmensführung im Sinne der Corporate Social Responsibility zu befördern. Dabei liegt das Augenmerk auf Kooperationen zwischen privatwirtschaftlichen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen. Nähere Informationen über den Ablauf und die Kategorien unter [www.lea-bw.de](http://www.lea-bw.de).

Bewerben Sie sich selbst oder schlagen Sie ein mittelständisches Unternehmen vor! **Die Bewerbungsphase läuft noch bis 31. März.**

## Lokale Agenda

### AG Radfahren

#### Einladung zum Gruppentreffen der AG Radfahren

#### Montag, 11. März, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz

Die Agenda-Gruppe Radfahren trifft sich am Montag, 11. März, 18 Uhr, in der Seniorenbegegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz zu ihrer monatlichen Zusammenkunft.

Interessierte können gerne beim Gruppentreffen vorbeischaun oder sich unter [Agendabuero@Bruchsal.de](mailto:Agendabuero@Bruchsal.de) per E-Mail oder telefonisch unter 07251/79-512 beim Agenda-Büro melden.

### Neue Radbügel besichtigt

Auf Initiative von Helga Langrock besichtigte die Agenda-Gruppe Radfahren die neuen Radbügel bei ZG-Raiffeisen in der Industriestraße. Damit setzt das Unternehmen anforderungsgerechte Abstellanlagen für Fahrräder entsprechend dem Radverkehrskonzept um. Mit dabei waren auch der Niederlassungsleiter Matthias Knebel und der Radverkehrsbeauftragte Berthold Hamsch.



Agenda-Gruppe Radfahren

Foto: AG Radfahren

## Integration

### Herzliche Einladung ins Flüchtlingscafé Paul Seelsorgeeinheit St. Vinzenz, Bruchsal

Flüchtlingshilfe Café Paul feiert am 17. März ein Frühlingsfest im Pfarrzentrum St. Paul, Bruchsal: Beginn: 16 Uhr. Bei Kaffee, Tee, Kuchen und dezenter Café-Musik sowie Sandwiches freut sich das

Team auf Begegnungen mit Flüchtlingen von Bruchsal und der Region. Wie immer hat Nena für die Kids wieder tolle Bastelvorschläge. Auch werden Tischspiele nicht zu kurz kommen. Gäste und Interessenten sind im Café Paul jederzeit herzlich willkommen; dieser Tag möge wieder ein Tag der kulturellen Begegnung werden. (es)



## NAIS – Neues Altern in der Stadt

### NAIS AG 1 lädt am 8. März zu QIGONG ein Alltagsstress abbauen

**Bruchsal (PM)** | In China ist QIGONG ein Teilgebiet der Medizin. Es ist für alle Altersstufen gedacht und machbar. Der Alltagsstress wird abgebaut, die Lebensenergien werden aktiviert mit positiver Wirkung auf Körper, Geist und Seele.

Der nächste Termin findet unter Anleitung von Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG 1 am Freitag, 8. März, von 15 bis 16 Uhr im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

## SERVICESEITE

### Öffnungszeiten

#### Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

#### Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag geschlossen,  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

#### Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,  
Dienstag: geschlossen,  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

#### Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24

#### Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

#### Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

### Notfalldienste

#### Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0  
Euronotrufnummer 112

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Kostenlose Rufnummer: 116117**

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
von 19 bis 24 Uhr**

#### Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

#### Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

**Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

#### Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter [www.kzvbw.de](http://www.kzvbw.de) oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

#### Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

#### Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

#### Entstördienst rund um die Uhr

#### Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
oder Vertreter im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,

E-Mail: [pressestelle@bruchsal.de](mailto:pressestelle@bruchsal.de)

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0

Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,

68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

### Nachhaltigkeit

#### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

#### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:** [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



## Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



### Kochen macht Spaß!

#### Kulinarische Woche im Kinder- und Jugendzentrum Südstadt



Schnippeln, rühren, abschmecken und genießen – Kochen ist im Kinder- und Jugendzentrum in der Bruchsaler Südstadt fest verankert. Kinder und Jugendliche treffen sich hier, um gemeinsam zu kochen und neue Rezepte auszuprobieren. In der letzten Woche standen vielfältige Gerichte auf dem Speiseplan, wie etwa Sandwiches und selbstgemachte Käsespätzle, aber auch einen Big-Mac-Salat und gefüllte Teigtaschen wurden zubereitet. Die Betreuer/innen kauften zusammen mit den Kindern und Jugendlichen im Vorfeld die dafür notwendigen Zutaten ein, um im Anschluss mit dem Kochen zu beginnen. „Wir möchten den Kin-

dern und Jugendlichen vermitteln, dass selber kochen gar nicht so kompliziert ist und dass man auch zu Hause etwas Leckereres zubereiten kann, ohne dabei auf Fertiggerichte zurückzugreifen“, erklärt Einrichtungsleiterin Stefanie Süß. Die Kinder und Jugendlichen hatten viel Spaß beim Kochen, und die von ihnen zubereiteten Gerichte wurden als lecker befunden.

Seniorenrat



#### Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte KW 10

##### Dienstag, 12. März

14.30 Uhr „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“

(Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb)

14.30 Uhr „Skat“

17.30 Uhr „Sitzung Seniorenrat Stadt Bruchsal“

##### Mittwoch, 13. März

9-11 Uhr NAIS AG 3 „Internet-Treff“ mit Dieter Müller

Bürgerzentrum Seminargebäude Raum 4

##### Donnerstag, 14. März

15.15-16.15 Uhr „DRK-Senioren-gymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

##### Freitag, 15. März

14-15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr,

Stürmschule Bruchsal

15.15-16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr,

Stürmschule Bruchsal

15-16 Uhr „Gymnastik und Einweisung Bewegungsgeräte“

mit Helga Jannakos, Schulhof Konrad-Adenauer-Schule

## Aus den Schulen

Handelslehranstalt

#### Young Talents – Gründergeistentwicklung an der HLA



Schülerinnen und Schüler der HLA im Start-up-BW-Wettbewerb erfolgreich  
Foto: HLA

„Innovativ, kreativ und praktikabel“ – Wer hat eine neue Idee und will Start-up Gründer werden?

In Kooperation mit „Start-up BW@School“ nahmen Schülerinnen und Schüler aus dem Berufskolleg I und der Berufsfachschule für Wirtschaft an einem Workshop für „Young Talents“ teil. Dabei steht die reale Start-up-Welt im Mittelpunkt. Losgelöst aus dem Schulalltag konnten die Schüler die praktischen Arbeitsmethoden von Gründerinnen und Gründern kennenlernen. Teil des Workshops war auch die Entwicklung einer innovativen Geschäftsidee unter dem Einsatz von Kreativitätstechniken (z.B. Design Thinking) und Tools (Business Model Canvas), die sich auch schon in der Praxis bewährt haben. Am Ende des eintägigen Workshops „pitchten“ die einzelnen Gruppen ihre Geschäftsideen vor einer Jury. Den ersten Platz belegte dabei die Entwicklung einer Brille für Blinde die mithilfe von GPS, Abstandsmessung und integriertem Kopfhörern den Alltag im Straßenverkehr erleichtern soll. Die Gruppe darf nun am Baden-Württemberg Wettkampf gegen andere Schülerteams antreten und ihre Idee vor einer Jury aus Unternehmerinnen, Unternehmern sowie Expertinnen und Experten aus dem Gründungsbereich präsentieren.

Heisenberg-Gymnasium

#### Wo Indien an Grenzen stößt



Unibibliothek statt Klassenzimmer hieß es am HBG

Foto: HBG

Dass Vorlesungen an der Universität in der Regel „c.t.“ („cum tempore“), also mit 15 Minuten Verspätung beginnen, nahmen die Schülerinnen und Schüler des HBG noch belustigt – und nicht ganz neidlos – zur Kenntnis. Was sie danach erlebten, verschlug einigen jedoch die Sprache. Dr. Rahul Mukherji, leitender Politikprofessor des Südasiensinstituts der Universität Heidelberg (SAI), spannte in einer 90-minütigen Vorlesung auf Englisch gekonnt den Bogen zwischen Theorie und Praxis und legte damit gleich zu Beginn des ganztägigen Workshops zum Thema „Internationale Beziehungen Südasians“ die akademische Messlatte hoch. Die 18 angehenden Abiturientinnen und Abiturienten jedenfalls tauchten in den nächsten Stunden ein in die wechselvolle Geschichte und politischen Verwicklungen Indiens mit seinen südasiatischen Nachbarstaaten Pakistan, Bangladesch, Sri Lanka und Nepal.

Die Gäste aus Bruchsal erhielten nach der Einführung von SAI-Geschäftsführer Dr. Martin Gieselmann durch Professor Mukherji zunächst einen Eindruck von der wirtschaftlichen und politischen Macht Indiens in Südasien, zu dem man neben den genannten Ländern noch Bhutan und die Malediven zählt. Bevor sich die HBG-Gruppe, die aus den Neigungskursen Englisch und Gemeinschaftskunde von Lehrer Henning Belle bestand, mit Kooperationen und Konflikten der Vergangenheit und Gegenwart näher beschäftigte, gab Mukherji, selbst Inder, den Teenagern noch ein theoretisches Grundgerüst mit auf den Weg – vom Zustand der Anarchie bei Thomas Hobbes über den Ansatz des Mächtigkeitsgleichgewichts bei Kenneth Waltz bis hin zu Alexander Wendts These, wonach internationale Beziehungen von Feindschaft, Rivalität oder Freundschaft geprägt seien.

Mit konkreten Beispielen, allen voran dem Kaschmir-Konflikt, leitete der Südasienspezialist zur Teamarbeit über, bei der vier Gruppen – unterstützt von Tutoren – jeweils das bilaterale Verhältnis Indiens zu einem der genannten Nachbarstaaten unter die Lupe nahmen. Nach einer Pause präsentierten die Nachwuchsakademiker ihre Ergebnisse auf Englisch einem Expertenpanel, dem der indische Politikprofessor K.C. Suri, der Wirtschaftsexperte Dr. Wolfgang-Peter Zingel und der iranische Politologe Dr. Seyed Hossein Zarhani angehörten. Die Wissenschaftler zeigten sich von der Präsentationskompetenz der Teenager sehr angetan und lobten unisono deren Fähigkeit, sich „in kürzester Zeit, ohne Vorkenntnisse und in einer Fremdsprache“ Grundlagen anzueignen und diese nachvollziehbar auf den Punkt zu bringen.

sm

## Justus-Knecht-Gymnasium

### Erfolgreiche Schachspieler



*Erfolgreiche Schachspieler (v.l.): Leon Ungvari, Aaron Scherer und Benedikt Dauner zwischen AG-Leiter Michael Noll und OStD Hanspeter Gaal*  
Foto: jkg

Die Mannschaft des Justus-Knecht-Gymnasiums nahm an den Schach-Mannschaftsmeisterschaften im Bezirk Karlsruhe teil. Sie fanden am 2. Februar dieses Jahres statt. Die Mannschaft belegte einen hervorragenden zweiten Platz. Gespielt haben Benedikt Dauner, Simon Kling, Leon Ungvari und Jonas Etbach.

Am Montag, 18. Februar, fand das alljährliche Schulschachturnier statt, inzwischen zum sechsten Mal. Insgesamt nahmen 19 Schachspielerinnen und Schachspieler teil, darunter zwei Lehrkräfte (Doris Hartmann, Michael Noll). Gespielt wurden sieben Runden mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten pro Partie und Person.

Am Ende setzte sich der extrem starke Vereinsspieler Benedikt Dauner ungeschlagen durch und belegte Platz eins. Platz zwei ging an Simon Kling, Platz drei an Leon Ungvari und Platz vier an Aaron Scherer.

## Konrad-Adenauer-Schule

### Gemeinschaftsschule steht Kopf Fasching und Anmeldung für die neuen Fünftklässler

„Herzlich Willkommen und viel Spaß beim Grundschulfasching an der KAS!“ Und dann ging es auch schon los mit der Polonaise, zwar nicht nach Blankenese, aber dafür quer durch die Turnhalle der Konrad-Adenauer-Schule. Das Grundschulteam hatte die traditionelle Faschingsparty auch in diesem Jahr mit Wettspielen, Musik und Tanz organisiert, und so wirbelten Hexen, Indianer, Prinzessinnen, Cowboys und dergleichen mehr mit ihren Lehrerinnen über die Tanzfläche. Die Jahrgangsstufe 7 versorgte die durstigen und hungrigen Partygäste und unser Schul-DJ sorgte in gewohnter Weise für Musik und Stimmung. Mit Limbo und einem Rausschmeißer-Song endete dieser lustige Grundschulfasching. Nach einer kurzen Umbauphase ging es am Abend mit der Faschingsfeier der Sekundarstufe weiter. Die SMV sorgte für Getränke und mit Unterstützung der Klasse 9 auch für Essen. Durch den Abend führten zwei Moderatoren aus den Reihen der SMV. Der DJ, ebenfalls ein Schüler der KAS sorgte mit einem Mix aus Faschingsmusik, aktuellen Songs und der Top 10 der KAS für gute Laune. Weiter angekurbelt wurde die ausgelassene Faschingsstimmung durch verschiedene Spiele, bei denen auch die Lehrer der Konrad-Adenauer-Schule mit Freude und vollem Einsatz dabei waren. Nach einer letzten Polonaise endete eine weitere gelungene Faschingsfeier der Konrad-Adenauer-Schule.

Wer im nächsten Jahr als neuer Fünftklässler den Schulfasching unterstützen möchte, hat die Möglichkeit die Anmeldetermine an der Gemeinschaftsschule zu nutzen:

### Anmeldetermine der neuen Fünftklässler für das Schuljahr 2019/2020

Mittwoch, 13. März, von 8 – 16 Uhr

Donnerstag, 14. März, von 8 – 16 Uhr

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde mit.

## Stirumschule



### Deckelsammlung gegen Polio

Die Klasse 4a der Stirumschule Bruchsal sammelte Kunststoffdeckel für die Aktion „Deckel gegen Polio“ des gemeinnützigen Vereins „Deckel drauf e.V.“. Polio, ist die Kinderkrankheit „Kinderlähmung“ die z. B. noch in Pakistan, Nigeria und Afghanistan vorkommt. Aus jeweils 500 Kunststoffdeckeln, die weiterverkauft und neu verarbeitet werden, kann eine Impfung für ein Kind gewonnen werden. Von der Aktion las Lukas

Bott im Bruchsaler Amtsblatt und berichtete davon in seiner Klasse. Die Mitschüler waren sofort begeistert und alle beschlossen, für die Aktion Deckel zu sammeln.



*Deckel gegen Polio*

*Foto: Stirumschule*

Die 4a sammelte im ersten Schulhalbjahr 5.924 Deckel. Am Anfang konnten die Deckel noch in einem Glas gesammelt werden. Am Ende waren es aber so viele, dass die Deckel in mehrere große Tüten umgeschichtet werden mussten. Abgegeben wurden die Deckel von Lukas bei der Sammelstelle des DRK in Karlsdorf. Die Klasse freute sich sehr mitgeholfen zu haben, dass etwa 12 Kinder gegen Polio geimpft werden können.

Lukas Bott 4a

### Erste Einblicke in die Konrad-Adenauer-Schule

Am 2. März führen wir, die Klassen 4b und 4c der Stirumschule, mit dem Bus zur Konrad-Adenauer-Schule. Vor Ort begrüßte uns die Rektorin Frau Schlechter. Sie gab uns erste Einblicke in die Gemeinschaftsschule in Bruchsal. Frau Schlechter führte uns durch die verschiedenen Räume der Schule, wie z.B. die Küche, der Technikraum und die Mensa. Dabei hatten wir Gelegenheit ihr verschiedene Fragen zu stellen. Anschließend führte uns Frau Schlechter zur Klasse 5b. Die Kinder dort gaben uns viele Infos über den Schulalltag. Ich fand den Besuch sehr schön, weil wir viele Sachen über die Schule erfahren haben. Es war klasse, dass wir so viele Fragen stellen durften, ein toller Tag!

Lara Schmidt, Klasse 4c

## Freiwillige Feuerwehr

### Abteilung Bruchsal

**Einladung zur Abteilungsversammlung der Abteilung Bruchsal**  
am Freitag, 29. März 2019, um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Bruchsal, Friedrichstraße 78, 76646 Bruchsal.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Abteilungskommandanten
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des Abteilungskommandanten
4. Jahresstatistik
5. Jahresbericht des Jugendgruppenleiters
6. Jahresbericht des Kassenverwalters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Kassenverwalters und des Abteilungsausschusses
10. Wahl eines Kassenprüfers
11. Beförderungen / Ehrungen
12. Vorstellung der neuen Aktiven
13. Behandlung eingegangener Anträge
14. Verschiedenes

Zur vorgenannten Abteilungsversammlung lade ich alle aktiven Feuerwehrangehörigen, die Kameraden der Altersmannschaft sowie die Angehörigen der Jugendfeuerwehr der Abteilung Bruchsal sehr herzlich ein. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Anträge sind in schriftlicher Form beim Abteilungskommandanten bis spätestens Freitag, 22. März 2019 einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.  
Martin Schleicher  
Abteilungskommandant



## Jugendfeuerwehr Bruchsal

### Jugendfeuerwehr unterstützt Herzenswunsch Krankentransportwagen



Übergabe der Spende in Höhe von 1.500 Euro.

Foto: jfw

Die Jugendfeuerwehr der Abteilung Bruchsal unterstützt mit den Einnahmen der Christbaumsammelaktion auch dieses Jahr eine wohltätige Organisation.

Die Spende in Höhe von 1500 Euro geht an den Förderverein der Malteser Bruchsal, die Malta Bruchsal e.V. <https://www.malteser-bruchsal.de/ehrenamtliche-dienste/herzenswunsch-krankenwagen.html> für den Betrieb des Herzenswunsch-Krankentransportwagen.

Der Krankentransportwagen ermöglicht Menschen, für die keine Hoffnung mehr auf Genesung besteht, einen letzten Wunsch wahr werden zu lassen. Ob es ein Besuch in einem Vergnügungspark oder auch der Ausblick auf den Bodensee ist. Hier werden letzte Wünsche erfüllt.

Die Jugendfeuerwehr Bruchsal bedankt sich bei allen, die dies überhaupt erst möglich gemacht haben.

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### Tennessee Williams Die Glasmenagerie



Sina Weiß

Am Samstag, 16. März, zeigt die Badische Landesbühne um 19.30 Uhr im Hexagon die Premiere „Die Glasmenagerie“ von Tennessee Williams.

Amerika in der Großen Depression. Amanda Wingfield lebt mit ihren erwachsenen Kindern Laura und Tom in ärmlichen Verhältnissen in St. Louis. Tom arbeitet in einer Schuhfabrik und versucht, die Familie finanziell über Wasser zu halten. Der Vater hat sie schon vor langem verlassen. Den trostlosen Aussichten des Alltags entflieht jeder auf seine Weise: Tom träumt von einer Karriere als Schriftsteller und stürzt sich in das turbulente Nachtleben. Amanda schwärmt von ihrer Jugend in einem Herrschaftshaus in den Südstaaten, die schüchterne Laura konzentriert sich auf ihre Sammlung zerbrechlicher Glastiere. Für sie sucht Amanda

einen gut situierten Ehemann. Mit Jim, einem Arbeitskollegen von Tom, erscheint bei den Wingfields eines Abends nicht nur ein geeigneter Kandidat, sondern für alle auch die Projektionsfläche ihrer Sehnsüchte. Mit: Cornelia Heilmann, Sina Weiß; Martin Behlert, Tobias Karn, Inszenierung: Katharina Schmidt, Ausstattung: Ivonne Theodora Storm, Musik: Florian Rynkowski

Weitere Vorstellungen: 17./21./22./23./24./28. März, Hexagon  
Karten: Tel. 07251/72723, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.reservix.de

#### Vorstellung im Rahmen der Internationalen Woche gegen Rassismus in Bruchsal Holger Schober

##### Auschwitz meine Liebe

Am 12. März zeigt die Badische Landesbühne um 19.30 Uhr im theater treppab in Bruchsal nochmals „Auschwitz meine Liebe“ von Holger Schober.

Salomon hat heute Geburtstag. Das hat er so beschlossen, denn seinen wirklichen Geburtstag kennt er nicht. Nach dem Krieg war niemand mehr da, der ihm darüber hätte Auskunft geben können. Salomon ist Jude und sein Leben ist verknüpft mit einem Ort in Osteuropa – mit Auschwitz. Dort, im Konzentrationslager der Nazis, war er als Kind interniert. Nach der Befreiung stellte sich für ihn die Frage, was er mit seinem Leben anfangen will. Salomon wird Musiker, er heiratet, er wird

Vater, er wird Großvater. Auschwitz aber wird ihn nie verlassen. Sein ganzes Leben ist geprägt von dem, was er im KZ erlebt hat. Trotz all dem Schlimmen, das die Nazis ihm angetan haben, blickt er nicht in Wut und Hass zurück. Er ist versöhnt mit seinem Schicksal, was seine Enkelin nur schwer verstehen kann.



Tim Tegtmeier

Fotos: Sonja Ramm

Mit: Tim Tegtmeier, Inszenierung/Bühnenbild: Joerg Bitterich, Kostüme: Kerstin Oelker

Karten: Tel. 07251.72723, E-Mail: ticket@dieblb.de

### Exil theater



#### Tschick war gestern!

##### Vorverkauf zu Wolfgang Herrndorfs „Bilder deiner großen Liebe“ hat begonnen



Paula Weinobst als Isa

Foto: Exil theater

Isa (das Mädchen von der Müllhalde in „Tschick“) flieht aus der Nervenheilanstalt und begegnet auf ihrer „Reise“ – stellvertretend für uns Zuschauer – den unterschiedlichsten Menschen. Sie begleitet einen hilfsbereiten Binnenschiffer (der vielleicht mal Bankräuber war), begegnet einem taubstummen Kind und unterhält sich sehr beredt mit ihm, mählt einem Schriftsteller den spießigen Vorgartenrasen

und auf einer Müllhalde trifft sie zwei Jungs. Im Blick des einen sieht sie, dass er sich in sie verliebt hat (nur weiß der das noch nicht). Aber wen trifft sie da auf einem Hochhausdach?

Isa öffnet durch ihre unkonventionelle Draufsicht auf die großen Themen des Lebens verwirrend neue Perspektiven, strahlt in das (unser) Leben hinein und ist doch immer selbst schon fast verglüht. „Verrückt sein heißt ja auch nur, dass man verrückt ist, und nicht bescheuert“, sagt sie. Dass ihr Arzt das etwas anders sieht, muss sie nicht erwähnen. Aber den hat sie ja zurückgelassen in der Anstalt.

„Komisch, dass man als Idiot nicht mehr vernünftig sagen kann, wie idiotisch vernünftige Menschen sind“. Die „Philosophin aus der Anstalt“ überschreitet Grenzen, wirft Sand ins Getriebe und schlägt gedankliche Haken. Indem sie Absurdes auf die „Normalebene“ holt, zieht sie „normalen Menschen“ den Boden unter den Füßen weg. Deswegen wirkt sie auch belustigend auf uns, weil wir uns andernfalls ertappt fühlen müssten.

So unvollendet wie das Leben selbst ist auch Herrndorfs literarisches Fragment. Seinem Erfolgsroman „Tschick“ wollte der schwerkranke Autor einen ungehorsamen Zwilling zur Seite stellen und aus der Perspektive des „Müllmädchens“ Isa eine Art Jakobsweg für Außenseiter beschreiten: ohne Wegweiser, ohne Erweckungserlebnis – und durchaus mit einem Augenzwinkern.

Am 22., 29. und 30. März sowie am 5. und 6. April jeweils um 20 Uhr können die Zuschauer Isa auf ihrer innere und äußere Reise begleiten. Paula Weinobst wird die Isa spielen, Benedikt Geißler und Simon Bernhard werden sie szenisch und musikalisch unterstützen, Regie führt Bernhard Wendel.

Karten sind ab sofort im Vorverkauf (Buchhandlung Wolf und Hirschapotheke) erhältlich oder können unter [www.exiltheater.de](http://www.exiltheater.de) reserviert werden.

### Musik- und Kunstschule



#### Kunstschule

##### Geheimnis der Farbe

Gemalt wird mit Farben, mit was denn sonst? Aber was sind Farben eigentlich? Woraus bestehen sie, wie wähle ich sie aus.

Von Muks-Dozent Roland Spieth erfahren Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene Grundlegendes über die technische Seite der Farben, Pigmente, Bindemittel usw. Außerdem beschäftigen Sie sich mit der Wirkung auf den Betrachter.

Ein bisschen theoretische Farbenlehre gehört mit dazu, genauso wie die Herstellung eigener Farben aus Pigmenten. Abschließend geht's dann mit Farben ans eigene künstlerische Werk, die wir dann vielleicht etwas besser kennen ...

Das Geheimnis der Farbe wird vom 16. bis 30. März im Malersaal im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17a, gelüftet.

Der Kurs findet samstags von 16.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 39,-.

Weitere Informationen und Anmeldung unter 07251/9134-0.

## Musikschule

### Lebendige Musikschulregion zeigt Flagge



Geschlossenheit für den Landesverband der Musikschulen demonstrieren die Schulleiterinnen und Schulleiter der Musikschulregion „Mittlerer Oberrhein“ mit Regionalsprecherin Ulrike Redecker (l.v.l.)

Foto: Musikschule

Die Musikschulleiter der Region „Mittlerer Oberrhein“ aus den Musikschulen Baden-Baden, Bad Schönborn, Bretten, Bruchsal, Bühl, Ettlingen, Karlsruhe, Neureut, Östringen, Rastatt und Waghäusel trafen sich in diesem Jahr zu ihrer jährlichen Klausur im württembergischen Schwäbisch Hall.

Neben dem allgemeinen fachlichen Austausch gab Regionalsprecherin Ulrike Redecker aus Bruchsal Informationen aus der Bezirks- und Delegiertenkonferenz im Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs. Weitere Themenschwerpunkte waren die Vorbereitung der Mitgliederversammlung und die dort anstehende Neuwahl der Präsidentin / des Präsidenten sowie ein Impulsreferat von Karl-Heinz Steffan aus Waghäusel zum Anforderungsprofil „Musikschulleitung“. Als neuen stellvertretenden Regionalsprecher wählte die Regionalversammlung Markus Brusckke aus Rastatt. Er tritt ab März die Nachfolge von Martin Schirrmeyer an, der dann in den Ruhestand geht.

Die vertiefenden Diskussionen jenseits des Alltagsgeschäftes und das persönliche nähere Kennenlernen tragen sehr zur vertrauensvollen Zusammenarbeit in der Region bei. Auch die herzliche Aufnahme neuer Kolleginnen und Kollegen im Kreis der Schulleiter dokumentiert den von großer Solidarität geprägten Geist dieser Runde.

### Musik- und Kunstschule Bruchsal

#### Frühaufsteher-Kurs „Musikgarten für Kleinkinder“

Für das beliebte Angebot „Rasselbande & Co.“ gibt es im „Musikgarten“ der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal ab März wieder einen Frühaufsteher-Kurs bei MuKs-Dozentin Ulrike Redecker. Mittwochs, 10 Uhr bis 10.40 Uhr, treffen sich aufgeweckte Kinder von 1½ bis drei Jahren nach Lust und Laune mit Mama, Papa, Oma oder Opa in der MuKs und genießen auf spielerische Weise den ersten Kontakt mit Musik. Gute Laune wird für den Rest des Tages garantiert, denn der musikalische Spaß ist erfahrungsgemäß höchst ansteckend. Der Kleinkinder-Kurs „Rasselbande & Co.“ dauert fünf Monate und kann bei Interesse verlängert werden.

Infos/Anmeldung unter 07251/91 34 0 ab dem 11. März.

## Deutsches Musikautomaten-Museum

### Führung für blinde und sehbehinderte Menschen

Sonntag, 17. März, 15.30 Uhr

Zuhören, Anfassen, Erfühlen – das steht im Mittelpunkt der speziellen Führung für blinde und sehbehinderte Menschen geeigneten Führung mit Kira Kokoska im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal. Schwerpunkte der Themenführung sind zum einen Programmträger, die für Musikautomaten nach dem Vorbild der gelochten Kartonstreifen der Jacquard-Webstühle angefertigt wurden. Mit ihnen konnte man ab 1802 mechanische Systeme programmieren. Zum anderen Automaten, die ein pneumatisches System mit Lochstreifen verwenden, das der schottische Erfinder Alexander Bain 1847 zur Signalübertragung nutzte. Die Bandbreite der vorgestellten Systeme reicht also von den mit Druckluft

gelesenen Kartonbändern bis zu den Automaten mit Saugluftsystem, die mit Hilfe von gelochten Papierstreifen programmiert wurden.



Spielvorrichtung mit Lochband (Programmträger), Orchestrion „Unika“, Fa. Gebr. Weber, Waldkirch, 1924  
Foto: Klaus Biber, Deutsches Musikautomaten-Museum

Kira Kokoska präsentiert jedoch nicht nur die Programmsysteme, sondern wird deren Funktionsweise mit Hilfe von Musikbeispielen hörbar machen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten die Möglichkeit das Innenleben der Automaten mit seinem Programmträger abzutasten, um genau deren Aufbau und Funktion zu verstehen.

Die spezielle musikalische Führung findet am 17. März im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal um 15.30 Uhr statt. Der Eintritt entspricht dem ermäßigten Museumseintritt von vier Euro zzgl. zwei Euro Führungsgebühr. Eine Begleitperson hat freien Eintritt.

Um Anmeldung bis zum 12. März unter (0)7251 742-652 oder dmm@landesmuseum.de wird gebeten.

## Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal  
www.vhs-bruchsal.de

### Freie Plätze bei VHS-Kursen

**10006 Besichtigung der Ölmühle Bender in Ubstadt-Weiher**, am 11. März, 13.50-15.30 Uhr, Gebühr: 23€, sie erfahren nicht nur Wissenswertes über Fette und Öle, sondern haben die Gelegenheit einen Blick in die Ölmanufaktur zu werfen und können kaltgepresste Öle vor Ort verkostigen.

**10612 Raus aus den alten Mustern zugunsten von mehr Leichtigkeit und Freude**, am Do., 14. März, 18-21 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, frühe Erfahrungen von Trennung, Unfall oder Tod eines Familienangehörigen o.ä. haben nachhaltige und traumatische Auswirkungen auf unsere Psyche. Das Angebot eignet sich für jeden, der aus ungenutzten Mustern aussteigen will und seine Entwicklung voranbringen möchte. Der Kurs bringt eine Methode näher, die speziell dafür entwickelt wurde.

**30102 Entspannung in der Mittagspause**, Do, 14. März, 12.30-13.30 Uhr (4x), Bürgerzentrum, Gebühr: 18 €. Entspannen Sie mit Elementen des Autogenen Trainings

**30304 Fußreflexzonenmassage für Fortgeschrittene**, Do, 14. März, 18-19.30 Uhr, Bürgerzentrum, Gebühr: 10 €. Linderung bei verschiedenen körperlichen Problemen

**30209 Pilates**, Di, 19. März, 19.45-20.45 Uhr (11x), Bürgerzentrum, Gebühr: 56 €

**40601 D Prüfungsvorbereitung Englisch für Realschüler der Klassen 10** ab Fr, 15. März, 16.30-18 Uhr, 6x, Justus-Knecht-Gymnasium, 34€.

**40901 Italienisch A1 -Anfänger ohne Vorkenntnisse-** ab Mi, 13. März, 9-10.30 Uhr, 10x, Bürgerzentrum, 60€.

**42201 Spanisch für den Urlaub** ab Fr, 15. März, 15.30-16.30 Uhr, 10x, Justus-Knecht-Gymnasium, 42€.

**42202 Spanisch A1 -Anfänger ohne Vorkenntnisse-** ab Mo, 11. März, 19.30-21 Uhr, 10x, Justus-Knecht-Gymnasium, 60€.

**50108 Aufbaukurs Mobilgeräte**, ab Fr, 15. März, 5x, 9-12 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Gebühr: 122€, Inhalte: Internetverbindungen über WLAN und Mobilfunk, Apps erwerben und verwalten, Updates, suchen und finden, Portale und Datenbanken, Konten bei Anbietern von Internetdiensten einrichten und nutzen, Internetsicherheit und Datenschutz, Internetfreigabe / Nutzung von Smartphones als mobiler WLAN-Hotspot,

**50124 Excel Aufbauwissen – kompakt**, Sa, 16. März, 8.30-16.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Inhalt: Datenbanken, Abfragen und Listen erstellen und bearbeiten; mit Datenbanken Auswertungen durchführen; Gliederungen erstellen; mit Pivot-Tabellen, Daten analysieren sowie Umsatzstatistiken und Berichte erstellen; Umgang mit den Funktionen WENN und VERWEIS.

Anmeldungen unter Tel. 07251/79303, -304, -305, -321 oder online unter [www.VHS-Bruchsal.de](http://www.VHS-Bruchsal.de)

## Die Willi Bühne



### Martin Zingsheim – „aber bitte mit ohne“

Am Samstag, 16. März, steht Martin Zingsheim mit dem Programm „aber bitte mit ohne“ um 20 Uhr auf der Willi-Bühne im Exiltheater. Wenn Überfluggesellschaften Verzicht üben, ist das Leben voller Widersprüche. Zweitägige Fernreisen treten viele nur noch in fair gehandelten Öko-Klamotten an und transportieren Wasser in Plastikflaschen dafür mit dem Elektrofahrrad. Martin findet in „aber bitte mit ohne“ gleich eine



ganze Menge Wahnsinn, auf den man sofort verzichten könnte: Kundenrezensionen, Terrorismus-Experten, Tierfreunde, Hobbypsychologen, Online-Petitionen und glutenfreie Sprühsahne. Nur auf eines sollten Sie niemals verzichten: nämlich ins Theater zu gehen! Martin Zingsheim, mit Auszeichnungen überhäufte Comedian aus Köln, präsentiert sein brandneues Stand-up-Programm, in dem er wie kein Zweiter sprachlich brillante Komik und rasante Gags mit kritischer Tiefenschärfe zu verbinden weiß. Zingsheim ist wie Philosophie, nur mit Witzen statt mit Fußnoten. Dadurch wird's auch deutlich lustiger. Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Tel. 07251/2656, bei der Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251/384800 oder unter [www.willi-diebuehne.de](http://www.willi-diebuehne.de). Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: 0171-9542621.



## Mitteilungen anderer Institutionen

### Pflegestützpunkt



#### Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache. Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834, E-Mail: [pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de).

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Wochenspruch

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Johannes 3, 8b

#### Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



#### Evangelische Christuskirche Obergrombach

##### Vorankündigung:

**Samstag, 16. März,**

**14.30 – 18 Uhr:**

**Ökumenischer Weltgebetstag für Kids (ab fünf Jahre) im Kath. Pfarrzentrum Obergrombach: „Kommt alles ist bereit!“**

Material- und Verpflegungskosten (Getränke & Snack): 5,- €. Anmeldung bei Sandra Herrmann; T: 07257/931426 od. Claudia Manz, T: 07257/1573. Unser Team mit Claudia Manz, Maja Manyou, Simone Hingst, Helen Weiland u. Sandra Herrmann freuen sich auf dich! Eine Veranstaltung der Kath. St. Martinsgemeinde und der Evang. Christuskirche Unter- und Obergrombach.

**Ökumenischer Weltgebetstag für Kids**  
Slowenien

Sonntag, 16. März 2019  
14:30 Uhr – 18:00 Uhr  
Kath. Pfarrzentrum OG

**Kommt, alles ist bereit!**

Material- und Verpflegungskosten (Getränke, Snack): 5 €  
Anmeldung:  
Sandra Herrmann: ☎ 931426 oder Claudia Manz: ☎ 924885

Unser Team mit Claudia Manz, Maja Manyou, Simone Hingst, Helen Weiland und Sandra Herrmann freuen sich auf dich!

Kath. St. Martinsgemeinde Obergrombach · Ev. Christuskirche Unter- und Obergrombach

#### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 7. März,**

**19.30 Uhr:** Chorprobe des Singkreises im Katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic

**Donnerstag, 14. März,**

**19.30 Uhr:** Chorprobe des Singkreises im Katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic

#### Evangelische Christuskirche Untergrombach

##### Gottesdienst:

**Sonntag, 10. März,**

**9 Uhr:** Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, KR i. R. Hans-Martin Steffe.

**Dienstag, 12. März,**

**15 Uhr: Seniorenkaffee** in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach zum Thema: „Der Winter ist vergangen...“ – Ein „frühlingshafter“ Nachmittag. Herzliche Einladung zu einem schönen Nachmittag bei Kaffee

und Kuchen mit Erzählungen und Erinnerungen, aus der Kindheit und Jugendzeit an den Winter und Frühlingsanfang. Ihr Vorbereitungsteam mit Pfarrerin Andrea Knauber. Wer abgeholt werden möchte, wende sich bitte an das Pfarramt, T: 924289.

**19.00 Uhr:** Sitzung des Ältestenkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Leitung: Jutta Müller.

**Mittwoch, 13. März,**

**19.30 Uhr:** Projekt 58plus in der Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach zum Thema: „Die letzte Reise“ – Ein Abend in der Passion zum Thema Abschied, Tod, Trauer – in Zusammenarbeit mit dem Friedhof Karlsruhe. Bitte einen leeren Koffer mitbringen! Kümmerin: Pfrin. Andrea Knauber, Telefon: 07251/903070.

#### Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



##### Gottesdienste

**Sonntag, 10. März, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche in Heidelberg (Pfarrer Thomas), **9.50 Uhr:** KiGo in der Martinskapelle

##### Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 7. März, 20 Uhr:** Kirchenchor

**Freitag, 8. März, 19 Uhr:** Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckerer Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

**Samstag, 9. März, 16 Uhr:** Adonia-Musical „Naaman – Ein General wird gesund“ in der Sporthalle in Heidelberg

**Dienstag, 12. März, 19.30 Uhr:** Stufen des Lebens zum Thema „Dem Leben auf der Spur“

**Mittwoch, 13. März, 15 Uhr:** Frauenkreis im Gemeindezentrum, **17 Uhr: Konfi-Unterricht entfällt heute!**

#### Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



##### Gottesdienste

**Sonntag, 10. März, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche in Heidelberg (Pfarrer Thomas)

##### Termine unter der Woche im Gemeindehaus

**Freitag, 8. März, 19 Uhr:** Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heidelberg

**Dienstag, 12. März, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungchar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

#### Evangelische Luthergemeinde



##### Gottesdienste:

**Sonntag, 10. März, 1. Sonntag der Passionszeit – Invokavit**

**10 Uhr:** A-Godi (der etwas andere Gottesdienst) in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar & Team zum Thema: „Ich habe einen Traum“, im Anschluss herzliche Einladung zum Pot Luck im Martin-Luther-Saal (Mittagessen, bei dem jeder etwas mitbringt!)

**Veranstaltungen unter der Woche:****Montag, 11. März,**

**16 – 17 Uhr:** Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

**Dienstag, 12. März,**

**9 Uhr:** JA-Wir-Kreis im Saal des Lutherhauses, Thema: Mensch sein – heute? Referent: Prof. em. Dr. Jörg Splett, Offenbach;

**19.30 Uhr:** Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Susanne Storz.

**Mittwoch, 13. März,**

**15 Uhr:** Männerkreis – Treffen mit Förster Michael Durst, dem Revierleiter, beim Waldspielplatz in Heildelheim zur Waldbegehung. Das Motto der Begehung lautet: Bruchsaler Wälder und Tierwelt, Naturschutz, Waldsterben, auch politische Fragen werden behandelt. Dauer der Begehung ca. 1,5 – 2 Stunden. Die Begehung endet in der Hütte der Förster ganz in der Nähe des Waldspielplatzes mit einem Inbiss. Wir bitten um Anmeldung bis Montag 11. März unter: Tel. 07251/88920.

**19 Uhr:** Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

**20.30 Uhr:** Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

**Donnerstag, 14. März,**

**16 – 17.30 Uhr!:** Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz;

**Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde****Gottesdienst****Sonntag, 10. März**

10 Uhr Gottesdienst mit Schuldekan Walter Vehmann  
10 Uhr Kindergottesdienst

**Veranstaltungen****Montag, 11. März**

19.30 Uhr Jugendtreff „Apfelmus“

**Dienstag, 12. März**

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus mit einem Vortrag über Nahtoderfahrungen – was sagen die 5 Weltreligionen zu einem Leben nach dem Tod mit dem Gerontologen Dr. Rudolf Vogel

**Mittwoch, 13. März**

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

**Donnerstag, 14. März**

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

**Evangelische Kirchengemeinde  
Staffort-Büchenau****Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am****Sonntag, 10. März**

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Klaus-Peter Reinhardt in Staffort.

**Sonntag, 17. März**

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Pfr. Dr. Holger Müller in Büchenau.  
10 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus in Staffort.

Auf Grund der großen Nachfrage haben wir unsere **Ausstellung zum 74. Jahrestag des Bombenangriffs** von Staffort und Büchenau in unserer Evangelischen Kirche verlängert.

Sie haben am Sonntag, 10. März, noch einmal die Gelegenheit unsere Ausstellung zu besuchen. Diese wird an diesem Tag von 11 bis 12 Uhr für Sie geöffnet sein. Weitere Führungen auf Anfrage.

**Wochenveranstaltungen:**

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Die üblichen Veranstaltungen haben Ferien bzw. treffen sich nach Absprache.

**Dienstag, 12. März**

20 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch, 13. März**

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

17.45 Uhr Posaunenchor

19.30 Uhr Posaunenchor

Für unseren Evangelischen Kindergaren Arche Noah suchen wir ab sofort eine oder mehrere **Aushilfe(n) im Bereich Reinigung und Hauswirtschaft** stundenweise für Urlaubs- und Krankheitsvertretung.

Der Einsatz erfolgt nach Bedarf.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne

Frau Grünfelder unter Telefonnummer (07249) 3146.

Wir laden recht herzlich ein, zu unserem nächsten **Seniorenachmittag am Donnerstag, 21. März, 15 Uhr**, in das Evang. Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Evangelisch-methodistische Kirche****Gottesdienste**

**Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Superintendent C. Hecker. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zu einem Mitbring-Mittagessen und einer Tasse Kaffee ein.

**Weitere Termine**

**Donnerstag, 7. März, 16 Uhr(!):** Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

**Freitag, 8. März, 19 Uhr:** Jugendhauskreis in Bruchsal

**Sonntag, 10. März, 10 Uhr:** Gebetstreff

**Montag, 11. März, 19.30 Uhr:** Posaunenchor in Unteröwisheim

**Donnerstag, 14. März, 16 Uhr:** Krabbelgruppe „Windelocker“;

**20 Uhr:** Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

**Seelsorgeeinheit****Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Unsere Gottesdienste vom 8. bis 15. März**

**Freitag, 8. März:** Karlsdorf: 18 Uhr Kreuzwegandacht (Schönstattgruppe), Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 9. März:** Karlsdorf: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend mit Kommunion unter beiderlei Gestalt

**Sonntag, 10. März:** Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier mit Kommunion unter beiderlei Gestalt, Büchenau: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Kommunion unter beiderlei Gestalt, anschl. Tauffeier (Baumstark), 19 Uhr Taizé-Gebet

**Dienstag, 12. März:** Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 14. März:** Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 15. März:** Karlsdorf: 18 Uhr Kreuzwegandacht (Schönstattgruppe), Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg****Gottesdienste****Freitag, 8. März,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

**Sonntag, 10. März,**

**Obergrombach St. Martin:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Gottesdienst für die Kirchengemeinde – Peru-Sonntag – mitgestaltet vom Projektchor aus Adoramus und Glaube, Hoffnung, Liebe – mit anschl. Fastenessen im Pfarrzentrum (Pfr. Fritz/ Pfr. Müller)

**Montag, 11. März,**

**Untergrombach Pfarrhaus:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

**Dienstag, 12. März,**

**Obergrombach St. Martin:** 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Kfd (Pfr. Fritz)

**Donnerstag, 14. März,**

**Heildelheim St. Maria:** 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)



**Katholisches Bildungswerk Untergrombach / Obergrombach**

Donnerstag, 14. März, 19.30 Uhr

**„Wechselvolle und faszinierende Vergangenheit“**

Vom „Homo heidelbergensis“ bis zur TSG Hoffenheim

Referent: Thomas Adam

Ort: Pfarrzentrum St. Wendelinus Untergrombach

„Einfallstor und offener Durchgangsraum, Grenzregion und Schmelztiegel, Vakuum, Zankapfel, Schlachtfeld – eine Gegend, zu der untrennbar das Trennende gehört, eine ‚Landschaft dazwischen‘, oft genug zwischen allen Stühlen“: Mit diesen Worten beschreibt Thomas Adam, Museumsleiter in Bruchsal und dort auch zuständig für den Kulturbereich bei der Stadtverwaltung, das eigentlich Charakteristische jener Landschaft, die das Thema seines aktuell herausgebrachten Buches ist. Die Rede ist vom Kraichgau, jenem flachen sanft welligen Hügelland zwischen dem Odenwald im Norden und dem Schwarzwald im Süden, das gerade durch seine Lage inmitten der beiden Mittelgebirge über viele Jahrhunderte hin seine doch sehr eigene Prägung erhalten hat. Vom Homo heidelbergensis, dem ältesten Menschenfund in Deutschland, bis zum Einzug des Kraichgaus in die Fußball-Bundesliga mit der TSG 1899 Hoffenheim beschreibt Adam in seinem beim Karlsruher Lauinger-Verlag unlängst bereits in dritter Auflage erschienenen Werk „Kleine Geschichte des Kraichgaus“ die ebenso wechselvolle wie faszinierende Historie des Raumes zwischen Neckar im Osten und Oberrheinebene im Westen. Entstanden ist so die derzeit einzige verfügbare Gesamtschau der Geschichte des Kraichgaus, die in ihrer Betrachtung auch das Zabergäu um Brackenheim und Bönnigheim miteinschließt.

Thomas Adam liest und spricht über seine „Kleine Geschichte“ des Kraichgaus. Im Mittelpunkt seines Vortrags stehen markante Ereignisse und Schlaglichter aus über 2000 Jahren Kraichgauer Geschichte. Die Katholischen Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach laden ganz herzlich ein zu diesem Vortrag und freuen sich auf Ihren Besuch.

**St. Sebastian Helmsheim****Altenwerk Helmsheim****Senioren-Nachmittag beim Altenwerk St. Sebastian Helmsheim**

Der Radler Hartmut Jahn am Inn  
Foto: St. Sebastian

Zu einem Bilder-Vortrag beim nächsten Senioren-Nachmittag am Dienstag, 12. März, im Pfarrzentrum sind unsere Gäste herzlich eingeladen. Hartmut Jahn spricht und zeigt Bilder von seiner Radtour mit dem Titel „Inn – von der Quelle bis zur Mündung“. Seine Vorträge sind immer schön und erlebnisreich. Wer sich dafür interessiert, kann gerne kommen, es sind noch Stühle frei. Außer Kaffee und Kuchen und Vesper soll auch noch das Gedächtnis trainiert werden.

Abholdienst bitte anfordern unter Tel. 5752 Bucher. K.Stein

**Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal****Vinzi-Abenteuergottesdienste**

In der 3. Staffel werden wir in die Zeit entführt, als das Christentum sich ausbreitete. Asterix und Obelix werden in den Abenteuergottesdiensten gemeinsam mit dem Apostel Paulus viele Erlebnisse haben.

Gottesdienst am **Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr** in St. Paul, Spielstraße ab 10 Uhr.

**Thema: Missionare gesucht [App. 14, 1-20]**

Nachdem Paulus Christ geworden ist, verbringt er sein Leben damit, die gute Nachricht von Jesus weiterzusagen. Er predigt und reist weit umher. Das Reisen damals ist beschwerlich und gefährlich. Paulus gründet viele neue Gemeinden. Er verbreitet das Christentum. Oft wird Paulus abgelehnt, weggejagt, auch ins Gefängnis geworfen. Paulus ist unermüdlich, von nichts lässt er sich abhalten, von Jesus zu erzählen.

**St. Maria Heildelsheim****Katholische Landfrauen**

Wir laden alle interessierten Frauen recht herzlich ein zum Frauen-Frühstückskino „Die Herbstzeitlosen“.

Die 80jährige Martha hat ihr ganzes Leben in einem kleinen Emmentaler Dorf verbracht. Nach dem Tod ihres Mannes hat sie keine Freude mehr und ihr Tante-Emma-Laden dümpelt vor sich hin. Das ändert sich, als Martha, gelernte Schneiderin, eine neue Vereinsfahne nähen soll.

am: Samstag, 9. März

um: 9 Uhr

in: 76646 Bruchsal-Heildelsheim, kath. Gemeindezentrum (Schwabenstr. 18)

Kosten: 10 Euro inkl. Frühstück

Anmeldung: Wir bitten um telefonische Anmeldung bis 6. März

**Anmeldung und Infos:**

Margot Rudy, Bruchsal, Telefonnummer (07251) 5158 und

Claudia Fuchs-Kling, Bruchsal, Telefonnummer (07251) 359434

**Heidelsheimer Orgelforum****Jubiläumskonzert**

Heidelsheimer Lenter-Organ Opus 4

Am 10. März feiert das Heildelsheimer Orgelforum um 19 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Maria Heildelsheim mit einem Konzert der Extraklasse sein 10 jähriges Jubiläum. Das Heildelsheimer Orgelforum wurde nach der Weihe der Lenter Orgel Opus 4 im Jahr 2009 gegründet. Die Mitglieder des Orgelforums haben es sich zur Aufgabe gemacht, dafür Sorge zu tragen, dass das neue Instrument sowohl im Gottesdienst als auch im Rahmen von Konzerten vielfältig genutzt wird. Seit dem Jahr 2009 organisierte das Heildelsheimer Orgelforum in 10 Orgelkonzertreihen insgesamt 86 Konzerte in unterschiedlicher Gestaltung. Dabei haben insgesamt 7000 Gäste die Konzerte besucht. Im Jubiläumskonzert werden die

Foto pr.

Organistin Barbara Ludwig und

Organistin Johannes Sieber und Rolf Hammann zu hören sein. Einen zusätzlichen musikalischen Glanz erfährt das Konzert durch die Solohornistin Anja Krüger und die Sopranistin Esther Sieber. Zu hören sind Werke von J.S. Bach, L. Boccherini, G. Giordani, T. Dubois, L. Marchand, F. Liszt und C. Frank und anderen Komponisten.

Für alle Musikliebenden wird das Konzert ein besonderes Hörerlebnis. Der Eintritt ist frei.

**Gottesdienste****Donnerstag, 7. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Freitag, 8. März,****St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Samstag, 9. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe**St. Josef:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)**Sonntag, 10. März,****Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe des Freundeskreises Sancta Maria e.V.**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Hl. Messe der afrikanischen Gemeinde (P. Dieudonné)**St. Paul:** 10.30 Uhr: Hl. Messe **VINZI-Abenteuergottesdienst** (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 19 Uhr: Worship – Meine Seele singe – mit Prisma**St. Peter:** 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Stadtkirche:** 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Montag, 11. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**Dienstag, 12. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Haus Cura:** 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)**Mittwoch, 13. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Donnerstag, 14. März,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Krankensalbung**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

### Worship St. Vinzenz – Meine Seele singe -

Die Gruppe Prisma lädt jeden **zweiten Sonntag im Monat** zu Worship-Abenden ein, an denen miteinander gesungen und gebetet wird.

Die Abende finden immer um 19 Uhr in der Werktagskirche St. Paul statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Nächster Termin:

**Sonntag, 10. März**

**Meine Seele singe -  
Worship St. Vinzenz** 

Wir laden herzlich zu unseren Worship-Abenden ein. Wir wollen im Gebet und vor allem im Lied Gott preisen.

**Termine:**

Jeden **zweiten Sonntag** im Monat in der Werktagskirche St. Paul, **19.00 Uhr.**

<b>10.02</b>	<b>12.05</b>
<b>10.03</b>	<b>14.07</b>
<b>14.04</b>	

### Aus dem Perukreis



Zwei Frauen und zwei Männer beim Tanzen

Foto: pr.

Trotz Faschingsumzug und herrlichem Frühlingswetter hatten sich knapp 100 Besucher auf Einladung von Anne Sessler und dem Perukreis St. Vinzenz im Pfarrheim St. Paul eingefunden.

Eigentliches Ziel dieses Nachmittags war es, all jenen Einzelpersonen und Gruppen, die über Jahre das von Rudolf Sessler gegründete Projekt in der Partnergemeinde San Pablo/ Peru finanziell unterstützt hatten, einen Einblick zu geben.

Dies wurde durch den Lichtbildvortrag von Lucho Camacho gewährleistet, einem Peruaner aus dem Anden-Hochland, der vor seinem Studium in Deutschland, einige Jahre mit Rudolf Sessler in dem ökologischen Gartenprojekt "APDASA21" gearbeitet und es zeitweise auch geleitet hatte.

An Hand vieler Bilder zeigte Lucho die verschiedenen Aspekte des Projektes auf, das auf der Basis der "Theologie der Befreiung" gegründet worden war.

- Kampf gegen einseitige Ernährung durch ökologischen Gartenbau
- Verbesserung der Meerschweinchenzucht
- Anlegen von Karpfenteichen
- Anbau von Medizinalpflanzen
- Zusammenarbeit mit Schulen

Dabei war immer wieder die Rückbesinnung auf das schon vorhandene andine Wissen und die Einbeziehung des kulturellen Lebens von Bedeutung. Bereichert wurde der Nachmittag durch die Darbietungen der peruanischen Tanzgruppe „Kusi-Kay“, die typische Tänze aus den 3 Hauptregionen des Landes vorführte.

Obwohl verschiedene Umstände dazu führten, dass das Projekt offiziell aufgegeben werden musste, besteht die Hoffnung, dass es in einigen Bereichen „weiterlebt“.

Das gespendete Geld kommt nun dem Perukreis St. Vinzenz für die Arbeit in San Pablo zu Gute.

Mit großem Applaus dankten die Besucher dem seit Jahren schwerbehinderten Rudolf Sessler für sein Lebenswerk.

### Senioren der Hof- und Stadtkirche der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal

#### Fastenbesinnung – Wir laden ein!

Zu unserer Fastenbesinnung am Donnerstag,

14. März um 14.30 Uhr

mit Pfarrer Ritzler und Gertrud Brückmann

in St. Josef im Clubraum laden wir sie recht herzlich ein.

Anschließend lassen wir den Nachmittag bei Kaffee und Gebäck gemütlich ausklingen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Annemarie Dörner

### Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



#### Gottesdienst

**Sonntag, 10. März, 10 Uhr:** Gottesdienst mit Predigt von Sven Gärtner. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs und sieben bis 12 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

**Kontakt:** Gemeindebüro Tel. 07251/12737

**Email:** pastor@feg-bruchsal.de

**Homepage:** www.feg-bruchsal.de

### Was ist Gender- Lösung oder Problem ?

Freitag, 15. März 2019

19:00 Uhr

Birgit Kelle



**FeG Bruchsal**

Werner-von-Siemens-Str. 38  
76646 Bruchsal

### Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



#### Freitag, 8. März

**15-18 Uhr:** Winter-Spiel-Spaß für Kinder von 0-6 Jahren. Toben, Spielen, Spaß haben, während Mama und Papa Kaffee oder Tee trinken. Wir feiern im Anschluss ab 17.30 Uhr den Abschluss von Winter-Spiel-Spaß 2019 mit einem Vesper für die ganze Familie.

#### Sonntag, 10. März

**10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Momina Hajhossinali. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

#### Montag, 11. März

**8.15 Uhr:** Gebetskreis

**20 Uhr:** Bibeltreff

#### Dienstag, 12. März

**17.30 Uhr:** Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

**19.30 Uhr:** Gebetskreis

#### Mittwoch, 13. März

**10 Uhr:** Frauenevent: „Alles nur Charaktersache?!“

**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

#### Donnerstag, 14. März

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

#### Freitag, 15. März

**15 Uhr:** Generation plus: „Film: Schwester Erna Weimar“

**18.00 – 19.30 Uhr:** Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

**20.00 – 22.00 Uhr:** Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Tel. 07251 56253.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheidelberg.de

### Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



#### Gottesdienst

#### Sonntag, 10. März

**10 Uhr:** Gottesdienst mit Ute Kolewe – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkaffee und Kuchen ein wenig zu bleiben.



**Veranstaltungen unter der Woche****Dienstag, 12. März**

**10 bis 11.30 Uhr:** Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

**20 bis 21 Uhr:** Gemeindegebet

**20 Uhr:** Hauskreis II

**Mittwoch, 13. März**

**19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis III

**Donnerstag, 14. März**

**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

**Weitere Informationen**

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).

**Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen**

Foto: Mario Wezel

So lautet das Motto der Fastenaktion der ev. Kirche für dieses Jahr, eine Aktion der etwas anderen Art, weil dabei nicht auf Schokolade, Zigaretten oder anderes Materielles verzichtet wird, sondern der Umgang mit der Wahrheit im Mittelpunkt steht.

„Wir wollen gemeinsam danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir werden versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein. Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss.“ so Geschäftsführer Arnd Brummer auf <https://7wochenohne.evangelisch.de>.

**Woche 1 – Die Wahrheit suchen**

Im Alltag umgeben wir uns mit vielen kleinen Lügen und Schummeleien, Wahres und Unwahres ist kaum zu trennen. „Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich!“, so bitten wir Gott, wenn wir uns auf den steinigen Weg machen, die Wahrheit zu suchen. (Psalm 25, 4-7)

**Kirchliche Institutionen****Ja/Wir-Kreis Bruchsal****Junge Alte/Wir im Ruhestand****Mensch sein – heute?**

Vortrag am Dienstag, 12. März, 9 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit Prof. em. Dr. Jörg Splett, Offenbach.

Nietzsche hatte schon eine Züchtung des Menschen über sich hinaus propagiert. Heute gibt es Programme eines „übermenschlichen“ Transhumanismus. Christen haben ihren Namen dank der Menschwerdung Gottes selbst: in Jesus Christus. Ein Hauptstrang christlicher Tradition erklärt dies Geschehen als Erlösungstat. Johannes Duns Scotus hingegen sieht darin Grund und Ziel der Schöpfung überhaupt. Als Christi Adoptiv-Geschwister sind umgekehrt wir in das innergöttliche Wir eingeladen. Gott will uns, weil er „Mitliebende“ will. Umsorgt von Engeln (wie bedroht von Luzifers Scharen), haben wir für die Schöpfung zu sorgen; denn Gott wünscht – statt Niedere zur Hilfe Höherer – umgekehrt Höhere als Diener Niederer (wie Er selber allen dient).

Literatur: Jörg Splett, Mensch sein, München (Pneuma) 2019, 16,95 €, ISBN-13: 9783942013482

Prof. Dr. Jörg Splett, geb. 1936, lehrte Philosophische Anthropologie, Religionsphilosophie (Philosophische Theologie) und Geschichte der Philosophie im 19. und 20. Jahrhundert an der Philosophisch-Theologischen Hochschule St. Georgen, Frankfurt am Main und an der Hochschule für Philosophie (Sj), München.

**Andere Glaubensgemeinschaften****Ahmadiyya Gemeinde****„Anno 610 – Revolution der Frauenrechte“****- Muslimas begehen Weltfrauentag in Bruchsal -**

Mit bundesweiten Aktionen rund um den Weltfrauentag 2019 möchte die Frauenorganisation Lajna Imaillah der Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland, KdöR, auf die Position der Frau im Islam aufmerksam machen.

„Anno 610 – Revolution der Frauenrechte“ – so lautet der Titel einer öffentlichen Veranstaltung von Frauen für Frauen. Diese wird am 13. und am 29. März jeweils um 18 Uhr in der Bait-ul-Ahad Moschee, Eisenbahnstr. 8, 76646 Bruchsal angeboten.

Der internationale Weltfrauentag wird jedes Jahr am 8. März begangen und soll daran erinnern, dass die Rechte der Frauen weltweit immer noch in verschiedenen Bereichen des Lebens in ihrer Vollkommenheit nicht gewahrt werden.

Die Frauenorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat in Deutschland möchte diesen internationalen Frauentag nutzen und über die familiäre und gesellschaftliche Position der Frauen im Islam aufklären.

**Jehovas Zeugen in Bruchsal****Versammlung Bruchsal-Süd****Freitag, 8. März, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Was christliche Liebe bedeutet“

**Nach geistigen Schätzen graben:** Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Römer 12 bis 14

**Bibellesung:** Römer 13:1 bis 14

**Freitag, 8. März, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern**

**Werde ein besserer Leser und Lehrer:** Besprechung: Lektion 3 der Lesen-und-Lehren-Broschüre

**Vortrag:** Thema: Warum müssen Christen Steuern zahlen, auch wenn diese für unbiblische Zwecke gebraucht werden?

**Freitag, 8. März, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ**

**Besprechung mit den Anwesenden:** Grundlage ist der Artikel „Aktuelles“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“\* (Kapitel 57)

**Sonntag, 10. März, 18 Uhr**

**Vortrag mit dem Thema:** Wie man geistig wach bleibt

**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Sei nicht ängstlich, denn ich bin dein Gott“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm\*

\*) kann von „[www.jw.org/de](http://www.jw.org/de)“ heruntergeladen werden

**Versammlung Bruchsal-Nord****Donnerstag, 7. März, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Was christliche Liebe bedeutet“

**Nach geistigen Schätzen graben:** Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Römer 12 bis 14

**Bibellesung:** Römer 13:1 bis 14

**Donnerstag, 7. März, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern**

**Werde ein besserer Leser und Lehrer:** Besprechung: Lektion 3 der Lesen-und-Lehren-Broschüre

**Vortrag:** Thema: Warum müssen Christen Steuern zahlen, auch wenn diese für unbiblische Zwecke gebraucht werden?

**Donnerstag, 7. März, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ**

**Besprechung mit den Anwesenden:** Grundlage ist der Artikel „Aktuelles“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“\* (Kapitel 57)

**Sonntag, 10. März, 10 Uhr**

**Vortrag mit dem Thema:** Hegst du Groll oder vergibst du?

**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Sei nicht ängstlich, denn ich bin dein Gott“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm\*

\*) kann von „[www.jw.org/de](http://www.jw.org/de)“ heruntergeladen werden

**Versammlung Bruchsal-Türkisch****Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr**

**Vortrag mit dem Thema:** Ist die Hölle wirklich ein Ort feuriger Qual?

**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Sei nicht ängstlich, denn ich bin dein Gott“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm\*

**Mittwoch, 13. März, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Bitte Jehova um Trost und Kraft zum Aus-harren“

**Nach geistigen Schätzen graben:** Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Römer 15 bis 16

**Bibellesung:** Römer 15:1 bis 6 **Mittwoch, 13. März, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern**

**Erstes Gespräch (Video):** Besprechung des gezeigten aktuellen Videos  
**Erstes Gespräch (Version 1):** Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Erstes Gespräch (Version 2):** Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und gehe auf einen oft gehörten Einwand ein

**Mittwoch, 13. März, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ**

**Besprechung mit den Anwesenden:** Grundlage ist der Artikel „Besprechung des Artikels „Wie Jehova „Ausharren und Trost verleiht“, und des gezeigten Videos“ aus dem aktuellen Arbeitsheft“

**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 58)

\*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

## Kirche für Bruchsal



### Die Bibel

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzt sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben.

Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber

eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.

C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im **Johannesevangelium** nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 10. März: Thema: „Gespräch unter vier Augen.d.“

Prediger: Daniel Krug

Ab 10.00 Uhr ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

### KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle vier- bis 12-jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,  
Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

## AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

## Kernstadt Bruchsal



## Vereinsnachrichten

### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



**Wenn ein Mensch, den man liebt, sich das Leben nimmt**

#### Seminartag zum Thema Suizid

Es geschieht häufiger als gedacht. Wer damit konfrontiert ist, kommt um die schmerzhafteste Erfahrung nicht herum, dass im Umgang mit dieser Todesart so vieles anders ist.

Angehörige von Suizidopfern finden oft keinen Weg aus Gedanken, Selbstvorwürfen und der Frage nach dem „Warum“.

Kann man Suizid überhaupt verstehen? Dieser Frage wollen wir an einem Seminartag für hinterbliebene Angehörige nachgehen.

In einem Vortrag soll zunächst der Fokus darauf gelegt werden, wie es zum Suizid kommen kann. Wir werden uns Zeit nehmen, zu hören und zu fragen, zu reden oder zu schweigen und zu weinen.

Termin: **Samstag, 23. März, 10 bis zirka 15 Uhr**

Ort: Ambulante Hospizgruppe, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Kosten: 15 € (inkl. Getränke und Imbiss)

**Anmeldung bitte bis 15. März unter 07251 – 320 40 10**

Durch den Tag begleitet Sie:

Tatjana Hartmann-Odemer

Systemische Beraterin und Systemische Supervisorin, Mediatorin in eigener Praxis.

Seit 2010 in der Hospizarbeit tätig



nerstag“ erfasste die Fasnacht auch die Wohnanlage in der Durlacher Straße. Punkt 14:31 Uhr erklang in der mit selbst gebastelter Dekoration bunt geschmückten Cafeteria die zur Fasnacht passende Stimmungsmusik und lockte prompt die kostümierten Bewohnerinnen und Bewohner an. Alle bekamen zur Einstimmung Kaffee samt Berlinern und Schokoküssen. Nach dieser Stärkung begrüßte die Hausleiterin Petra Waldenmaier alle Anwesenden mit einem dreifach kräftigen „Brus! Ahoi“ und gab an die KITA St. Elisabeth ab, deren kleine Fasnachter die Bewohnerinnen und Bewohner mit Faschingsliedern erfreuten und erfolgreich zum Mitmachen und Mitsingen animierten. Auch eine erste Polonaise durch die Cafeteria wurde initiiert.



Modeschau mit Sack

Foto: awo

Ein solch gelungener Auftakt muss natürlich belohnt werden, weshalb Petra Waldenmaier die Kinder nicht ohne einen großen Dank wie auch einen Mohrenkopf für jeden wieder verabschiedete. Auch die Helmsheimer Landfrauen Marianne Vogel und Andrea Niederer waren wieder mit von der Partie und stellten dieses Mal als Nonnen verkleidet einen Sketch dar: als Schwester Mathematika und Schwester Logika auf der Flucht vor dem Manne. Ein zugegeben vor allem für die weiblichen Anwesenden großer Spaß, doch auch männliches Gelächter kam dabei nicht zu kurz. Ebenso beim nächsten Auftritt, bei dem Hausbewohnerin Anna G. und Mitarbeiterin Maria-Luise Raub als Frau Babbich und Frau Struwelich im Zwiegespräch über ihre Göttergatten auftraten. Es folgte eine „Liveübertragung“ dreier Radiosender, die ziemlich viel durcheinander gerieten. Orientalisch wurde es mit der Bauchtanzaufführung von Pflegekraft Selva, bei der sich so mancher zum Mitmachen hinreißen ließ. Bei einer Modenschau der ganz besonderen Art (Thema: Säcke) stellten die Hausbewohnerinnen Christel H., Renate L. und Käthe R. sehr professionell ihre selbst kreierten Modelle vor. Darunter zum Beispiel ein „sac de cnac“ (Schlafsack), ein „sac de pommes“ (Kartoffel-

## AWO Betreutes Wohnen Durlacher Straße 101

### Bunter Nachmittag im

#### AWO Betreuten Wohnen Durlacher Straße 101

Das närrische Treiben in der Region machte auch vor dem AWO Betreuten Wohnen Bruchsal nicht Halt. Pünktlich zum „Schmutzigen Don-



sack) oder ein „sac de poste“ (Postsack). Das Publikum war begeistert und belohnte mit großem Beifall, erste Gerüchte über weitere Auftritte auf den Laufstegen in Paris oder Mailand machten gar die Runde.

Allen Mitwirkenden wurde von Petra Waldenmaier als kleines Dankeschön für ihr Engagement ein buntes gefülltes Päckchen mit Süßigkeiten überreicht.

## 1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



### Griechisch-Römisch in Bayern

161 Sportler aus 25 Vereinen trafen sich im fränkischen Schonungen um den klassischen Ringkampfsport zu frönen. Unsere zehn Ringer zeigten tolle Kämpfe und mit neun Platzierungen auf dem Treppchen, erreichten wir einen ausgezeichneten 4. Platz in der Mannschaftswertung.

### E-Jugend

Bis 21 kg traf Jeva Widmann auf drei Kontrahenten. Nach einem 13:5 Sieg und einer unglücklichen Niederlage beim Punktegleichstand von 8:8 verlor sie den letzten Kampf entscheidend. Platz 3.

In der mit sechs Kindern gut besetzten 23 kg Klasse duellierten sich Friedrich und Greta Rötten. Das Geschwisterduell entschied diesmal Greta. Nur gegen den späteren Sieger unterlagen beide nach Punkten und konnten alle weiteren Kämpfe auf Schuter gewinnen. Greta 4 Siege, Friedrich 3 Siege und Platz 2 und 3.

### D-Jugend

Hagen Streib schulterte seine beiden Gegner bis 29 kg und holte souverän Platz 1.

In der gut besetzten 38 kg Klasse waren mit Justin Oks und Tim Geiß auch zwei Bruchsaler unter den sechs Startern. Mit Siegen gegen den Landesmeister aus Thüringen ließen sie die Konkurrenz aufhorchen. Alle weiteren Gegner wurden ebenfalls besiegt und so kämpften sie um Platz 1 und 2 im Vereinsduell aus, das diesmal Tim per Schulterfall gewann.

### C-Jugend

Eine bärenstarke Leistung zeigte Henrik Hörner, der mit nur 25 kg gegen bis zu vier kg schwerere Gegner antreten musste. Dies gelang ihm aber eindrucksvoll und nach drei Schultersiegen und nur einer 10:0 Niederlage gegen den Besten stand Platz 2 zu Buche. In einem weiteren Freundschaftskampf gegen das AueRingen Toptalent bewies er noch einmal seine Topform an diesem Tag mit Schultersieg durch Nackenhebel.

Josefine Widmann und Jana Streib starteten bis 34 kg, die aufgrund der Teilnehmer in zwei Pools rangen. Josefine setzte sich im ersten Kampf durch und verlor den zweiten nach 6:2 Pausenführung auf Schultern gegen den späteren Sieger. Im kleinen Finale gewann sie aufgrund einer Verletzung des Gegners kampfflos. Jana hatte diesmal keinen glücklichen Tag und startete mit einer Schulterniederlage. Trotz tollem Einsatz entschied sie sich öfters für die zweitbeste Lösung, so dass auch die beiden folgenden Kämpfen verloren gingen. Platz 7.

Armands Stolarovs verlor den ersten Kampf bis 54 kg gegen einen älteren und wesentlich größeren Gegner. Den Zweiten gewann er mit einer Schleuder spektakulär und musste am Ende noch eine Niederlage einstecken. Ebenfalls Platz 3.



Justin in rot

Foto: asv

## 1. Bruchsaler Budo Club



### Gelungenes Kobudo Training.

Aufgrund unseres 20-jährigen Jubiläums Karate Sternenfels des 1. Bruchsaler Budo Club e.V. fand Ende Februar in der Kraichquell-Halle in Sternenfels ein Kobudo Training statt. Eine gelungene Abwechslung und Ergänzung zu unserem Karate- und Selbstverteidigungstraining. Sonja Ehmendörfer aus Pforzheim führte gekonnt alle Mittrainierenden durch den Abend, so dass die Techniken mit dem Stock für alle zu einem Erlebnis wurden.



Teilnehmer Kobudo Training

Foto: Budo-Club

## Caritasverband Bruchsal



### Ein Bruchsaler und sein erster Roman

#### Heiko Ullrich zu Besuch bei der Cafétas

**Bruchsal** (cvk). Ein seltsamer Pakt mit einer geheimnisvollen Parfümeurin, eine spektakuläre Flucht, eine unglückliche Liebe und eine Reise um die Welt – das sind nur einige der Abenteuer, die der Schustergeselle Daniel Hartmann erlebt. Im frühen 19. Jahrhundert, das von den Umwälzungen der naturwissenschaftlichen Moderne geprägt ist, stellt Daniel Hartmann die Abstammung des Menschen in Frage: Ist der Mensch das Ebenbild Gottes oder stammt der Mensch ursprünglich von einem Tier ab? Und was sagt das nun über die Menschheit aus? Getrieben von Zweifeln und Orientierungslosigkeit, begibt sich Daniel Hartmann auf eine Weltreise, um den Menschen zu studieren und in all seinen Facetten kennen zu lernen. „Die Erkenntnisse, die Daniel Hartmann auf seiner Weltreise gewinnt, versetzen ihn noch mehr in Unruhe. Er möchte den Menschen nicht auf seine niederen Instinkte reduzieren. Gleichzeitig weiß er auch, dass der Mensch nicht das Ebenbild Gottes ist“, erklärt Heiko Ullrich, Autor des Abenteuerromans „Septem Scalae“. „Daniel Hartmann ist seiner inneren Unruhe ausgesetzt und stellt seine Handlungen in Frage.“ Zweifel und Ängste plagten den Protagonisten: Wer ist der Mensch und was ist seine Bestimmung? Die Evolution ist eine ständig fortschreitende Entwicklung des Menschen, doch wohin soll das führen?

Heiko Ullrich, Gymnasiallehrer am Schönborn-Gymnasium in Bruchsal, veröffentlichte im Oktober letzten Jahres seinen ersten Roman – „Septem Scalae“. Er wird nun am Donnerstag, 21. März, in der Cafétas, Friedhofstraße 13 in Bruchsal, aus seinem Roman vorlesen. Die Lesung findet von 17.30 bis 18.30 Uhr statt. Besucher haben im Anschluss die Möglichkeit, bei Häppchen und Sekt Heiko Ullrich persönlich kennen zu lernen. Der Eintritt ist kostenlos. Die Lesung wird von der Gemeindepesychiatrie des Caritasverbandes Bruchsal organisiert. Es sind alle herzlich eingeladen.

Informationen zur Lesung erhalten Sie bei Frau Andrea Thureau unter Telefonnummer (07251) 30 88 30.

## Altenhilfe-Stiftung-Bruchsal

### Cowboy und Indianer in der Caritas TagesOase



Einen närrischen Nachmittag verbrachten die Gäste, Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer in der Caritas TagesOase. In den passend zum Motto „Cowboy und Indianer“ geschmückten Räumen wurde gesungen, geschunkelt, gelacht und sogar so manche Polonaise gestartet. Durch das Programm führten die Stadtfrauen aus Waghäusel, Livemusik und eine Bütenrede sorgten für Schwung und viele Lacher. Große Unterstützung gab es von den ehrenamtlichen Mitarbeitern Anita Neuberth, Ilona Knebel und Anton Lang, die sich mit viel Elan auch schon im Vorfeld der Veranstaltung mit Ideen einbrachten und tatkräftig halfen. Ein herzliches Dankeschön für dieses tolle Miteinander, alle hatten sehr viel Spaß.

Fasching Foto: Caritas-TagesOase

Die Caritas TagesOase in der Stadtgrabenstraße bietet von Montag bis Samstag den Tag über Gemeinschaft für ältere Menschen, die zuhause leben. Informationen hierzu gibt es unter der Telefonnummer (07251) 89256.

## DJK Bruchsal e.V.

**Auswärtsspiel am Samstag, 9. März, in Sinsheim**

Am Samstag schlägt es die Damen 2 der SG DJK/TSG Bruchsal nach Sinsheim. Dort erwarten sie die Spielerinnen des SV Sinsheim 4. Gekämpft wird ab 15 Uhr in der Realschule, Schubertstraße 2 in Sinsheim. Es müssen nun die ersten Punkte her, um einen Abstieg doch noch zu vermeiden. Da die Damen 2 bisher hinter Ihren gesetzten Erwartungen zurückblieben und der Druck gegen Ende der Saison steigt, ist gerade jetzt die richtige Zeit um einen „Überraschungssieg“ einzufahren. Um den Anschluss zu finden, fehlen nur magere vier Pünktchen. Mit einem Sieg gegen den SV Sinsheim 4 wären sie direkt mit 3 Punkten dran und können mit der Verfolgung voll durchstarten. Nach den letzten Trainingseinheiten und viel Übung ist genügend Selbstvertrauen da. Jetzt heißt es, die gelernten Erkenntnisse und Empfehlungen direkt umzusetzen und mutig zu sein.

Die Damen 2 der SG DJK/TSG Bruchsal laden Sie gerne ein, sie zu unterstützen.



Foto: Sarah Köhler

## Förderverein „Ökumenischer Hospizdienst“

**In der Trauer nicht alleine sein  
Ökumenischer Hospiz-Dienst bietet Begegnungsmöglichkeiten für trauernde Menschen an**

**Bruchsal** (cvk). Hinterbliebene, die einen nahen Angehörigen oder geliebten Menschen verloren haben, durchleben schmerzhaft Zeiten. Der gewohnte Alltag existiert nicht mehr und neben der Trauer und dem Umgang mit dem Verlust, müssen sich Betroffene neu orientieren. „Schmerz, Kummer, Angst, Zorn, Wut, Verzweiflung, Ohnmacht oder Schuldgefühle werden unterschiedlich lange und heftig erlebt“, weiß Dagmar Jarczak, langjährige Trauerbegleiterin im Ökumenischen Hospiz-Dienst. „Gerade dann kann es hilfreich sein, Trauernden einen geschützten Raum zu schaffen, in dem sie sich mitteilen und mit Menschen austauschen können, die ähnliches erlebt haben. Auch Fragen zur Bewältigung des Alltags werden reflektiert und Anregungen für den Trauernden vermittelt.“

Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD), in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes, bietet einmal im Monat einen offenen Treff für trauernde Menschen an. Diese Begegnungsmöglichkeit findet immer am letzten Dienstag eines Monats von 15.30 bis 17.30 Uhr im Caritas-Café „Cafétas“ in der Friedhofstraße 13 in Bruchsal statt. Gelegentlich werden auch Angebote außerhalb der Gruppe organisiert, wie etwa Seminare, Gottesdienste oder ein Pilgerweg. Informationen zum offenen Trauertreff erhalten Sie über [www.hospiz-bruchsal.de](http://www.hospiz-bruchsal.de) oder telefonisch beim Ökumenischen Hospiz-Dienst unter: 07251 / 8008 58.

## Förderverein Stadtbibliothek

**Jahreshauptversammlung**

Hiermit lade ich – im Auftrag des Vorstands – alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Stadtbibliothek Bruchsal e.V. ein.

**Termin: Montag, 8. April 2019**

**Ort: Bürgerbüro, Raum 011, Otto-Oppenheimer-Platz**

**Uhrzeit: 19.30 Uhr**

**Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht Vorsitzende
3. Jahresbericht Schriftführerin
4. Bericht der Schatzmeisterin

5. Bericht der KassenprüferInnen
6. Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstands
7. Vorstandswahlen
8. Ausblick 2019
9. Verschiedenes

Die Mitglieder werden gebeten Anträge und Wünsche unter dem Tagesordnungspunkt 9 zu stellen bzw. zu äußern.  
Bruchsal, 5. März 2019

Ingrid Eßwein  
Schriftführerin

Förderverein der Schulmusik am  
Justus-Knecht-Gymnasium e.V.**Mozart Requiem**

Am Sonntag, 17. März, ist um 18 Uhr das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart in der Bruchsaler Pauluskirche zu hören. Das Werk soll im Gedenken an die Opfer des Angriffs auf Bruchsal am 1. März 1945 und als Mahnung zu Frieden und Versöhnung aufgeführt werden.

Mitwirkende sind Daniela Köhler (Soprano), Birgit Barbara Benson (Alt), Thorsten Gedak (Tenor), Lucian Eller (Bass), der Chor des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal und die Bruchsaler Philharmoniker unter der Leitung von Patrick Wippel.

Da es in der Kirche nur eine begrenzte Sitzplatzanzahl gibt, hat nun der Vorverkauf begonnen. Karten zum Preis von 12 Euro (Schüler frei) sind im Sekretariat des JKG zu bekommen (geöffnet Montag bis Donnerstag von 7 bis 15 Uhr und Freitag von 7 bis 12 Uhr; Telefon 79560).

Kartenvorverkauf hat begonnen



JKG-Chor

Foto: jkg

## Freundeskreis Sancta Maria e.V.

**Der Freundeskreis Sancta Maria e.V. lädt ein:**

Am 10. März, 8 Uhr – zur gewohnten Frühmesse – lädt der Freundeskreis in die Kapelle der Fachschule Sancta Maria ein. Das anschließende Franziskanische Frühstück muss aus Gründen anstehender Umbaumaßnahmen leider ausfallen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Freundeskreis Sancta Maria e.V. Bruchsal

**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

**3. April 2019 19.00 Uhr**

in der Fachschule Sancta Maria

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung
- Bericht der 1. Vorsitzenden
- Bericht des Kassierers
- Bericht des Kassenprüfers
- Aussprache der Berichte
- Entlastung der Vorstandschaft
- Vorstandswahlen
- Ausblicke, Bekanntgaben, Vorhaben
- Wünsche & Anträge

Änderungen vorbehalten

Claudia Fingerhut-Graf

Erste Vorsitzende

Anträge sind schriftlich, bis spätestens zum 25. März 2019 bei der Vorsitzenden (E-Mail: [freundeskreis@fsp-sanctamaria.de](mailto:freundeskreis@fsp-sanctamaria.de)) einzureichen.



## Kanuverein Bruchsal

### Kentertraining

Kentertraining jeweils samstags bis einschließlich 30. März von 19 bis 20.30 Uhr im Hallenbad Heildelheim. Wir vermitteln Bootsbeherrschung, Paddeltechniken und Kenterrolle.

Weitere Infos unter: [www.kanuverein-bruchsal.de](http://www.kanuverein-bruchsal.de).

## Kneipp Verein Bruchsal



### Einladung zur Wanderung über den Eichelberg

Sonntag, 10. März, Treffpunkt: 10 Uhr am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit Stadtbahn um 10.26 Uhr zum GBZ. Fahrkarten City Plus/fünf Personen 10,90 Euro werden besorgt. Wanderstrecke: zirka zehn Kilometer, einige kurze Anstiege.

Unser Weg: Vom Naturfreundehaus wandern wir am Nährkopf entlang zum Eichelberg und weiter zum Judenfriedhof. Am Waldrand entlang geht es nach Obergrombach und weiter nach Untergrombach.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Ende der Tour. Wanderführung: Elisabeth Pawlata Telefon: (07251) 3224400.

Gäste sind herzlich willkommen!

Jeder ist für sich selbst verantwortlich!

E.P.



## Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

### Freigabe für nächsten Schulbau erhalten!



Unsere erste, 2013 erbaute Realschule in Afrika wird erweitert.

Foto: konvoi

Letzte Woche hat uns unser Entwicklungshilfeministerium den Zuschuss von 58.702,56 Euro für den Erweiterungsbau unserer Realschule in Bantougdo/Burkina Faso bewilligt. Sowohl in Afrika als auch bei uns hat sich nämlich die Erkenntnis durchgesetzt, dass Bildung der Schlüssel zu erfolgreicher Entwicklungshilfe ist. In Afrika drängen immer mehr Kinder in weiterführende Schulen, was die Schulraumnot vergrößert. Andererseits hat man allgemein erkannt, dass nur gebildete Afrikaner zu ihrer eigenen Entwicklung und der ihres Landes beitragen. Ein weiterer positiver Effekt ist, dass gebildete Afrikanerinnen bedeutend weniger Kinder bekommen. Dies hilft auch mit, die Ernährungssituation in Afrika erheblich zu verbessern.

Somit werden wir an unsere bestehende Realschule in Bantougdo vier weitere Klassenzimmer und einen mit Solarstrom betriebenen Multimediaalraum sowie Toiletten anbauen. Mit Computern werden Lehrer und Schüler in moderner Informationstechnologie ausgebildet.

Für dieses Hilfsprojekt benötigen wir **16.390 Euro als Eigenanteil und bitten um Ihre Geldspenden**, die wir mit dem zugesagten Zuschuss allerdings fast verfünffachen können.

**Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren anderen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika**, wie z.B. Bewässerungsbau, Plantagen-Anbau, Schülerspeisungen, Existenzgründungen, Medizinische Versorgung usw. **sowie bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!**

### Spendenkonten:

Sparkasse Kraichgau IBAN: DE62 66350036 0007114531,  
Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200.

Schreiben sie im Verwendungszweck der Überweisung z.B. „**Afrika**“ und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

### Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 30. März von 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,  
Manfred Rölleke und Team,  
Tel. 07254-779770,  
[roelleke@konvoi-der-hoffnung.de](mailto:roelleke@konvoi-der-hoffnung.de)  
[www.konvoi-der-hoffnung.de](http://www.konvoi-der-hoffnung.de)

## Kulturinitiative e.V.



### „Zusammenhalt im Pluralismus“

#### Facetten einer Kultur der Begegnung“

Die Frage des Zusammenhaltes war Thema der Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Angela Merkel, unser Ministerpräsident Winfried Kretschmann schrieb zu diesem Thema ein Buch und viele erleben diese Frage tagtäglich schmerzlich im Alltag.



Prof. Kirchhof; Prof. Vogt; Prof.essa Violini; Prof. Berger; Frau Brückmann; Dr. Diefenhardt mit Frau MaryGio

Unter diesem Thema findet in Bruchsal eine **Öffentliche Tagung / Fortbildung** am Freitag, 7. Juni, 9 bis 14 Uhr im Justus-Knecht-Gymnasium statt.

Damit befasst sich auch eine **Ausstellung in der Stadtkirche** in Bruchsal. (31. März bis 30. Juli ) Der Titel der Ausstellung ist „Bis an die Grenzen der Erde“ – Die Ausbreitung des Christentums in den ersten Jahrhunderten.

Hat der Glaube zum Zusammenleben noch etwas zu sagen oder ist er nur noch der „Sozial-Kit“ und die notwendige „Sozialstation“ für diejenigen, die durch die modernen Raster fallen? -

Personen und Inhalte der Tagung am 7.6.sind:

**Prof. Dr. Dres. h. c. Paul Kirchhof**; Bundesverfassungsrichter a. D., Seniorprofessor distinctus (Heidelberg)

„Voraussetzungen und Ziele der Freiheit – zu den Bedingungen eines selbstbestimmten, verantwortlichen Lebens“.

**Prof.essa Lorenza Violini** (Mailand)

Grundrechte als Instrument oder Bedrohung des Zusammenhalts?

-Verändern sich Grundrechte im multikulturellen Kontext

**Prof. Dr. Markus Vogt** (München)

„Zusammenhalt durch Gleichheit? Reflexionen zum Verhältnis von Gerechtigkeit, Gleichheit und Pluralismus.“

**Vorträge & Begegnungen während der Ausstellung im Vinzentiushaus 19:30 Uhr**

**Dipl.Theat.-regisseurin Ingeborg Waldherr**

**28. März 19.30 Uhr (St. Paulusheim)**

Lesung mit musikalischer Begleitung „Etty Hillesum“

Eröffnung: Pater Dr. Gianluca Carlin

**31. März 9 Uhr** Stadtkirche Aufbruch in Zeiten des Umbruchs: Christ sein in dieser Welt (Messe mit anschl. Stehempfang, Vortrag & Gespräch)

Prof. Dr. Klaus Berger

**11. April** Zurück auf Null. Lernen von den frühen Christen?

Dr. Adolf & MaryGio Diefenhardt

**3. Mai** Familie heute – im Licht von Amoris Laetitia: Problem oder Chance?

Gertrud Brückmann, Bildungswerk St. Vinzenz

**4. Juli** Was wäre Bruchsal heute, ohne das Christentum?

**Eine Wanderausstellung über Etty Hillesum kann gegen Spende ausgeliehen werden.**

## Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



### Lebenshilfe-Faschingsparty begeistert das Publikum

Ein buntes Programm mit vielen Vereinen bot der Lebenshilfe-Fasching. Menschen mit und ohne Handicap feierten in der Forster Waldseehalle zu fetzigen Rhythmen der Guggenmusiker, wie den Bruchsaler „D'Schlabbbedengla“ und den „Weihwasserengeln“ aus Heildelheim. Hier spielten auch neun Mitarbeiter der Lebenshilfe mit. Auch Karnevals-Hoheiten wie Prinz Philipp LXXI der KaGe Narhalla Philippsburg mit Kinderprinz Paul I sowie der Präsident Harald Weis und seine Elferräten gaben sich die Ehre. Die KiKaGe Kirrlach mit dem Prinzenpaar Gabi II und André I und Präsident Peter Christ ergänzten den närrischen Hofstaat. Dann begrüßte die Lebenshilfe-Geschäftsführung, Markus Liebedörfer, Robin Kaupisch und Bernd Gärtner, das Publikum, darunter auch BM Bernd Killinger und wünschten viel Spaß. Mit dem Motto „Luzi Lindwurm“ begeisterten die Glühwürmchen des DDC Rußheim. Als Clowns wirbelten die Mädchen der Wichtelgarde der KiKaGe Kirrlach über die Bühne. Auch Lebenshilfe-Mitarbeiter gestalteten das Programm mit: die „Dancing Queens“ der Offene Hilfen boten eine schwungvolle Performance. Corina Heilig, Mitarbeiterin des CAP-Markts



Mit viel Spaß und Leidenschaft musizieren Menschen mit und ohne Handicap bei den Weihwasserengel  
Foto: schulcr

in Graben-Neudorf, sorgte mit ihrem Gardetanz für Stimmung. Stefan Tränkle, Mitarbeiter der Bruchsaler Werkstatt, und Hans-Werner Negrazus erfreuten als Schlagerduo die Zuschauer. Einen eleganten Solotanz zu „Singing in the rain“ präsentierte Vanessa Heger (Gabis's Jam). Auch Schautanzgruppen brachten den Saal zum Beben: die Pfingzgrodden der KaGe Narhalla Philippsburg oder die Blue Diamonds des FFC Forst. Unheimlich wurde es mit den Cherbourger Teens („Halloween Party“), den Cherbourger Jungs („Freaky Circus Show“), den Eselhopfer aus Ubstadt („Nachtwächter und Zombies“) oder der Voca Ubstadt (Rocky Horror Picture Show“). Das Duo „Toys“ spielte Partymusik.

## Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

### Winterfeier 2019 im Schützenhaus SG Bruchsal 1798 e.V.



Winterfeier der Schützen

Foto: Daniel Ritter

Traditionell feierten wir am 23. Februar unsere Winterfeier. Beim gemütlichen Beisammensein konnten sich Mitglieder, Angehörige und Gäste über das Vereinsleben austauschen und informieren. Höhepunkte des Abends war die Ehrung der siegreichen Mitglieder, die sich wie gewöhnlich zahlreich an den Vereinsmeisterschaften beteiligten. Unser langjähriges Mitglied Klaus Heilig stiftete zum Wettkampf St. Nikolausschießen am 6. Dezember 2018 drei Pokale, die wir ebenfalls an diesem Abend den Siegern übergeben konnten. Begeisterten Zuspruch fand die abschließende Tombola aus gespendeten Artikeln der Mitglieder und ihren Familien. Wir danken all den vielen Helfern, Spendern und den zwei Mitgliedern, die für unser leibliches Wohl sorgten und den Abend zum vollen Erfolg brachten.

## Odenwaldklub Bruchsal



### Vier Täler Tour in der Pfalz am 10. März

Von Rinnthal aus geht es an der Quich entlang und durch das Wellbachtal hinauf auf den Kirschfelsen.

Nach einem **steilen Anstieg** werden wir unter anderem nicht nur eine Hütte für unsere Vesperpause finden, sondern auch eine Aussichtstrübe, auf der wir eine grandiose Aussicht auf die Pfälzer Berge haben werden. Nach der Mittagsrast geht es hinunter ins Kaltenbach- und dann ins Modenbachtal und über einen weiteren letzten Anstieg nach Wilgartswiesen.

Streckenlänge 18,5 km und 600 hm im Anstieg

Bitte Rucksackvesper mitbringen und bei warmen Wetter ausreichend Trinken.

Stöcke können hilfreich sein.

**Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal 8.10 Uhr**

Anmeldung und Informationen unter 0173 4580098.

## Pugilist Boxing Gym e.V.



### Fitnesskurs für Frauen im Pugilist

Wonder Woman Box Workout – der neue Fitnesskurs für Frauen im Pugilist! Ab sofort kannst Du Dich bei fetziger Musik in einem Zirkeltraining mit Boxelementen auspowern und fit machen. Komm vorbei – probiere es unverbindlich aus – Dein Coach wartet auf Dich!



Frauenboxen (Foto: pugilist)

#### Kurszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 18 bis 19 Uhr

Weitere Infos:

Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzinger Str. 60, Bruchsal, Telefon: (07251) 934988 oder [www.pugilist.de](http://www.pugilist.de).

## Rheuma-Liga

### Termine und Beratung

**Beratertelefon:** (07257) 91 57 61 Donnerstag von 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag von 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

**Fibromyalgie:** Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal;

**Eitern rheumakranker Kinder:** Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

**Rheumastammtisch:** Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr: Brigitte Mohr (07257) 91 57 61;

**Rheuma zum Trotz:** Jeden ersten Montag im Monat 13.30 bis 14.45 Uhr: Renate Rothengaß (07251) 98 28 88 6;

**Aqua-Cycling** in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

**Trocken- und Wassergymnastik** an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

**Yoga:** Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal;

**Mitgliederversammlung:** 27. März 2019, 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal.

## Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung,  
Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal  
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 – 0  
Fax 0 72 51 / 98 19 87 – 9  
E-Mail:  
[info@tageselternverein-bruchsal.de](mailto:info@tageselternverein-bruchsal.de)  
[www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)



Zehn kleine Zappelmänner

Foto: TEV

### Der Tageselternverein wünscht eine lustige Faschingszeit!

Zehn kleine Zappelmänner zappeln hin und her,

zehn kleinen Zappelmännern fällt das gar nicht schwer.

Zehn kleine Zappelmänner zappeln auf und nieder,

zehn kleine Zappelmänner tun das immer wieder.

Zehn kleine Zappelmänner zappeln ringsherum,

zehn kleine Zappelmänner, die sind gar nicht dumm.

Zehn kleine Zappelmänner spielen gern Versteck,

zehn kleine Zappelmänner sind auf einmal weg.

Zehn kleine Zappelmänner sind nun wieder da,

zehn kleine Zappelmänner rufen laut: Hurra!

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

#### Frau Herbrik

Bruchsal Stadt und Stadtteile

Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3

[s.herbrik@tev-bruchsal.de](mailto:s.herbrik@tev-bruchsal.de)

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

## TSG Bruchsal



### Jahreshauptversammlung

Satzungsgemäß lade ich alle **Mitglieder** der TSG Bruchsal ein zur

**Jahreshauptversammlung am 22.03.2019 – 19.30 Uhr**

im Nebenzimmer der TSG – Gaststätte

#### Tagesordnung

##### 1. Begrüßung

##### 2. Totengedenken

##### 3. Mitgliederehrungen

##### 4. Berichte

1) Bericht des ersten Vorsitzenden

2) Bericht des Technischen Leiters

3) Berichte der Abteilungen

4) Bericht der Oberturnwartin



- 5) Bericht des Kassenwarts
- 6) Bericht der Kassenprüfer
- 7) Aussprache über die Berichte

#### 5. Entlastung

#### 6. Wahlen

- Wahl der 1. Vorsitzende / des Vorsitzenden
- Wahl der Kassenwartin / des Kassenwarts
- Wahl der Schriftführerin / des Schriftführers
- Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden des Ehrenrates\*
- Wahl einer Beisitzerin / eines Beisitzers im Ehrenrat \*
- Wahl von 3 Beisitzerinnen / Beisitzern im Verwaltungsrat
- Wahl von 2 Kassenprüferinnen / Kassenprüfer
- Bestätigung der Jugendwartin / des Jugendwarts

**\*wird nicht mehr gewählt**

#### 7. Anträge

Antrag 1 Beschluss zur Satzungsänderung vom 20.02.2019

Antrag 2 Beschluss eines Vorratsbeschlusses

#### 8. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis 14 Tage vor dem Termin der Jahreshauptversammlung über die Geschäftsstelle des Vereins an den 1. Vorsitzenden einzureichen.

Friedbert Hug  
1. Vorsitzender

#### Heldenhafte Ritterparty bei der TSG



Kinderfasching

Der Kinderfasching 2019 war absolut spitze! Das Wetter lud in die Sporthalle ein und rund 300 Gäste feierten, tanzten und spielten mit uns. Für tolle Musik sorgte Günter Frosch. Bei den Spielen konnten sich alle austoben.

#### Basketball

##### TSG-U10-Mädchen beeindruckt



U10-Basketball-Turnier Fotos: tsg

Beim Turnier der SG Ek Karlsruhe glänzten die U10-Mädchen mit einer tollen Teamleistung. Wieder einmal war man als einzige reine Mädchenmannschaft angereist und starteten gleich im ersten Spiel gegen den TSV Berghausen. Dessen B-Mannschaft war etwas überrascht von einer unvorhergesehenen Spielvorverlegung und wurde mit 32:9 völlig überrannt. Das Bruchsaler Spiel zeichnete sich durch schnelles Umschalten und Pässen nach vorne im richtigen Moment aus. Kein Ball wurde verloren gegeben, es wurde gekämpft und unter dem Korb „gewühlt“. Dementsprechend war Trainer Detlef Windgasse voll des Lobes für seine Mannschaft. Nach einer sehr langen Pause, stieß man im zweiten Spiel dann auf die TS Durlach, dem späteren Turniersieger. Und nun verschliefen die TSG-Mädchen die ersten fünf Minuten. Zwar konnten sie sich noch auf maximal drei Punkte herankämpfen, verloren aber letztendlich verdient mit 18:23. Dies sollte allerdings die einzige Niederlage an diesem Tag bleiben. Die beiden nächsten Gegner, die Mannschaften 1 und 2 des Gastgebers, schickte man mit 29:19 und 28:2 vom Platz. Im letzten Spiel ging es dann um den dritten Platz. Hier traf die Mannschaft auf „alte Bekannte“ aus der Liga, die PSG Pforzheim. Dreimal hatte man sich schon getroffen, zweimal verloren und einmal gewonnen. An diesem Tag wollten die TSG-Mädchen aber alles. Von Beginn an ließen sie keinen Zweifel daran, wer hier das bessere Ende haben sollte. Auch wenn das Spiel von den Bruchsalern dominiert wurde, entwickelte es sich doch recht munter und die PSG ließ nicht locker. So konnten die Zuschauer sich an einem schnellen Spiel freuen, bei der die Bruchsaler Fast Break-Maschine auf ordentlichen Touren lief. Nach dem 32:12 Sieg frohlockte der Bruchsaler Trainer dann auch: „Die Mädchen haben seit Dezember eine super Entwicklung gemacht. Sie spielen unglaublich selbstbewusst und rennen für einander. Ich bin eigentlich immer ganz froh, dass ich auf der Bank sitzen darf und nicht gegen sie spielen muss“, schmunzelt er und erklärt weiter, „Wie sie spielen ist mir viel wichtiger als ein Sieg – obwohl ihnen das sehr gut tut, denn sie mussten in der Vergangenheit schon sehr viel Lehrgeld zahlen. Wir haben aber immer weitergemacht – und das ist heute der Lohn. Sie dürfen sehr stolz sein!“ Mit dabei waren: Leonie, Olivia, Smilla, Rika, Lil, Paulina und Carlotta.

Am 16. März findet das nächste Turnier in Bruchsal statt – worauf sich schon alle freuen.

#### Hockey

##### Dritter Platz der Nachwuchshockeyherren

Am 17. Februar war es endlich für die männliche Jugend soweit: Endrunde beim TC Rot-Weis Tuttlingen.

Gegen Tuttlingen, Mannheim und Konstanz hieß, es zwei Siege einzufahren, um ins Finale zu kommen. Bruchsal musste zuerst gegen den Gastgeber ran. Die jungen Bruchsaler Herren gingen voll konzentriert ins Spiel. Man hatte sich wie immer vorgenommen, möglichst wenig zuzulassen, und die eigenen Angriffe effektiv zu nutzen. Bruchsal spielte taktisch clever, ließ kaum eine Chance zu und nutzte vier Chancen zu zwei Toren. Was jedoch einfach klingt war vor allem gegen Ende des Spiels ein harter Kampf, den die Spieler schlussendlich verdient für sich entschieden.

Nach nur 20 Minuten Pause ging es direkt weiter mit der zweiten Partie gegen den Mannheimer HC, der sein erstes Spiel ebenfalls gewonnen hatte. Beide Teams waren motiviert, denn ein Sieg bedeutete direkt ins Endspiel einzuziehen. Den Vorteil, ausgeruhter zu sein, wussten die Mannheimer auf ihrer Seite. Allerdings bemerkte niemand in der Halle diesen Umstand nach Anpfiff. Die Bruchsaler lieferten ihre vielleicht beste Saisonleistung ab und ließen die Mannheimer verzweifeln. Die Krönung durch ein Tor blieb den Bruchsalern jedoch verwehrt. Und leider rächte sich das mit dem 1:0 für Mannheim unmittelbar vor der Pause. Trotz dieses Rückschlages behielten die Bruchsaler nach der Pause ihre defensive Stabilität bei. Nur waren die Mannheimer abgezockter und bestraften eine weitere von Bruchsal vergebene Chance mit dem 2:0.

Spannend wurde es im letzten Spiel: HC Konstanz gegen TSG Bruchsal. Beide im direkten Duell mit der Möglichkeit aufs Finale. Und weil wohl die Gedanken aller Spieler der TSG schon im Endspiel waren, bemerkte man erst in Minute 5 beim Stand von 2:0, dass das Spiel begonnen hatte. Danach war das Spiel ausgeglichen, trotzdem ging es mit dem Rückstand in die Pause. Nun richtete sich Bruchsal viel offensiver aus, was den Konstanzern auch entsprechende Räume öffnete. Das nutzten diese aus und erhöhten auf 4:0. Aber es spricht für die Bruchsaler, dass sie weiter an sich glaubten und ihrerseits zwei Tore erzielten. Nun noch zwei Tore in zwei Minuten: Unwahrscheinlich, aber wenn überhaupt im Hallenhockey möglich. Der rechte Stürmer Elias Bauer verzeichnete noch einen Pfostenschuss, dabei blieb es aber. Etwas frustriert, aber insgesamt doch sehr stolz bekamen die Bruchsaler im Anschluss die bronzene Medaille. Herzlichen Glückwunsch!

#### Volleyball

##### Vorzeitiger Meister 2019??

**Letztes Heimspiel der Saison – 9. März ab 14 Uhr in der Sporthalle, Sportzentrum 3 in Bruchsal**



Foto: Sarah Köhler

Am Samstag bestreiten die Damen 1 der SG DJK/TSG Bruchsal ihr letztes Heimspiel für die Saison 2018/2019. Ab 14 Uhr kämpfen sie, zunächst gegen die Spielerinnen von der VSG Ubstadt/Forst. Im Anschluss gegen die Damen der SG Schwarzbachtal 2, um die Chance, sich bereits drei Spiele vor Saisonende die Meisterschaft zu sichern.

Hierzu sind die Tabellenführer neben einem makellosen Heimspieltag auch auf Schützenhilfe aus Sinsheim angewiesen. Sollte Sinsheim 4, die ebenfalls am 9. März spielen, gegen Sinsheim 3 gewinnen sind sie uneinholbar an der Tabellenspitze!

Damit haben die Spielerinnen nicht nur eine fast perfekte Saison gespielt, sondern sich auch den direkten Aufstieg in die Landesliga gesichert. Dies ist das ausgesprochene und angestrebte Ziel für diese Saison. Dazu müssen aber erst einmal die beiden Heimspiele gewonnen werden.

Damit das alles tatsächlich funktioniert benötigen die Damen Ihre Unterstützung und (lautstarke) Mithilfe! Gerne lädt Sie die SG DJK/TSG Bruchsal ein. Für Ihr leibliches Wohl ist wie immer gesorgt.

Die Damen1 freuen sich auf Ihren Besuch.

## Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



### Der VSG sucht dringend einen neuen ehrenamtlichen Vorstand!

Der VSG ist Mitglied im Badischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V. (BBS) und im Badischen Sportbund (BSB). Der Verein hat überwiegend mit Menschen zu tun die ärztlich verordneten Reha-Sport betreiben und trägt mit seinem Angebot zur Gesunderhaltung und zur Wiederherstellung der Gesundheit von vielen Menschen bei. Dies kann für die Zukunft nur weiter gelingen, wenn der VSG nicht führungslos bleibt! Am 15. März wird die Jahreshauptversammlung des VSG e. V. Bruchsal sein. Daher sucht der Verein dringend eine Vorstandsnachfolge.

Als Vorstände sind Frauen und Männer gleichermaßen willkommen!

Wichtige Voraussetzungen sind:

- Ein offenes Ohr für die Anliegen der Vereinsmitglieder, der Rezeptinhaber und der Übungsleiterinnen.
- Sensibilität und Einfühlungsvermögen, denn das ist beim Rehabilitationssport unabdingbar.
- Ein Talent die unterschiedlichen Bedürfnisse zu koordinieren.

Es ist keine Voraussetzung den Verein bereits zu kennen. Neue Gesichter sind herzlich willkommen und werden in der Anfangszeit selbstverständlich begleitet um das Vereinsleben und die damit verbundenen Aufgaben kennen zu lernen.

Unterstützt werden der 1. und 2. Vorstand von einem gut funktionierenden Verwaltungs-Team des VSG Bruchsal e.V. Dieses besteht derzeit aus dem Schriftführer, der Kassiererin, einer Pressereferentin, die sich um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert und einem IT-Fachmann, der unter anderem für den Internetauftritt des Vereins sorgt.

Aufgaben des Vorstands:

- Vorbereitung und Leitung der Vereinsversammlung
- Vorbereitung der Sitzungen des Vereinsvorstandes
- Korrespondenz des Vereins unterzeichnen
- Übersicht über sämtliche Vereinsgeschäfte führen
- Ausbildung der Übungsleiter koordinieren
- Teilnahme an Sitzungen bei der Stadt Bruchsal
- Kontakte zum BBS und BSB (Abkürzungen s.o.) pflegen

Die Sitzungen finden zurzeit im Vier-Wochen-Rhythmus statt und dauern in der Regel 1 bis 1,5 Stunden.

Weitere Fragen werden gerne beantwortet. Interessenten melden sich unter [info@vsg-bruchsal.de](mailto:info@vsg-bruchsal.de) oder telefonisch bei Herrn Klaus Dörich unter 07251/ 89 185 oder bei Herrn Franz Trautwig unter 07251/ 16669.

## Selbsthilfegruppen

### Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



#### Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns am letzten Donnerstag/Monat – außer feiertags dann donnerstags zuvor – ab 19 Uhr zum **AMSEL-Stammtisch**. Dieser findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

**Termine:** 28. März, 25. April, 23. Mai, 27. Juli.

Der **AMSEL-Talk** findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt. **Termine:** 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behindertengerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter [bretten-bruchsal@amsel.de](mailto:bretten-bruchsal@amsel.de). Vielen Dank!

Am Freitag, 29. März, ab 19 Uhr findet im Seminarraum 1, Bürgerzentrum Bruchsal, Am Alten Schloss 2, 76646 Bruchsal, ein Vortrag zu „MS und Schmerzen“ statt. Referent ist Dr. Michael Fritz, Oberarzt der Neurologie und Leiter der Schmerztherapie am SRH-Klinikum Karlsbad-Langensteinbach. Alle Betroffenen und Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird unter [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de) gebeten. Wir freuen uns auf Sie!

## Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

### Einladung

zum Gruppentreffen am **Dienstag, 12. März um 19 Uhr** im Frohsinnheim, Jurastr. 5, Waghäusel-Kirrlach

### Mitgliederversammlung -

Info zu den Therapietagen Bad Herrenalb und wie immer: Vermitteln von „Hilfe zur Selbsthilfe“

**Informationen** zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

07254-2931 Inge Bentz und 06222-72591 Jutta Laier  
[www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de](http://www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de)

## Stadtteil Büchenau



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

### Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Freitag, 8. März

## Mitteilungen der Ortsvorsteherin

### Putzete

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, auch in diesem Jahr lade ich Sie sehr herzlich zu einer gemeinsamen Gemarkungsputzete am Samstag, 16. März, ein. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr im Hof der Verwaltungsstelle (bitte Arbeitshandschuhe mitbringen!). Um einen Überblick über die teilnehmenden Personen zu haben und planen zu können, bitten wir um eine Rückmeldung an die Verwaltungsstelle, Telefon: (07257) 2037 oder per E-Mail an [verwaltungsstelle.buechenau@bruchsal.de](mailto:verwaltungsstelle.buechenau@bruchsal.de) bis Donnerstag, 14. März. Aber auch Personen, die sich nicht angemeldet haben und sich kurzfristig entscheiden an der „Putzete“ teilzunehmen, sind herzlich willkommen. Helfen Sie bitte alle mit, damit unsere Gemarkung wieder sauber ist. Der Ortschaftsrat und ich, wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Mithilfe.  
Marika Kramer, Ortsvorsteherin

### Vorbereitende Untersuchungen für das geplante Sanierungsgebiet Büchenau „Alter Ortskern“ und Integriertes Stadtentwicklungskonzept für Büchenau.

Zur Einführung in die Themen einer Sanierungsmaßnahme und eines integrierten Entwicklungskonzeptes für Büchenau lädt Sie die Stadtverwaltung zu einer

**Bürgerinformation am 11.03.2019 um 19.00 Uhr  
im Pfarrsaal Büchenau**

ein. Alle interessierten Büchenauer\*innen sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen. Wir werden Sie über den geplanten Ablauf der vorbereitenden Untersuchungen und die Termine zur Erarbeitung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für Büchenau informieren. Im Anschluss an die Information haben Sie die Möglichkeit in der Veranstaltung oder im persönlichen Gespräch Fragen zu stellen.

## Verschiedenes

### Einladung zum Treffen „Gemeinschaft 60 plus/minus“

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, im Februar wurde mit großem Erfolg und viel Spaß Fasching gefeiert.



Herzlichen Dank an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben, besonders an die Damen, die sich aus den Reihen der früheren Landfrauen – unterstützt von Hans Kraus –wieder einmal hervorragend eingebracht haben.

**Am Mittwoch, 20. März, 14.30 Uhr** treffen wir uns wieder im Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau. Dann werden wir eine Modeschau für Damen und Herren erleben und uns so schon mal auf den Frühling einstimmen. Die Mode wird übrigens von einigen Damen und Herren vorgeführt, die Ihnen bestens bekannt sind. Sie können das, was Ihnen gefällt auch gleich kaufen! Dies ist mit Barzahlung / EC-Karte oder auch per Überweisung möglich. Bitte bereiten Sie sich darauf entsprechend vor. Kaffee und Kuchen sowie ein leckeres Vesper bietet der Wirt des Pfarrzentrums wie bisher in bewährter Weise an. Wir laden Sie sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Team  
Marika Kramer  
Stefanie Suchy-Bux  
Angelika Riffel

## Vereinsnachrichten

### Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



#### Büchenauer Rocknacht/Teil 2 9. März in der Mehrzweckhalle Büchenau

Einlass: 17.30 Uhr / Beginn:  
18.30 Uhr  
Eintritt: 10 Euro, unter 16 Jahren  
8 Euro

Die Band aus dem Raum Stuttgart heißt nicht nur so, sondern sie hat auch das, was man braucht um eine geile AC/DC Tribute Band zu sein: **BIG BALLS**. Hier sind Musiker am Start, die mit Herz und der nötigen Portion Eier, den knochentrockenen, australischen Rock von AC/DC mit einer Präzision und Professionalität überbringen, wie es andere Bands gerne täten.

Wir freuen uns daher sehr, dass es uns gelungen ist, diese sympathische Truppe für einen Auftritt zur 12. Büchenauer Rocknacht zu verpflichten um mit euch zusammen Hits aus 46 Jahren AC/DC Bandgeschichte zu feiern

Traditionelle Klassiker aus der Feder des legendären und ersten Sängers Bon Scott, werden ebenso vertreten sein wie die modernen Knaller aus der Brian Johnson Ära.

Egal aus welcher Schaffensphase, alle Songs sind mittlerweile zu absoluten Rock-Klassikern geworden und schon allein deswegen wird Stimmung in der Halle garantiert sein.

Die Musiker versuchen nicht, das Original genau zu imitieren, sondern bieten eine eigene, mitreißende Bühnenshow, das schon hundertfach unter Beweis gestellt wurde.

Das macht sie zu der besten AC/DC Tribute Band in Süddeutschland.

Die **Jungs von SAD** aus Italien haben schon mehrmals bei ihren Auftritten als Headliner in Büchenau bewiesen, dass sie zu Recht als eine der besten Metallica Tribute Band gelten.

Und so heißt es am 9. März wieder...

„The four horseman live on Stage“

Genau wie beim Original geben die Musiker von SAD bei ihren Shows einfach alles und werden wieder Songs aus der kompletten Schaffensphase von Metallica präsentieren.

SAD erzeugen auf der Bühne ein einmaliges audiovisuelles Spektakel und zeichnen sich durch originalgetreu kraftvollen und aggressiven Sound aus.

Metallica in ihrem Sound und ihrer Show zu imitieren, ist sicherlich eine der schwersten Aufgaben der sich eine Tribute Band stellen kann.

Und wie man sich bereits überzeugen konnte, meistern die Jungs dies bravourös.

Die einzelnen Bandmitglieder haben sich auf den Musikinstrumenten die Technik und Spielweise ihrer Heroen zu eigen gemacht, wodurch jeder Song originalgetreu wiedergegeben werden kann.

Selbst die komplexesten und meist überlangen Arrangements von Metallica werden virtuos präsentiert.

Auch die Gestik und Mimik der großen Vorbilder wird von den Italienern vom kleinen Zeh bis zur Haarspitze nachempfunden.



Rocknacht in Büchenau mit „Big Balls“ (Bild) und „SAD“ Foto: pr.

Grießknöpf zaubern karibisches Flair“ die Prunksitzung statt. Viele fleißige Helfer der BKG hatten der Halle ein karibisches Flair verliehen, Bühnenbild und Dekoration am Eingang waren wieder einmal Spitze. Die Gäste konnten sich vor Beginn oder im Verlauf der Sitzung noch mit Leckerem von der BKG-Küchencrew unter Leitung von Traudel Borutta stärken.

Präsident Steffen Hollerbach und Vize-Präsidentin Sabrina Geissler hießen die Gäste herzlich willkommen. Nach der Begrüßung der Ordenträger wollte Sabrina auch die politische Prominenz begrüßen, wurde aber vom Präsidenten gestoppt. Denn die Nennung des Namens und der Tatsache, dass sie auf der Prunksitzung sind, könnte ein Verstoß gegen die EU-DSGVO sein. Da sich die Begrüßung über die Platznummern als nicht befriedigend erwies, erklärte er dann die Prunksitzung zur geschlossenen Gesellschaft um Ortsvorsteherin und OB doch namentlich zu begrüßen.

Unterstützt von der Band „Manhattan“ wurde die Büchenauer Hymne gesungen und die Gäste übten „Welle“ und „Rakete“. Danach heizte Klara Kohlbecker alias Marion Striebich, die einen Cowboy als Mann sucht, dem Publikum mit „Trommel-Perforation“ und Tanz kräftig ein. Anschließend begeisterte die erst neun Jahre alte Tanzmaus der BKG, Emilia Steinsdörfer, die Gäste mit ihrem „Pippi Langstrumpf“ Tanz. Die BKG-Musikgruppe „Happy Lala“ brachte mit bekannten, leicht abgewandelten Liedern den Saal zum Mitsingen und Klatschen, bevor Steffen Hollerbach die Abordnungen der befreundeten Karnevalsvereine begrüßte. Die Jugendgarde der BKG mit ihren 16 Tänzerinnen zeigte danach tänzerische Leistung der Extraklasse.



Kinderbütt Foto: BKG

Merle Dres und David Speck erklärten in der Kinderbütt unter dem Motto „Leidgeprüfte Jugend oder Kartoffel-Fluffelpuffel“ den Gästen, was den Kids in Büchenau nicht passt: Abschaffung der Schulnoten, ein Jugendzentrum das immer offen hat und Klamottenkunde in der Schule – die sie dann gleich bei Ortsvorsteherin und OB anwenden würden – waren nur einige ihrer Thesen, die sie auch beim Rathausrum verkünden wollen. Anschließend begeisterten die 14 Tänzerinnen

der Präsidentengarde mit einer fantastischen Darbietung die Gäste. Mit dem Auftritt der Büchenauer Guggenmusiker „Die Basselschorra“ endete der 1. Teil der Prunksitzung.

### DRK Ortsverein Büchenau



#### DRK-Generalversammlung am 20. Februar, Teil 2

Der Rückblick auf das Vereinsjahr 2018 des **Schriftführers Stefan Knoch** fiel präzise aus. Der umfangreiche Bericht von **Kassiererin Toni Paris** war beeindruckend, denn viele Buchungen und Arbeit stecken hinter diesem Amt.

Für die **Bereitschaftsleitung** gab **Katharina Arnold** einen Rückblick: Erfreulich ist die neue Mitgliedschaft von Christiane und Robert Seiler, die engagiert in Büchenau aktiv sind. Zahlreiche Einsätze gab es 2018: Insgesamt gesehen wurden 1.100 Personenstunden geleistet, z.B. beim Fasching, hier wurden die Engagements von Ärztin Aina Seyfert besonders erwähnt sowie die Unterstützung von DRK Oberdingen, Obergrombach und Bruchsal. Open-Air-Konzert A. McDonald, KIT- und Offerta-Einsätze, Blutspenden, Handball-Betreuung waren nur einige der vielen Einsätze, die 2018 gemeistert wurden. K. Arnold dankte Dr. Andreas Wichmann, Dr. Hannah Daikeler-Müßler, Dr. Nicole Vollmer und Dr. Jürgen Kußmann, die alle das DRK mit ihren Fortbildungen bereicherten. Ebenso ging ihr Dank an die Aktiven, die an Ausbildungen und Fortbildungen stets interessiert sind und an die FFW-Kameraden\*innen, für die verlässliche Unterstützung.

**Franz Hasenfuß**, Leiter Notfallhilfe, berichtete von 62 Fahrten zu meist lebensbedrohlichen Einsätzen. 80% der Anforderungen der NFH konnten angefahren werden, 70% davon lagen in den Nacht- und Morgenstunden. Er dankte Jana Spengler und Doris Zimmermann für die Unterstützung, ebenfalls ging sein Dank an Dr. A. Wichmann für die finanzielle Unterstützung, denn auch das NFH-Auto benötigt Benzin und für die Pflege war das Autohaus Knoch stets großzügig.

Die Aufstellung der Notfalltafeln – zusammen mit Michael Hellriegel, FFW, – geht voran.

**Jugendleiterin Laura Schäffner** konnte berichten, dass sich anfangs viele Kinder meldeten, letztendlich aber sechs Kinder regelmäßig im Unterricht sind. Zunächst musste die Gruppenordnung geübt werden, dann für die Jugendübung der FFW. Derzeit beschäftigen sie sich mit der Anatomie des Körpers.



v.l.: Doris Zimmermann, Toni Paris, Stefan Knoch, Franz Hasenfuß, Hans Kraus Foto: DRK

### Büchenauer Karnevals Gesellschaft



#### 31. Prunksitzung der BKG unter karibischer Sonne in der Grießknopffarena

Am 23. Februar fand in der Büchenauer Grießknopffarena als Höhepunkt der diesjährigen Kampagne „Heiße Rhythmen, Palmen und Meer – wir

F. Hasenfuß bedauerte sehr, dass zwei sehr zuverlässige DRK-Mitglieder ihre Vorstandsämter zur Verfügung stellten: **Toni Paris**, die als Kassiererin nach 13 Jahren ihre Amtszeit beendet, ebenso **Stefan Knoch**, der 15 Jahre das Amt des Schriftführers inne hatte. Auch **Hans Kraus**, der Jahrzehnte als Kassenprüfer fungierte, möchte nicht mehr tätig sein. Für das große Engagement dankten beide Vorsitzende diesen drei Mitgliedern mit jeweils einem Gutschein.  
HeiBl

### Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

#### Nicht vergessen – Generalversammlung des Fördervereines des MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V.

Am **Mittwoch, 20. März 2019**, um **19 Uhr** findet im **Proberaum der Mehrzweckhalle in Büchenau** die diesjährige Generalversammlung des Fördervereines der Harmonie Büchenau statt.

Anträge an die Generalversammlung des Fördervereines des MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V., sind schriftlich bis zum 13.03.2019 beim Vorstand Brigitte Errante, Au in den Buchen 23a, 76646 Bruchsal – Büchenau einzureichen.

#### Die Tagesordnung der Generalversammlung des Fördervereines der Harmonie Büchenau lautet:

- TOP 1:** Eröffnung der Versammlung
- TOP 2:** Bericht über die Aktivitäten 2018
- TOP 3:** Berichte Schriftführerin
- TOP 4:** Berichte Kassier
- TOP 5:** Bericht Kassenprüfer / Entlastung des Kassiers
- TOP 6:** Aussprache zu den Berichten
- TOP 7:** Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 8:** Neuwahlen
- TOP 9:** Anträge
- TOP 10:** Aufgaben im Vereinsjahr 2019
- TOP 11:** Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen  
i.A. Volker Seilnacht

### Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.



#### Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins findet am **Dienstag, den 19. März 2019** um 20.00 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder des Vereins und die Eltern unserer Musikschüler recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Wortmeldungen zu den Berichten
7. Behandlung eingegangener Anträge
8. Bestimmung des Wahlleiters und Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Termine und Pläne für 2019/2020
11. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung sind bis spätestens 14. März 2019 schriftlich an den 1. Vorsitzenden Günter Zimmermann, Albert-Einstein-Str. 19 zu richten.

Die Vorstandschaft

### Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



#### Nicht vergessen – Generalversammlung des Fördervereines und des MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V.

Am **Mittwoch, 20. März 2019**, um **19 Uhr** findet im **Proberaum der Mehrzweckhalle in Büchenau** die diesjährige Generalversammlung des Fördervereines der Harmonie Büchenau statt.

Im Anschluss daran, um **20 Uhr** folgt dann die Generalversammlung des **MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V.** Zu beiden Versammlungen sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen.

Anträge an die Generalversammlung vom MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V., sind schriftlich bis zum 13.03.2019 beim Vorstand Organisation Hartmut Matz, Gärtenwiesen 54, 76646 Bruchsal – Büchenau einzureichen.

#### Die Tagesordnung der Generalversammlung der Harmonie Büchenau lautet:

- TOP 1:** Eröffnung der Versammlung durch den Vorstand Organisation Hartmut Matz
- TOP 2:** Ehrung der verstorbenen Mitglieder
- TOP 3:** Berichte der Vorstände
- TOP 4:** Berichte der Chorleiter
- TOP 5:** Aussprache zu den Berichten

**TOP 6:** Bericht der Kassenprüfer / Entlastung

**TOP 7:** Entlastung der Vorstände

**TOP 8:** Neuwahlen

**TOP 9:** Anträge

**TOP 10:** Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Volker Seilnacht

- Vorstand Kommunikation -

### Musikverein 1898 Büchenau e.V.



#### Generalversammlung des Musikvereins Büchenau

Die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins Büchenau findet am Freitag, 22. März, um 20 Uhr im Proberaum der Büchenauer Mehrzweckhalle statt. Alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
- 2) Totengedenken
- 3) Berichte der Vorstände: Vorstand Musik / Vorsitzender d. Vorstandschaft, Vorstand Personal, Vorstand Schriftführung, Vorstand Jugend, Vorstand Finanzen
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung Vorstand Finanzen
- 6) Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- 7) Bericht des Dirigenten
- 8) Neuwahlen: Vorstand Personal, Vorstand Schriftführung, Vorstand Finanzen
- 9) Wahl der 2 eingetragenen Stellvertreter für den 1. Vorsitzenden im Vereinsregister
- 10) Eingegangene Anträge
- 11) Ausblick 2019
- 12) Sonstiges

Anträge für Punkt 10 der Tagesordnung können bis Freitag, 22. März 2019, 12 Uhr, bei Steffen Krüger, Au in den Buchen 21, abgegeben werden.

### Turnverein 1898 Büchenau e.V.



#### TV-Generalversammlung am 27. Februar, Teil 1



TV-Vorstand v.l.: P. Hellriegel, A. Wahl, M. Clauß, I. Horstmann, U. Hellermann, R. Kußmann  
Foto: HaBl

Der 1. Vorsitzende, Peter Hellriegel, konnte zur GV Ortsvorsteherin Mari-ka Kramer, einige Mitglieder und viele Jugendliche mit Eltern begrüßen. Diese kamen zur Verleihung der Sportabzeichen. Beim Totengedenken erklärte P. Hellriegel zuerst den Kindern, was damit gemeint ist und bat alle, sich von den Plätzen zu erheben und den vier verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Es herrschte absolute Stille und das war beeindruckend.

Bericht des Vorsitzenden: Viele Aktionen gab es nicht im Gesamt-TV – lediglich Maiwanderung, Sportabzeichen-Abnahme und Neujahrsempfang.

Ein Problem bereitet die Kegelbahn, sie ist in einem schlechten Zustand und wird selten benutzt. 20.000,- Euro müssten investiert werden von den Vereinen der IG Kegelbahn. Der TV möchte nicht mehr, dass die Bahn repariert wird, die Stadt wird noch 2019 darüber entscheiden.

Schriftführerin Ulrike Hellermann berichtete von vier Verwaltungs-rats-sitzungen.

Kassier Manfred Clauß informiert über den neusten Stand von 527 Mit-gliedern, ca. 60 davon sind Ehrenmitglieder. Er sprach von einer guten Kassenlage, der Spiel- und Sportbetrieb ist gut ausbalanciert. Die Stadt hat erfreulicherweise den Zuschuss pro Jugendlichen von 11 auf 15 Euro erhöht.

Eberhard Wassmer, der mit Ursula Väth die Kasse geprüft hat, beschei-nigte M. Clauß eine einwandfreie Kassenführung, die sehr transpa-rent aufgebaut und gut zu prüfen ist. Außerdem kümmert er sich um



Zuschüsse. E. Wassmer wünscht „ein weiter so“ für den Verein! Der Kassier wurde einstimmig entlastet.

OV Kramer: Kegeln ist nicht mehr angesagt, darauf muss man entsprechend reagieren.

Ein Problem in allen Vereinen, es wird Nachwuchs gesucht. Es ist der Trend der Zeit, dass man daran arbeitet, dass es weiter geht. Auch die Kinder muss man motivieren.

Vereine sind ein großer Träger der Gesellschaft. Insgesamt wurde eine hervorragende Arbeit im TV geleistet. M. Kramer bat die Versammlung um Entlastung der Vorstandschaft – diese erfolgte einstimmig.

Neuwahlen: Der Zweite 2. Vorsitzende Rainer Kußmann und der 1. Kassier Manfred Clauß wurden einstimmig wieder gewählt.

P. Hellriegel: Die Vorstandschaft braucht frische Ideen. Der Vereinsbezug besteht nicht mehr wie früher, der gesellschaftliche Wandel hat vieles geändert. Die Kinder sollten nicht auswärts gehen müssen, sondern mit dem Fahrrad zur Sporthalle gebracht werden können. Wir bemühen uns, junge Leute zu finden, damit der TV weiter bestehen kann. Denn es muss weitergehen!

HeiBl

## Parteien

### CDU Ortsverband Büchenau

#### Bürgerwerkstatt Büchenau Büchenau gestalten!

Wollen Sie in Büchenau etwas bewegen und voranbringen? Haben Sie ein Thema, das Ihnen am Herzen liegt? Dann laden wir Sie herzlich ein, sich aktiv an unserer Bürgerwerkstatt zu beteiligen. Dort können Sie mit uns kommunalpolitische Themen diskutieren, vorantreiben und Ihre Ideen einbringen. Es wäre toll, wenn Sie mit Ihren Vorschlägen und Erfahrungen unsere politische Arbeit bereichern würden.

Wann? Starten wollen wir am Freitag, 15. März, um 20 Uhr

Wo? Residenz Ritter, Büchenau (Au in den Buchen 92)

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Ihre CDU-Büchenau!

info@cdu-buechenau.de

### Freie Wähler Büchenau



**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG am Donnerstag, 14. März 2019, um 19.30 Uhr** im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins

#### Tagesordnung

- Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- BERICHTE
  - o aus dem Ortschaftsrat
  - o aus dem Gemeinderat
  - o aus dem Kreistag
- Verschiedenes
  - o Termine
  - o Grußworte

## Stadtteil Heidelberg



#### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

**Abfuhr Restmülltonne:** Dienstag, 12. März

## Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 10. März, von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

## Vereinsnachrichten

### FC 07 Heidelberg



#### Erste Mannschaft

##### Spielbericht

#### VfR Mannheim – FC 07 Heidelberg

**2:0 (2:0)**

Die Optimisten im Lager der FCH-Fans wurden im ersten Verbandsspiel des Jahres 2019 für ihre Einstellung nicht belohnt! Zu dominant traten die ambitionierten Gastgeber auf, die über 90 Minuten die deutlich bessere Elf waren und dem FC 07 Heidelberg keine Chance ließen, das eigene Spiel zu entfalten.

Dennoch bescherte die 10. Minute den Gästen eine Möglichkeit zur Führung. Kapitän Andre Walica setzte sich auf dem rechten Flügel durch und passte quer über das Feld zum freistehenden Jannis Fetzner auf der linken Seite, dessen Schuss aus 16 Metern aber abgeblockt wurde. Nach genau einer Viertelstunde belohnten sich die Platzherren dann aber ein erstes Mal. Die Gäste brachten gleich mehrfach das Leder nicht aus der Gefahrenzone und nach einer weiten Flanke von links brauchte Abdelrahman Mohamed am langen Pfosten nur noch einzuköpfen.

120 Sekunden später hatten die FC-Fans den Torschrei schon auf den Lippen. Es war wiederum Walica, der rechts durchbrach und den Ball auf den völlig freistehenden Ibrahim Unsal passte. Der stand 12 Meter vor dem Mannheimer Gehäuse, war unbedrängt und hatte Zeit, sich das Leder zum 1:1 zurecht zu legen. Doch sein harmloser Flachschuss stellte VfR-Torhüter Marcel Lenz vor keinerlei Probleme. Mehr ließ Mannheim allerdings nicht mehr zu und startete seinerseits einen Angriff nach dem anderen. Eckbälle flogen in Serie in den Heidelheimer Strafraum, wo die Abwehr Schwerstarbeit zu verrichten hatte.

Das 2:0 kurz vor dem Seitenwechsel fiel allerdings nicht nach einem Standard, sondern nach einem langen Ball aus der Gastgeberdefensive heraus. Nach einem gewonnenen Luftzweikampf verlängerte ein VfR-Angreifer das Leder zum mitgelaufenen Piero Adragna (43.), der ganz alleine auf Neu-Torhüter Oliver Nell zulaufen konnte und diesem keine Abwehrchance ließ.

Zu Beginn der 2. Halbzeit legte Mannheim noch einmal eine Schippe drauf. Angriff auf Angriff rollte auf das Gästetor. Wendig und antrittsschnell, passsicher und spielfreudig kombinierten sich die Platzherren ein ums andere Mal durch die Gäste-Defensive, die sich jetzt oftmals nur noch mit unkontrollierten Befreiungsschlägen zu helfen wusste, die aber vorne leider keinen Abnehmer fanden. Heidelheims neuer Trainer Marcel Martin versuchte zwar, mittels frischen Kräften, das Spiel seiner Elf noch einmal zu beleben, doch der Effekt verpuffte. Die letzte Chance der Partie vergab völlig freistehend der eingewechselte Lukas Durst.

#### Zweite Mannschaft

#### FC 07 Heidelberg 2 – SpVgg. Zaisersweiher

**1:2 (1:1)**

Im letzten Vorbereitungsspiel vor dem Ernstfall musste die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg in Helmsheim eine vermeidbare 1:2 Niederlage einstecken. Die Gäste, Tabellenelfter der Kreisklasse A Pforzheim, gingen schon früh mit 1:0 in Führung und vergaben danach einige gute Möglichkeiten, das Ergebnis weiter auszubauen. Erst langsam fand die Gutknecht-Truppe in die Spur und Kapitän Andreas Zesinger gleang noch vor dem Halbzeitpfeiff aus spitzem Winkel der 1:1 Ausgleichstreffer. Nach dem Seitenwechsel hatten die Einheimischen wesentlich mehr Spielanteile und auch ein deutliches Chancenplus, doch gleich mehrmals verhinderten Pfosten und Latte den durchaus möglichen Führungstreffer. Zaisersweiher beschränkte sich nur noch auf das Wesentlichste, konnte allerdings 12 Minuten vor Spielende einen Konter gegen eine viel zu weit aufgerückte FCH-Defensive erfolgreich zum 2:1 Siegtreffer abschließen. Noch hat FC-Coach Patric Gutknecht eine Woche Zeit, seiner Truppe den nötigen Feinschliff zu verpassen, um bestens vorbereitet das erste Pflichtspiel nach der Winterpause angehen zu können.

#### Jugendabteilung

##### Altpapiersammlung der FCH-Jugend

#### am vergangenen Samstag, 2. März – wir sagen Danke!

Die Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg bedankt sich bei allen, die sie bei der gelungenen Altpapiersammelaktion am letzten Samstag tatkräftig unterstützt haben: Firmen und Geschäfte, allen Heidelheimer Haushalten für das Bereitstellen von Altpapier und Kartonagen, den Fahrern sowie Firmen und Personen der zur Verfügung gestellten Fahrzeuge, allen jugendlichen und freiwilligen Helfern, Trainern, Betreuern sowie dem Bewirtungspersonal. Turnusgemäß immer im Wechsel ist

nun bei der nächsten Altpapiersammlung im Juni der Turnverein dran, ehe dann im September 2019 wieder die FCH-Jugendabteilung an der Reihe sein wird. Wir werden Sie hierüber natürlich rechtzeitig informieren.

#### **Auch die FCH-Junioren nehmen den Freiluftspielbetrieb wieder auf!**

Als erstes müssen am kommenden Wochenende die B-Junioren ran, ehe eine Woche später auch alle anderen Mannschaften wieder in das Spielgeschehen eingreifen.

Samstag, 09.03.2019, 12.30 Uhr

SV Kickers Büchig – FC 07 Heidelberg

### Spielankündigungen

#### **Vorschau auf die nächsten Spiele:**

Gleich beim ersten Heimauftritt des neuen Jahres steht im Heidelheimer Kraichgaustadion ein Doppelspieltag auf dem Programm. Sonntag, 10. März 2019, 16 Uhr FC 07 Heidelberg – FC Zuzenhausen, Vorspiel bereits um 14 Uhr FC 07 Heidelberg 2 – SV 62 Bruchsal. Zu diesen sicherlich sehr interessanten und spannenden Partien werden alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

#### Heideler Melkkiwweider



#### **Nächster Termin:**

15. März 2019, 19 Uhr Jahreshauptversammlung im Vereinsheim

#### Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



#### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

des Odenwaldklubs Ortsgruppe Heidelberg mit anschließender Wandererehrung am Samstag, 23. März um 19.00 Uhr im OWK-Klubhaus. Zu dieser Jahreshauptversammlung laden wir gemäß § 10 unserer Satzung alle Mitglieder und Freunde recht herzlich ein.

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Totengedenken, Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Wanderwartes
7. Bericht des Seniorenwartes
8. Bericht des Naturschutzwartes
9. Aussprache und Diskussion zu den Tagesordnungspunkten 3-8
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
12. Wahlen
13. Wanderehrung
14. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung und speziell zu Punkt 14 können schriftlich bis Dienstag, 19. März bei der 1. Vorsitzenden Iris Pagenkopf, Kraichgaustr. 6, 76646 Bruchsal abgegeben werden. Einwände oder Änderungen zur Tagesordnung können nur bis zum oben genannten Zeitpunkt berücksichtigt werden. Wir bitten um Beachtung!

Frischauf!!

Iris Pagenkopf

1. Vorsitzende

#### Stadtkapelle Heidelberg e.V.



#### **Herzliche Einladung zur Generalversammlung der Stadtkapelle Heidelberg**

Hiermit laden wir alle Mitglieder herzlich zu unserer diesjährigen Generalversammlung am Samstag, 16. März, 19.30 Uhr im FC07 Clubhaus in Bruchsal-Heidelberg ein. Anträge sind bis zum 13. März beim 1. Vorsitzenden Thomas Pabst einzureichen.

Wir freuen uns über Ihr Erscheinen.

Ihre Vorstandschaft

#### TV Heidelberg 1899 e.V.



#### **TV Heidelberg – Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am Samstag, 23. März, um 19.30 Uhr (Bewirtung ab 19.00 Uhr) findet in der TV Halle Heidelberg die Jahreshauptversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Vereins recht herzlich ein.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Kassenbericht des Vorstand Finanzen

6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes Finanzen
7. Aussprache zu den Berichten des Vorstandes und der Abteilungsleiter
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines/r Kassenprüfers/Kassenprüferin
10. Behandlung eingegangener Anträge
11. Ehrungen

Anträge zu Ziffer 10 bitten wir bis zum 16. März beim Vorstand Verwaltung/Organisation Karin Rummel, Frankenweg 17, Heidelberg, einzubringen. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen. Karin Rummel

#### **Förderverein TV Heidelberg –**

#### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am Samstag, 23. März, um 21 Uhr findet in der TV-Halle Heidelberg die Jahreshauptversammlung mit Bewirtung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Vereins recht herzlich ein.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verwendung Überschuss
6. Wahl Kassenprüfer
7. Wahl Vorstandschaft
8. Sonstiges

Anträge bitten wir bis zum 16. März beim Vorstand Förderverein TV Heidelberg e.V., Michael Durst, Luthergasse 11, Heidelberg, einzubringen.

## Stadtteil Helmsheim



#### **Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr Restmülltonne:** Dienstag, 12. März

### Ortsvorsteherin Helmsheim

### Sprechstunde Ortsvorsteher

#### **Bürgersprechstunde**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie suchen Rat oder einfach nur das Gespräch mit mir?

Dann wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsstelle. Gerne vereinbare ich einen Termin mit Ihnen.

Herzlichst,

Ihre Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

### Fundsachen

#### **Gefunden wurde ...**

ein blaues Mountainbike in der Kurpfalzstraße.

Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



#### **Tragbare Leitern**

Freitag, 8. März um 19.30 Uhr: Tragbare Leitern (LFS)

Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.



## Gesangverein Helmsheim



### Kappenabend beim Gesangverein



Nicht alle Lieder gingen auswendig, schmutziger Donnerstag beim GV  
Foto: HM

Bis kurz vor Mitternacht wechselten sich Büttenredner, Gesangsduos, Klavierspieler, Witze Erzähler, Sänger und Sängerinnen auf der kleinen, von Michael gut vorbereiteten Bühne ab.

Es wurde wieder mal gelacht, gesungen, gefeiert und Klara war am Klavier nicht zu bremsen.

Als Erstes hatten wir Parkplatzprobleme vor der Kelter. Ordnungshüter Helmut, der in einer hervorragenden echten Feuerwehruniform seines Großvaters aus dem Jahr 1915 den Saal betrat, forderte hier Ordnung ein, ansonsten schließt er die Versammlung.

Aber der Reihe nach:

Zur ersten Stärkung servierte uns Corinna Rührei vom Straußenhof Gottesau. Petra half hier kräftig mit, die Eidotter fachgerecht in die bereitstehende Schüssel zu fördern. Nach dieser Stärkung waren aber unsere Faschingsakteure nicht mehr zu bremsen.

Als Erstes betrat Wolfgang, als Chirurg die Bühne. Er konnte als Arzt berichten, was so alles schief laufen kann bei einer OP, wenn die Natur dieses an einer Nase fordert, oder die Haut gestrafft werden muss.

Küsschen links, Küsschen rechts von Helmut, vorgetragen aus dem Buch von Peter Oehler, dem Bruchsaler Heimatdichter. Walter beobachtete Ehemänner, die in der Pfalz ihren Urlaub verbrachten und unsere Monika als Fahrshülerin, die mit Ihren zwei Beinen aber den drei Pedalen im Auto einfach nicht klarkommt und dann noch wirklich kein schönes Foto aus dem Blitz er erhalten hat. Alle brachten mit ihren Vorträgen Stimmung in die Bude.

Aus dem letzten Überfall der Bank Ladys Daniela und Marina stammte offensichtlich noch der mitgebrachte süße Nachtisch.

Mit einer Original Uniform der Bruchsaler freiwilligen Feuerwehr seines Großvaters aus dem Jahre 1915, konnte Helmut richtig punkten. Auch Petra, als Straußenmann Franz Josef, fiel mit Ihrem Kostüm aus dem Rahmen. Alle hatten sich für diesen Kappenabend etwas besonders einfallen lassen. Putzfrauen, Bankräuber, oder der Obelix, jeder war passend zur Dekoration der Kelter richtig rausgeputzt.

Gekonnt führte Michael durch den „schmutzigen Donnerstag“, sagte die Akteure an und hatte mit seiner Gitarre wieder eigens gedichtete Lieder über den Gesangverein parat. Zum Abschluss hatte sich dann noch ein Quartett angemeldet, mit Corinna, zwei Mal Petra und Michael mit seiner Gitarre. Allen „Aktiven“ ein großes „Dankeschön“.

Danke der Küchenmannschaft für die Bewirtung, danke den Dekorateur, die auch mit Ellas Dessous an der Wand für Heiterkeit sorgten. Der Abend hätte nicht besser laufen können.

GV

## Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 22. März 2019, um 19.30 Uhr in der „Alten Kelter“ laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Totengedenken
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Verschiedene Berichte
- Entlastung Kassier
- Entlastung Vorstandschaft
- Neuwahlen
- Satzungsänderung wegen Datenschutzgrundverordnung
- Vorschau
- Verschiedenes
- Ehrungen

Wünsche und Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis zum 15. März 2019 beim 1. Vorsitzenden Klaus Huber, Dossentalstr. 10, einzureichen.

Die Versammlung wird durch das 1. Orchester musikalisch umrahmt.  
Klaus Huber  
Vorstand

### Jugendgeneralversammlung und Schlittschuhlaufen



HFH Jugend

Foto: MK

Am 1. März trafen wir uns zur Jugendgeneralversammlung. Steffen begrüßte zu Beginn die Neuanfänger. Nachdem wir das letzte Jahr noch einmal besprochen hatten, fuhren wir zum Schlittschuhlaufen. Nach der ca. 45-minütigen Fahrt sind wir dann alle an der Eishalle in Waldbronn angekommen.

Am Eingang der Schlittschuhhalle machten wir gleich dieses Gruppenbild. Anschließend zogen wir unsere Schlittschuhe an und gingen aufs Eis. Nach einer Weile auf dem Eis trafen wir uns für eine Essenspause mit Pommes und Hamburger im Bistro der Halle. Anschließend durften wir wieder aufs Eis. Um ca. 19.45 Uhr war der ganze Spaß auch leider schon vorbei. Wir machten uns fertig für die Heimfahrt.

Dann wurden wir alle nach Hause gefahren. Wir hoffen, dass wir so einen tollen Ausflug noch einmal machen. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren und den Fahrdienst.

Johannes Veith, Florian Schmidt

## Landfrauenverein Helmsheim



### Vortrag zum Thema Gesundheit Stoffwechselstörungen und Psyche

Ursachen erkennen, Abhilfe schaffen, Heilung bewirken

**Mittwoch, 13. März, 19 Uhr in der Alten Kelter Helmsheim**

**Referent: Dr. Peter Emmrich, Dipl. Biologe, Facharzt für Allgemeinmedizin, Vorsitzender des Naturheilvereins Pforzheim**

Müdigkeit, Schlafstörung, Erschöpfung, Stress, Depression, Burnout – die Folgen von Stoffwechselstörungen können vielfältig sein. Immer mehr Menschen leiden heutzutage unter massiven Störungen des Stoffwechsels ohne dass es ihnen überhaupt bewusst ist.

Der Vortrag von Dr. Emmrich wird diesen Themenkreis vertiefen und die gegenseitige Wechselwirkung zwischen einer angegriffenen Psyche und körperlichen Beschwerden nachgehen.

Die LandFrauen laden herzlich ein zu diesem informativen Vortrag. Auch interessierte Gäste sind bei uns willkommen.

### Jahreshauptversammlung 2019

die 38. ordentliche Jahreshauptversammlung der LandFrauen findet am **Mittwoch, den 03.04.2019 um 19.00 Uhr in der „Alten Kelter“** statt, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der Vorsitzenden und Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Kassiererin
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Anträge und Verschiedenes
9. Vorschau auf weitere Aktivitäten des Vereins

Anträge zur JHV sind in schriftlicher Form bis zum 25.03.19 bei der Vorsitzenden Marliese Berghöfer, Schlossbergring 62, 76646 Bruchsal einzureichen.

Wir freuen uns, recht viele unserer Mitglieder an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

- Die Vorstandschaft -

### Hinweis auf weitere Termine

Am **Sonntag, 31. März, ab 13.30 Uhr** laden die Landfrauen zu einer historischen Kaffeetafel in die Alte Kelter ein.

M.B.

## Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



### Gartentipps

#### Rosen schneiden

Rosen frieren von oben nach unten zurück. Daher ist ein Schnitt erst nach den strengsten Frösten sinnvoll. Setzen Sie Beetrosen auf fünf bis sechs Augen zurück und beschränken Sie sich bei Kletterrosen auf das Einkürzen schwacher Seitenverzweigungen auf etwa 10 cm. Einmal blühende Strauchrosen lichtet man im Gegensatz zu mehrmals blühenden nur aus und entfernt überalterte und abgestorbene Triebe. Eine alte Gärtnerregel besagt: Wenn die Forsythien blühen, darf man Rosen schneiden.

#### Grunddüngung

Die Ausbringung von Volldüngern sollte grundsätzlich nur nach einer Bodenanalyse erfolgen. Durch sie werden auch der Humusgehalt, die Bodenart und der pH-Wert bestimmt.

#### Gehölzpflege

Achten Sie bei vor längerer Zeit gepflanzten Gehölzen auf die Anbindestellen. Vergessene Stricke und Knoten würgen dem Baum oft den Lebensnerv ab! Zu enge Stricke werden gelockert und wenn nötig neu gebunden. Ideal sind Kokosstricke oder spezielle Bindgurte.

#### Knoblauch und Steckzwiebeln setzen

Knoblauch und Steckzwiebeln können jetzt in den Boden gebracht werden. Achten Sie auf ausreichenden Pflanzabstand und einen sonnigen Standort.

#### Brombeeren schneiden

Schneiden Sie bei den Brombeeren die alten Ruten, die über den Winter als Frostschutz gedient haben, direkt am Wurzelhals ab. Um Pilzinfektionen zu vermeiden, darf das Schnittgut auf keinen Fall unter den Pflanzen liegen bleiben. Die restlichen Ruten werden auf 2 m eingekürzt und fächerförmig am Gerüst festgebunden.

#### Schnitt der Pfirsichbäume

Warten Sie mit dem Schnitt der Pfirsichbäume bis kurz vor der Blüte, da sie extrem frostempfindlich sind. In diesem Stadium lassen sich auch die echten von den falschen Blütenknospen gut unterscheiden.

#### Kernobst schneiden

In den nächsten Wochen ist noch Gelegenheit, Kernobstbäume auszulichten und zu schneiden. Je nach Wuchsverhalten der Bäume wird stärker oder schwächer geschnitten: Ein starker Rückschnitt fördert das Triebwachstum zu Lasten des Obstertrags.

#### Strauchbeerenschnitt

Für die früh austreibenden Strauchbeeren wird es jetzt höchste Zeit, spätestens in der ersten Märzhälfte sollten sie fertig geschnitten sein. Das gleiche gilt für Sauerkirschen.

**Quelle:** LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 10. Kalenderwoche

## SG Heildelheim/Helmsheim



### Erste Mannschaft

**SG H/H : SG Pforzheim/Eutingen II** **34 : 26 (17:17)**  
Unser Team sichert sich dank einer guten zweiten Halbzeit den Sieg und festigt damit den dritten Tabellenplatz.

Das Spiel in der Bruchsaler Sporthalle begann furios. Schlag auf Schlag fielen die Tore, wobei die Reserve aus Pforzheim, die mit einer gesunden Mischung aus erfahrenen Spielern und jungen, gut ausgebildeten Talenten anreiste und über 2:5 (6.), 7:9 (14.) und 10:12 (20.) immer knapp die Nase vorne hielt. Diese Führung war einerseits der schlechten Chancenverwertung unserer Mannschaft sowie dem starken Torhüter aus Pforzheim, Adam Studentkowski, und andererseits an der nicht immer mit der letzten Konsequenz zupackenden Verteidigung unseres Teams geschuldet. Nichtsdestotrotz konnte man bis zur Halbzeit mit 17:17 auf pari stellen, was für die zweite Halbzeit einen offenen Schlagabtausch erwarten ließ. Die Ansprache in der Halbzeit war aber dennoch klar: In der Abwehr konsequenter stehen, den Gegner zu Fehlern zwingen und selbst vor dem Tor abgeklärter werden. Außerdem war ein Torwartwechsel von Boudgoust auf Krypczyk zu verzeichnen, der sich im Laufe der zweiten Halbzeit ebenfalls auszeichnen sollte.

Die zweite Halbzeit begann dann wie von den heimischen Fans erhofft. Die Abwehr und auch Torhüter Krypczyk fanden gut in die Partie und konnten mit schnellen Angriffen auf drei Tore davonziehen (21:18, 35.). Insbesondere Stephan Keibl, der mit seinem mittlerweile über die badischen Grenzen hinaus bekannten Armzug für ein glühendes Netz sorgte sowie Sedic Dietz, dessen Kräfte in der ersten Halbzeit für die Crunchtime geschont wurden, hatten maßgeblichen Anteil an der nun weiter wachsenden Führung. Ebenfalls war die Abwehr in dieser Phase auf der vollen Betriebstemperatur angelangt und konnte den Gegner nach 15 gespielten Minuten in Halbzeit zwei bei lediglich drei Toren halten. Eine besondere Bemerkung sollten nicht nur den Toptorschützen Stephan Keibl, Benjamin Boudgoust und Sedic Dietz gewidmet werden, sondern auch dem gesamten Team, das sich nach der Pause mit guten Teamaktionen gegenseitig half. Ebenso können herzliche Glückwünsche an Magnus Metzger gerichtet werden, der sein Debüt bei der ersten Herrenmannschaft feiern durfte, leider aber ohne Torwurf bzw.

-erfolg blieb. Nichtsdestotrotz fand hier ein weiteres Talent mit den Wurzeln in Heildelheim den Weg in die erste Mannschaft und macht Hoffnung für die nächsten Jahre.

### Spielankündigungen

#### Samstag, 9. März

##### BW Oberliga Frauen

HSG St. Leon/Reilingen : SG H/H

18 Uhr Fritz-Mannherz-Halle Reilingen

##### Badenliga Männer

TV Hardheim : SG H/H

19.30 Uhr Walter-Hohmann-Schulsporthalle Hardheim

## Turnverein 07 Helmsheim



### Tischtennis

#### Ergebnisse und Spieltermine

Herren I, Bezirksliga Mitte

##### TVH – TSV Karlsdorf II

9:1

Punkte für Helmsheim: Doll/Krämer 1, Beran/Kurz 1, Doll 2, Krämer 1, Graf 1, Kurz 1, Martus 1, Beran 1

Herren III, Kreisliga B

##### TVH – TSV Diedelheim I

9:4

Punkte für Helmsheim: Stein/Hotz 1, Baumann/Los 1, Baumann 2, Stein 1, Hotz 2, Gamer 1, Helbig 1

Herren IV, Kreisklasse A/1

##### FSV Bahnbrücken I – TVH

6:9

Punkte für Helmsheim: Stuck/Redelstab 1, Redelstab 1, Marschollek 2, Heeren 2, Vogel 1, Gretter 2

Herren V, Kreisklasse B/1

##### TSV Diedelheim II – TVH

9:2

Punkte für Helmsheim: Markofsky/Strauß 1, Vogel 1

Herren VI, Kreisklasse D

##### TVH – TSV Jöhlingen II

6:4

Punkte für Helmsheim: Enzminger/Borner 1, Dolensky/Becker 1, Enzminger 1, Borner 1, Dolensky 1, Becker 1

##### TSV Untergrombach I – TVH

7:3

Punkte für Helmsheim: Dolensky 1, Becker 2

#### Die nächsten Spieltermine:

##### Freitag, 8. März

20:15 Uhr: TV Helmsheim V – TTF Obergrombach III

##### Samstag, 9. März

18:00 Uhr: TV Helmsheim I – TV Kirrlach I

18:00 Uhr: TV Helmsheim III – TTF Obergrombach III

##### Montag, 11. März

20:15 Uhr: TV Helmsheim II – SG-Hambrücken/Weiher I

20:15 Uhr: TV Helmsheim VI – SV 62 Bruchsal V

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

## Parteien

### Freie Wähler Helmsheim

#### Herzliche Einladung zur Nominierungsversammlung

Die Freie Wähler Helmsheim laden alle Mitglieder und Freunde sehr herzlich zur Nominierungsversammlung für die bevorstehende Kommunalwahl ein:

**Am Donnerstag, 14. Februar 2019 um 19 Uhr**

#### im katholischen Pfarrhaus

Nominiert werden die Kandidaten für den Ortschaftrat.

Wir freuen uns über ihr Kommen.

Ihre Vorstandschaft

## Info

Schieß ein Tor für  
die Umwelt ...

... benutze den  
Mülleimer!





## Stadtteil Obergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)  
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Freitag, 8. März

### Entsorgung „Sondermüll“:

Montag, 18. März, in der Zeit von 14.05 bis 14.35 Uhr auf dem Parkplatz zwischen Tennis- und Sportplatz an der Helmsheimer Straße.

## Vereinsnachrichten

### Cäcilienverein Obergrombach 1952



### Stimmungsvolle Faschingskirche in Obergrombach



Faschingskirche 2019

Foto: Bernd Köhler

Schon zum fünften Mal strömten die bunt verkleideten Narren in die Kirche und setzten sich zu einem farbenprächtigen Bild zusammen. Der Kirchenchor Obergrombach und die Guggenmusiker freuten sich schon auf die im Projekt „Faschingskirche“ gemeinsam erarbeiteten Lieder, wie „Halleluja“ von Leonard Cohen, „Ein Hoch auf uns“, „Legenden“ und „Westerland“. Nach der Anleitung für den Gottesdienst durch zwei „Engel“ leitete Pfarrer Fritz den Gottesdienst. Mit seiner Predigt in Reinform, in welcher er unter anderem durch ein „Telefonat“ die möglichen Auswirkungen des „Pastoral 2030“ aufzeigte, trug er zur heiteren Stimmung bei. Immer wieder untermalten die Guggenmusiker mit Ihrer mal etwas anderen Musik den Gottesdienst und so waren am Ende alle von der fröhlichen Stimmung ange-

steckt. Singend und klatschend zog man nach Ende des Gottesdienstes aus der Kirche und lies sich draußen von der katholischen Frauengemeinschaft zu einem Glas Sekt einladen. Wieder einmal ein gelungener Gemeinschaftsgottesdienst in Obergrombach. M.Lamberth

### Einladung zur Generalversammlung

zur diesjährigen Generalversammlung am 3. April 2019 um 20.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Satzungsänderungen zu folgenden Bestimmungen  
Ergänzungen zu § 1 Abs. 5  
Änderung und Ergänzung zu § 15  
(Vermögensverwendung bei Vereinsauflösung)
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung sind bis 23. März.2019 bei der Vorsitzenden Organisation und Verwaltung Marianne Lamberth, Sofienstr.37, einzureichen.

Marianne Lamberth

## FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



### Erste Mannschaft

### Ende der Winterpause daheim gegen den Tabellenletzten am 10. März um 15 Uhr

### FC Obergrombach : FC Unteröwisheim

Wer erinnert sich nicht an das denkwürdige Spiel in Unteröwisheim...vor der Halbzeit steht das Spiel kurz vor dem Abbruch, bis zu 75. Minute liegen wir 1:4 zurück und gewinnen nach einer unglaublichen und grandiosen Aufholjagd das Spiel noch 5:4.

Das Ziel kann beim Rückspiel nur ein Heimsieg sein, es gilt aber den Gegner nicht auf die leichte Schulter zu nehmen, die Punkte werden unbedingt gebraucht, um so schnell wie möglich „über den Strich“ zu kommen.

Wir hoffen beim ersten Heimspiel 2019 auf gewohnt zahlreiche Unterstützung.

## Förderverein Musikverein „Eintracht“ Obergrombach

### „Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019“

### Liebe Mitglieder des Fördervereins des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach e.V.,

zu unserer ersten Jahreshauptversammlung am Freitag, den 22.März 2019 um 19 Uhr im Musikerheim, laden wir Sie herzlich ein.

### Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Eingegangene Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens 15.März schriftlich bei der Vorsitzenden Andrea Weiß, Richard-Strauß-Str.6, 76646 Bruchsal, eingereicht werden.

Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen  
 die Vorstandschaft des Fördervereins

## Förderverein Schwimmbad Obergrombach



### Helfer dürfen schon ins Freibad Erster Arbeitseinsatz voraus ...

Endlich ist es soweit. Wir können uns wieder im Freibad treffen! Natürlich nicht zum Schwimmen, sondern zum Schaffen. Doch das macht für manchen kaum einen Unterschied. Hauptsache, man kommt raus in die Natur und trifft Gleichgesinnte!

Wie schon berichtet, wollen wir bei den kommenden Arbeitseinsätzen beispielsweise Büsche zurückzuschneiden, den Sandbereich vorbereiten, Unebenheiten auf der Rasenfläche einebnen und Bäume pflanzen, die uns in einigen Jahren Schatten spenden sollen.

### Erster gemeinsamer Arbeitseinsatz in diesem Jahr ist diesen Samstag, 9. März, von 9 bis 12 Uhr.

### Termine für weitere Arbeitseinsätze sind ebenfalls samstags, am 23. März und am 6. April zu denselben Uhrzeiten.

Wir freuen uns auf alle, die uns bei den Arbeiten helfen, um das Bad zu erhalten und geben dafür sehr gerne auch ein ordentliches Vesper aus. M. Guth



Noch ist kein Wasser im Bad, doch bald wird es so sein wie im letzten Jahr  
 Foto U. Lindenfelsler

## Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



### Rückblick auf die Faschingstage Teil 1

Das lange Faschingswochenende begann für die Nashörner am Donnerstagsmorgen des 28. Februar mit unserem Morgenstreich. Der diesjährige Treff- und Startpunkt war bei Familie Schmitt im Unterer Berg. Gestärkt mit kalten und heißen Getränken starte der Morgenstreich mit unseren schrillen und lauten Tönen pünktlich um 6 Uhr. Unser Miniumzug zog musikalisch in die Erzgrube, um bei Birgit und Rolf Hardock eine kleine Pause einzulegen. Nach der kurzen Rast ging es zur Hauptstraße und weiter auf der Gustav-von-Bohlen-Straße. Von der Sophienstraße kommend, konnten wir in der Richard-Strauß-Straße eine nächste Rastpause bei Familie Hannich einlegen. Frisch gestärkt ging es anschließend zum

Bäcker, denn dort wartete schon Sabine Lauber auf uns. Pfarrer Fritz erwartete uns bereits zum Frühstück, daher mussten wir recht zügig weiter ein Stück auf der Helmsheimer Straße den Berg hoch. Einige von uns nutzen dafür den kommenden Bus, um eine Station zu fahren und die Fahrgäste sowie den Busfahrer bei Familie Adam gegenüber dem Kindergarten, um dort auf die Miniarren zu warten, da die Nashörner auch in diesem Jahr wieder den Krachumzug musikalisch begleitet haben. Nachdem sich der Umzugswurm durch Obergrombach geschlängelt hat, stürmten die Kleinen das Rathaus. Auf diesem Weg nochmals ein herzliches Dankeschön an Alle, die uns zum Morgenstreich mit Getränken versorgt haben. Vielen Dank an Pfarrer Fritz für das leckere Frühstück.



Übergabe der Faschingszeitung an Pfarrer Fritz durch Mario Butterer  
Foto: pr.

Anschließend wurde die diesjährige Ausgabe unserer „Die Narrengazette“ ausgegeben. Die Redaktion hat fieberhaft an der Fertigstellung gearbeitet und konnte am Ende ein 20-Seiten starkes Exemplar präsentieren.

Für Freitag, 1. März, stand der Obergrombacher Rathaussturm auf unserem Plan. In diesem Jahr trafen sich die Nashörner bei unserem Vorstandsvorsitzenden Mario Butter, um dort mit Getränken und Knabberereien auf den Start der Rathaussturmung zu warten. Etwa 17.30 Uhr machten uns auf den Weg in Richtung Rathaus und spielten vor der Kirche noch ein paar Lieder. Zusammen mit dem Musikverein liefern wir zum Rathaus und begleitet den Rathaussturm zusammen mit dem Musikverein musikalisch.

## Heimatverein Obergrombach e.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Obergrombach

Am Donnerstag, 14. März 2019, findet ab 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus von Obergrombach die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Obergrombach statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Schatzmeisterin
6. Bericht Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Verwaltung
9. Neuwahlen
10. Aktuelles
11. Ausblick 2019/2020

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können beim 1. Vorsitzenden Dr. Wolfram von Müller (Obere Au) oder beim 2. Vorsitzenden Peter Adam (Gustav-v.-Bohlen-Straße) gestellt werden.  
Kehrwecker, Schriftführer

## „Sängerbund“ 1864 e.V. Obergrombach Frauen-Projekt-Chor



### Männerchor

#### Wir stellen unsere neuen Sänger vor



Gute Stimmung (auch) nach der Chorprobe – Willy Schmitz, Chorleiter Matthias Böhringer, Lukas Konrad, Klaus Lindenfelser (Foto: pr.)

Der Männerchor hat in letzten Monaten eine stattliche Anzahl neuer Sänger begrüßen dürfen – Willy Schmitz, Lukas Konrad und Klaus Lindenfelser waren bereits bei der Men's Night in Weingarten dabei. Willy ist ein Fan der Irish Folk Musik und konnte sich auch als Musiker in der Begleitband am E-Bass einbringen. Lukas ist mit seinen 14 Lenzen unser jüngstes Chormitglied, er spielt Gitarre und hat viel Spaß in der Chorprobe mit seinen Kollegen in den höchsten Männerstimmen. Als ehemaliger aktiver Fußballer suchte Klaus eine neue Herausforderung und musste gleich feststellen, dass Singen und Sport viele Parallelen aufweisen – durch Dehn- / Lockerungs- und Atemübungen muss der Klangkörper zunächst „aufgewärmt“ werden, um dann mit entsprechender Technik ins Tor, sprich den richtigen Ton zu treffen. Wir freuen uns auf weiteren „Nachwuchs“ – geben auch Sie uns ihre Stimme, herzlich willkommen in unserer Chorgemeinschaft.

## Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins findet am **24. März um 14.00 Uhr** in der Vereinshalle in der Campingstraße statt. Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen. Die eigentliche Jahreshauptversammlung beginnt gegen 14.30 Uhr.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Rückblick
4. Bericht Schriftführerin
5. Bericht Kassierer
6. Entlastung Kasse/Verwaltung
7. Neuwahlen
8. Satzungsänderung
9. Anträge
10. Vorschau
11. Sonstiges

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu vespere. Hierzu laden wir die Mitglieder recht herzlich ein.

## Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



### Spielbericht



Hartmann überlegt platziert  
Foto: Tischtennisfreunde

In dieser Woche fand nur ein Verbandsspiel statt. Umso erfreulicher, dass die dritte Herrenmannschaft souverän gegen die Herausforderer des TSV Jöhlingen gewann und somit zumindest an diesem Abend wieder auf Platz 1 der Kreisklasse B Staffel 1 weit. Die Tischtennisfreunde konnten eins der drei Anfangsdoppel für sich entscheiden. Danach erzielte Löffel endlich die Früchte des Trainings und steuerte zwei souveräne Punkte bei. Lindenfelser und Hartmann standen dem in nichts nach und gewannen ebenfalls ihre beiden Einzel. Lakus und Oestreicher machten schließlich mit je einem Einzelsieg den 9:5 Erfolg der Tischtennisfreunde komplett.

## Turnverein 1902 Obergrombach



### TVO-Halle fest in närrischer Hand



Familienfasching

Foto: tvo

Letztes Wochenende gehörte die TVO-Halle noch einmal ganz den Narren. Der Turnerball ist unter den Faschingliebenden der Region inzwischen eine Institution. Die Band Inflagranti und ein abwechslungsreiches Showprogramm heizten den Besuchern in der gut gefüllten Halle ordentlich ein und sorgten für eine tolle Stimmung bis tief in die Nacht. Genauso wild – aber deutlich weniger feuchtfröhlich – feierten am Sonntag unsere jüngsten Mitglieder. Die TVO-Jugendverwaltung fügte witzige Spiele und rassante Tanzrunden zu einem bunten Programm zusammen. Das Engagement der Jugend übertrug sich so schnell auf die jungen Zuschauer. Musikalisch wurden sie dabei wieder von Ernst Ritter unterstützt.

Jetzt wird die Turnhalle wieder ihrem eigentlichen Zweck überlassen, aber die nächste Faschingskampagne kommt bestimmt. Der TVO bedankt sich bei allen Helfern für ihren Einsatz vor, während und nach den Veranstaltungen!



## Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrumbach



### Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft



Ehrung langjähriger Mitglieder

Fotos: pr.

Wir sind stolz auf unsere Mitglieder! Am Sonntag, 24. Februar wurden von der LG Baden für langjährige Treue beim SV geehrt:

**Martin Speck – 60 Jahre Mitglied im SV**  
**Rolf Daiss – 50 Jahre Mitglied im SV**  
**Klaus Dörr – 40 Jahre Mitglied im SV**

Herzlichen Dank für die Treue und Verbundenheit zum Deutschen Schäferhundeverein. Vielen Dank auch für eure langjährige Unterstützung und eure aktive Mitarbeit auf dem Hundeplatz!  
Die Vorstandschaft (GS)

## Joß-Fritz-Realschule

### Großes Interesse an der Joß-Fritz-Realschule Untergrombach



Die Schülerfirma „Catering Fritz“ versorgte Eltern und Kinder

Foto: pr.

Großer Andrang herrschte am 26. Februar in der Aula der Realschule, als der Schulleiter Herr Mössner die Viertklässler mit ihren Eltern zum Informationsabend begrüßte, denn diese stehen nun wieder vor der schwierigen Frage, in welcher weiterführenden Schule man sich zum kommenden Schuljahr anmeldet. Die derzeitigen Fünftklässler gestalteten das Rahmenprogramm mit einem englischen Rollenspiel, das von Frau Pitz eingeübt wurde und die Schülerband unterhielt die Gäste mit aktuellen Hits. Anschließend wurden die Kinder in kleinen Gruppen durch das Schulhaus geführt. Im Biologiesaal wurden sie von Frau Ehmann empfangen, von Frau Herzog im MuM-Raum und von Herrn Maier im Technikraum. Von allen drei Lehrkräften erfuhren die Kinder Wissenswertes zum Unterrichtsfach, bestaunten teilweise mit großen Augen die Schülerarbeiten, aber auch Ausprobieren war erlaubt, wie zum Beispiel der Blick durch das Mikroskop. Für den Fachbereich Kunst hatte Frau Weik im Foyer der Schule eine kleine Kunstaussstellung mit Werken der Schülerinnen und Schüler aufgebaut. Der Einblick in ein Klassenzimmer wurde ebenfalls gewährt und Frau Exner empfing die Kinder in der Bibliothek. Währenddessen wurden die Eltern von der Schulleitung informiert und alle Fragen der Eltern beantwortet. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Die Schülerfirma Catering Fritz, geleitet von Frau Krahl, bot Getränke und klein Häppchen an. Nach diesem ersten Kennenlernen, freuen wir uns nun auf die neue Generation von Fünftklässlern im nächsten Schuljahr.

## Stadtteil Untergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

## Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 8. März 2019

## Mitteilungen der Schulen

### Joß-Fritz-Grundschule

#### Winter-Aktiv-Tag 2019



Winter- Aktiv-Tag 2019  
Foto: Joß-Fritz-Grundschule

Mit viel Vorfreude bestiegen bei fast schon frühlinghaft sonnigem Wetter die knapp 200 Grundschüler, viele Elternteile und das Kollegium der Joß-Fritz-Grundschule am Montag, 18. Februar, die Busse und machten sich auf den Weg nach Waldbronn zum schon traditionellen Winter- Aktiv-Tag im Eistreff. Mit vereinten Kräften der begleitenden Eltern waren schnell alle Kinder mit Schlittschuhen versorgt und das Eis konnte erobert werden. Die Anfänger gewannen dank tatkräftiger Unterstützung der Profis schnell an Sicherheit und alle gemeinsam genossen diesen besonderen Aktionstag. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer aus den Reihen der Eltern und an Heike Bürklin für die Organisation.

## Vereinsnachrichten

### Diabetiker Treff Untergrombach

#### Vortrag „Diabetes allgemein“

Wir treffen uns am Donnerstag, 14. März, 19.30 Uhr, in der Wendelinklausen.

„Diabetes allgemein“ Referentin: Frau Dr. med. Grzenkowski, Oberärztin an der Fürst-Stirum-Klinik, Bruchsal.

Ansprechpartner: Karin Dahlbüding, Tel. (07244/737849), Patrik Süß, Tel. (0151/11630241) ab 17:00 Uhr, Roswitha Rapp, Tel. (07257/1609).

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



#### Heimspiel zum Auftakt

Im ersten Heimspiel der Rückrunde trifft der FCU am Sonntag auf den SV Philippsburg.

Derzeit stehen die Germanen in der Tabelle auf dem 9. Platz, der sie allerdings nicht dazu verleiten sollte, sich in Sicherheit zu wiegen. Was die Zahl der Abstiegsplätze angeht, herrscht nämlich Unklarheit. Durch die Neueinteilung und damit verbundene Reduzierung der unteren Klassen ab der nächsten Saison wird die Anzahl der Absteiger vermutlich weit höher liegen als in den Jahren zuvor. Nicht nur deshalb wird unser Team bestrebt sein, schon im Auftaktspiel die Punkte im Michaelsbergstadion zu behalten.

Alle Anhänger und Freunde des FC Germania bitten wir, die Mannschaft auch in der Rückrunde durch ihren Besuch zu unterstützen.

Sonntag, 10. März, 15 Uhr  
FC Untergrombach – SV Philippsburg

Zweite Mannschaft spielt frei

### Fotoclub Untergrombach



#### Neuanfang

Am Dienstag, 12. März, treffen wir uns wieder um 20 Uhr im neu renovierten Restaurant „Transsylvania“ beim FC Germania. Bringt bitte einige Aufnahmen zur Bildbesprechung mit. Ein wenig werde ich über Neuigkeiten der Firma Novoflex berichten.

Also bis Dienstag  
HJB



Schienenschrauben  
Foto: fotoclub

## Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



### Erinnerung an die Abteilungsversammlung

Liebe Feuerwehrangehörige, am Freitag, 8. März 2019 findet um 19 Uhr unsere diesjährige Abteilungsversammlung im Feuerwehrhaus Untergrombach statt.

Hierzu sind alle Angehörigen der Jugend-, Einsatz-, und Altersabteilung herzlich eingeladen.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme in Uniform wird gebeten.

Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 20 Uhr am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, welche dann ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Manfred Wolf

## Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, den **12. März 2019, 20 Uhr** findet im kath. Pfarrzentrum **St. Wendelinus** die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangsvereins 1864 Untergrombach statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Sängervorstands
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vereinsverwaltung
10. Ehrungen
11. Eingegangene Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur JHV können bis Die., den **05. März** schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Gabriele Braun, Neue Heimat 26 oder bei der 2. Vorsitzenden Carola Zöller, Obergrombacher Str. 26 eingereicht werden.

Alle Mitglieder des Gesangsvereins 1864 sind ganz herzlich zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung eingeladen.  
Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

## Gesangsverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



### Erinnerung an die Jahreshauptversammlung

Nicht vergessen: Am Freitag, 15. März, findet um 20 Uhr in der Wendelinusklausur die Jahreshauptversammlung des Gesangsvereins Bruderbund 1906 e. V. statt. Wir bitten alle unsere Mitglieder und Ehrenmitglieder um Ihre Teilnahme. AK.

## Motorsportclub Untergrombach 1952 e.V. im ADAC



Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 8. März 2019, um 19.30 Uhr, im Nebenzimmer der Gaststätte „Wendelinusklausur“ in Untergrombach

### TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bildung der Wahlkommission
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neu- und Ergänzungswahlen
8. Wahl des Delegierten für die ADAC-Hauptversammlung
9. Behandlung von Anträgen
10. Verschiedenes

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lade ich hiermit recht herzlich ein.

Matthias Lingott, 1. Vorsitzender

## Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



### Faschings-„Probe“ bei der Musikjugend

Am vergangenen Dienstag durften die Kinder der Bläserklasse beziehungsweise der neuen Jugendkapelle ihre Instrumente ausnahmsweise zuhause lassen. Dafür konnten sie sich in ihr schönstes Kostüm schmei-

ßen und bei Musik und Spielen gemeinsam Fasching feiern. Egal ob bei der Reise nach Jerusalem oder beim kotzenden Känguru, jeder Indianer, jedes Einhorn und jeder Pirat hatte viel Spaß!



Faschingsprobe bei der MV-Jugend

Foto: Musikverein

## Jahrgänge

### Jahrgang 1931/1932

Wir treffen uns am Donnerstag, 14. März, 17 Uhr, in der Wendelinusklausur in Untergrombach.  
E. P.

### Jahrgang 1938

Nächstes Monatstreffen Dienstag, 12. März, 17 Uhr, bei Tennisclub Blau Weiß Untergrombach.

### Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch findet am 8. März, 18 Uhr, im Tennisheim in Untergrombach statt.  
H. F.

– Anzeigen –

Unser Seminarangebot finden Sie unter: [www.drk-karlsruhe.de](http://www.drk-karlsruhe.de)

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Karlsruhe e.V.

**HELLEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!**

links fährt nach links

rechts fährt nach rechts

Rettungsgasse

112